

Herausgeber

Professor Dr. Dr. Eric Hilgendorf, Würzburg
Professor Dr. Matthias Jestaedt, Freiburg i.Br.
Professor Dr. Herbert Roth, Regensburg
Professor Dr. Astrid Stadler, Konstanz

Professor Dr. Bernhard Großfeld, Münster (bis 2000)
Professor Dr. Christian Starck, Göttingen (bis 2006)
Professor Dr. Dr. h.c. Rolf Stürner, Freiburg i.Br. (bis 2012)

Redaktion

Martin Idler, Tübingen

Mohr Siebeck

14 72. Jahrgang
21. Juli 2017



JZ Juristen Zeitung

Inhalt

Aufsätze

- Professor Dr. **Astrid Stadler**
Harmonisierung des Europäischen Zivilprozessrechts –
Mindeststandards oder Modellregeln? **693**
- Professorin Dr. **Sophie Schönberger**
Vom Suchen und Finden der Macht im Verfassungsrecht
– Neujustierungen im Verständnis von Art. 21 GG **701**
- Professor Dr. Dr. h.c. **Kai Ambos**
Brexit und Europäisches Strafrecht **707**
- Professor Dr. **Ulrich G. Schroeter** und **Heinrich Nemeček**
„Brexit“, aber „rEEAmain“? Die Auswirkungen des
EU-Austritts auf die EWR-Mitgliedschaft des Vereinigten
Königreichs **713**
- Dr. **David Kuch**
Anspruch und Wirklichkeit des Rechts **719**

Umschau

- Kurzbeitrag**
Der Doktorgrad – ein bürgerlicher Adelstitel?
Professor Dr. **Joachim von Barga** **726**

Literatur

- Olivier Jouanjan: Justifier l'Injustifiable. L'Ordre du
discours juridique Nazi
Professor Dr. Dr. h.c. mult. **Michael Stolleis** **730**
- Jan Schröder: Rechtswissenschaft in Diktaturen –
Die deutsche Rechtswissenschaft im Nationalsozialismus
und in der DDR
Professor Dr. Dres. h.c. **Bernd Rüthers** **731**

Entscheidungen

- BGH, 6. 4. 2017 – III ZR 368/16
mit Anmerkung von
Professor Dr. **Peter Mankowski**
Unautorisierte Nutzung des Telefonanschlusses
für Pay by Call-Verfahren **733**
- BGH, 28. 4. 2016 – 4 StR 563/15
mit Anmerkung von
Dr. **Alexander Baur**, M.A./B.Sc.
Ausnutzen der besonderen Verhältnisse
des Straßenverkehrs i. S. des § 316a StGB **740**

JZ Information

- Aktuelles aus der Rechtsprechung **433***
Aus dem Inhalt der nächsten Hefte **433***
Aus den Hochschulen **434***
Gesetzgebung **434***
Entscheidungen in Leitsätzen **436***
Neuerscheinungen **451***
Zeitschriftenübersicht **462***
Sammelwerke **467***
Impressum **468***

INHALT

Aufsätze

Thomas M. Grupp

Vertragsgestaltung in Zeiten von Brexit

2065

Aufgrund der langen Zugehörigkeit des Vereinigten Königreichs zur EU sind die Konsequenzen des Brexit auch für Parteien privatrechtlicher Verträge größer, als es auf den ersten Blick den Anschein hat. Der Beitrag untersucht, welche rechtlichen Auswirkungen der Brexit auf bestehende und neu abzuschließende Privatrechtsverträge hat.

Tobias B. Lühmann / Daniel Latta

Die Rechtsfolgen des Widerrufs von Immobilienverbraucherdarlehensverträgen in Altfällen

2071

Der Beitrag gibt eine Übersicht über den derzeitigen Stand der Rechtsprechung und untersucht bisher höchst-richterlich noch nicht abschließend geklärte Fragen der widerrufsbedingten Rückabwicklung von Immobilienverbraucherdarlehensverträgen, die vor dem 13.6.2014 geschlossen wurden.

Jan-Willem Roepert

Erstattung von Kosten im Rahmen von Vorstellungsgesprächen

2076

In Deutschland sind mehrere hunderttausend Stellen als offen gemeldet. Entsprechend viele Vorstellungsgespräche finden Tag für Tag statt. Dennoch sind erstaunlich viele Fragen insbesondere rund um die bei jedem Gespräch anfallenden Kosten unbekannt. Ihnen widmet sich der Beitrag.

Zur Rechtsprechung

Gerald Mäsch

Umkehr der Kausalitätsbeweislust bei einem groben Pflichtenverstoß (BGH, NJW 2017, 2108)

2080

Bericht

Fridolin Bartholome

Die Entwicklung des Wohnungseigentumsrechts im Jahr 2016

2082

Kanzlei & Mandat

Lorenz Leitmeier

Besetzungseinwand und Besetzungsrüge im Strafverfahren

2086

Buchbesprechungen

Langheid / Wandt: Münchener Kommentar zum Versicherungsvertragsgesetz, Bd. 1: §§ 1 – 99, VVG-InfoV, Münchener Kommentar zum Versicherungsvertragsgesetz, Bd. 2: §§ 100 – 216 (Johannes Heyers) • **Greger / Unberath / Steffek: Recht der alternativen Konfliktlösung** (Hans-Uwe Neuenhahn) • **Fischer / Pauly: Höchststrichterliche Rechtsprechung in der frühen Bundesrepublik** (Detlev Fischer)

2089

NJW-aktuell

Editorial Whanganui C. Treffer	3	Interview Der Vertrauensanwalt im Kampf gegen Korruption R. S. Weis	12	Rubrikenmarkt	25
Agenda	6	Forum Revolutionärer Geist aus Karlsruhe R. Gaier	15	web.report	28
Meldungen/Kolumne	7	Aus der Justiz Lösung aus einem Guss S. Rebehn	17	Stellenmarkt	29
Gesetzgebung	8	Recht Digital Mehrwert für die Privatsphäre? C. Etteldorf	19	Beck'sche Zeitschriften	36
Rechtsprechung in Kürze	8			Buchhinweise	38
Entscheidung der Woche	9			Personalien	40
				Heftvorschau/Impressum	42

INHALT



Rechtsprechung

Europäische Gerichte		
EGMR 02.02.16 – 22947/13 Haftung eines Internetproviders für beleidigenden Kommentar eines Nutzers	2091	BGH 26.04.17 – XII ZB 3/16 Anwaltszwang für Beschwerdeeinlegung in Folgesache der freiwilligen Gerichtsbarkeit (Anm. C. Bruns) 2123
Verfassungsgerichte		
BVerfG 11.04.17 – 1 BvR 452/17 Verfassungsunmittelbarer Anspruch auf Krankenversorgung bei lebensbedrohlicher Lage	2096	BGH 14.03.17 – XI ZB 16/16 Fehlende Identität von Unterschrift und maschinenschriftlichem Namen (Ls.) 2127
BVerfG 13.04.17 – 1 BvR 610/17 Ausschlussregelung für Bundesverfassungsrichter	2098	OLG München 30.11.16 – 15 U 1298/16 Vergütungsvereinbarung mit Untergrenze (Anm. L. Thiel) 2127
Zivilgerichte		
BGH 07.04.17 – V ZR 52/16 Scheinbestandteileigenschaft einer Windkraftanlage (Anm. M. Stieper) 2099		OLG Düsseldorf 03.03.17 – 3 Wx 65/16 Schenkung eines Grundstücks mit Pachtvertrag an Minderjährigen (Ls.) 2133
BGH 25.04.17 – XI ZR 108/16 Aufrechnung durch Klage „Zug um Zug“	2102	Strafgerichte
BGH 25.04.17 – XI ZR 573/15 Keine Berücksichtigung noch nicht abgeführter Kapitalertragsteuer bei Zahlungsklage	2104	BGH 23.03.17 – 3 StR 260/16 Abgrenzung verschiedener Vorstufen der Beteiligung (Anm. H. Kudlich) 2134
BGH 11.05.17 – III ZR 92/16 Beweislastumkehr bei grober Verletzung der Pflichten aus einem Hausnotrufvertrag	2108	Verwaltungsgerichte
BGH 17.05.17 – IV ZB 25/16 Kein Schiedsgericht für die Entlassung des Testamentsvollstreckers	2112	BVerwG 16.02.17 – 6 B 58/16 Pflicht zur Teilnahme an einer Wiederholungsprüfung 2137
BGH 16.03.17 – I ZB 50/16 Keine Anordnung des Schiedsgerichtsverfahrens für Pflichtteilsansprüche durch Testament	2115	OVG Münster 17.01.17 – 14 A 1460/16 Bewertungsfehler bei der zweiten juristischen Staatsprüfung (Ls.) 2138
BGH 14.03.17 – VI ZR 721/15 Anforderungen an die Einwilligung in Werbe-E-Mails (Anm. M. Möller) 2119		Arbeitsgerichte
		BAG 13.04.17 – 7 AZN 732/16 (A) Nichtzulassungsbeschwerde – Aufforderung der Rechtsnachfolger zur Verfahrensaufnahme 2138
		Finanzgerichte
		BFH 25.01.17 – X R 59/14 Keine steuerneutrale Übertragung eines Gewerbebetriebs bei Vorbehaltsnießbrauch 2140

Mit Beilage: NJW-Spezial Heft 14/2017

Miet- und Immobilienrecht	Arbeitsrecht
Zustellungsvertretung in Zwangsversteigerung/-verwaltung	Entgelttransparenzgesetz: gezähmtes „Bürokratiemonster“?
Familienrecht	Strafrecht
Abitur-Lehre-Studium-Fälle und Volljährigenunterhalt	Online-Durchsuchung und Quellen-TKÜ
Erbrecht	Verfahrens- und Kostenrecht
Praxisfragen zu erbrechtlichen Nachlassverzeichnissen	Terminsgebühr für Besprechung zur Verfahrenserledigung
Baurecht	Anwalt und Kanzlei
Aussetzung eines HOAI-Prozesses wegen Verstoßes gegen EU-Recht?	Kanzlei, Zweigstelle und weitere Kanzlei
Gesellschaftsrecht	Alle Rubriken
Fehlerhafte Bezeichnung des Vertretungsorgans in Klage	Rechtsprechungsübersichten

Inhalt

Miet- und Immobilienrecht

Von Michael Drasdo

<i>M. Drasdo</i> , Zustellungsververtretung in Zwangsversteigerung und -verwaltung	417
„Rohrwärme“: nicht gedämmte, aber unter Putz liegende Leitung (BGH)	418
„Verteidigung“ des Vermieterpfandrechts über Eigentumsvermutung (BGH)	418
Vorgetäuschter Eigenbedarf: Vermieters Darlegungslast (BGH)	419
Verbandskompetenz im Wohngeld-Zahlungsverzug (BGH)	419

Familienrecht

Von Martin Haußleiter und Barbara Schramm

Abitur-Lehre-Studium-Fälle und Volljährigenunterhalt (BGH)	420
Kein konkreter Bedarf beim außerehelichen Betreuungsunterhalt (OLG Köln)	420
Kein Formularzwang für Einwendungen der Leistungsunfähigkeit (OLG Bamberg)	421
Eigentumsverhältnisse bei einer Einbauküche in der Ehe (OLG Koblenz)	421
Kindeswohl dienlichkeitsprüfung bei Adoption eines Leihmutterkindes (OLG Düsseldorf)	422
Kosten für Familiensachen als außergewöhnliche Belastungen (BFH)	422

Erbrecht

Von Wolfgang Roth

<i>W. Roth</i> , Praxisfragen zu erbrechtlichen Nachlassverzeichnissen	423
Keine Bezahlung eines unnötigen Erbscheins (LG Münster)	424
Keine Erbenhaftung für öffentlich-rechtliche Zwangsgeldandrohung (VG Cottbus)	424

Verkehrsrecht

Von Rainer Heß und Michael Burmann

Verjährungshemmung nicht vor Verjährungsbeginn (BGH)	425
Umrüstkosten einer Taxiausstattung (BGH)	425
Risiken einer Abfindungsvereinbarung (OLG Dresden)	426
Indizien für einen „gestellten Unfall“ (OLG München)	427

Baurecht

Von Stefan Weise und Tobias Hänsel

<i>S. Weise</i> , Aussetzung eines HOAI-Prozesses wegen Verstoß gegen EU-Recht?	428
Kumulierungsverbot bei Sicherheiten (OLG Celle)	429
Bindung des Auftraggebers an einmal abgelehnten Preis? (OLG Koblenz)	429
Die zu frühe Unterbrechungskündigung (OLG Frankfurt a. M.)	430

Gesellschaftsrecht

Von Dieter Leuering und Daniel Rubner

Fehlerhafte Bezeichnung des Vertretungsorgans in einer Klage (BGH)	431
Beratungshonorare für Aufsichtsratsmitglied (OLG Nürnberg)	431
Abberufung des Vorstandsmitglieds einer Stiftung (OLG Hamm)	432
Wettbewerbsverbote erfassen keine Minderheitsbeteiligungen (OLG Stuttgart)	433
Änderung im Recht der Liste der GmbH-Gesellschafter	433

Arbeitsrecht

Von Daniel Benkert und Robert von Steinau-Steinrück

D. Benkert, Entgelttransparenzgesetz: gezähmtes „Bürokratiemonster“? 434
 Wettbewerbsverbot mangels Karenzenschädigung nichtig (BAG) 435
 Wirksamkeit einer nachträglichen Befristungsabrede (BAG) 436
 Tariflicher Urlaubsanspruch bei Veränderung der Wochenarbeitstage (BAG) 436

Insolvenzrecht

Von Michael Dahl und Raul Taras

Präklusion bei Versagungsantrag im Schlusstermin (BGH) 437
 Verfahren auf Vollstreckbarerklärung eines Schiedsspruchs (BGH) 437
 Keine Unterscheidung bei Drittzahlung (LG Aachen) 438
 Glaubhaftmachung einer Forderung mit Steuerbescheid (AG Köln) 439

Strafrecht

Von Klaus Leipold und Stephan Beukelmann

S. Beukelmann, Online-Durchsuchung und Quellen-TKÜ 440
 Verbrechensverabredung und Anerbieten zu einer Straftat (BGH) 441
 Bemessung von Schmerzensgeld im Adhäsionsverfahren (BGH) 441
 Rechtsfolgen bei einem Verstoß gegen das Konfrontationsrecht (BGH) 442
 Erfolgsaussicht der Unterbringung in einer Entziehungsanstalt (BGH) 442
 Sexueller Übergriff auf widerstandsunfähige Personen (BGH) 442

Verfahrens- und Kostenrecht

Von Norbert Schneider

Terminsgebühr für Besprechung zur Erledigung eines Verfahrens (BGH) 443
 Beauftragung eines Anwalts in Unkenntnis der Antragsrücknahme (BGH) 443
 Abweichende Kostenentscheidung im Abänderungsverfahren (OVG Münster) 444
 Terminsgebühr für schriftlichen Vergleich (SG Dessau-Roßlau) 445
 Reisekosten des auswärtigen Anwalts außerhalb des Gerichtsbezirks (AG Waldbröl) 445

Anwalt und Kanzlei

Von Christian Dahns

C. Dahns, Kanzlei, Zweigstelle und weitere Kanzlei 446
 Aktuelle Zahlen über niedergelassene Anwälte aus dem Ausland 447
 Kritik an Anzeigepflicht für Steuergestaltungsmodelle 447

ISSN 1613-4621

NJW Spezial

Die wichtigsten Informationen zu speziellen Rechtsgebieten

Schriftleitung:

Rechtsanwalt *Tobias Freudenberg*, Beethovenstraße 7b, 60325 Frankfurt a. M., Postanschrift: Postfach 11 02 41, 60037 Frankfurt a. M., Telefon: (0 69) 75 60 91-0, Telefax: (0 69) 75 60 91-49, E-Mail: njw@beck-frankfurt.de Internet: www.njw.de

Redaktion:

Rechtsanwältin *Nathalie Demmer* (Verkehrsrecht); Rechtsanwalt *Tobias Freudenberg* (Insolvenzrecht); Rechtsanwältin *Antje Glinski* (Anwalt und

Kanzlei); Rechtsanwältin *Irina Huth* (Familienrecht); Rechtsanwalt *Dr. Andreas Kappus* (Miet- und Immobilienrecht); Rechtsanwältin *Dr. Maria Naucke-Lömkler* (Erbrecht und Schlussredaktion); Rechtsanwältin *Esther Noske*, LL.M. (Verfahrens- und Kostenrecht sowie Koordination); Rechtsanwalt Prof. *Dr. Achim Schunder* (Arbeitsrecht); Rechtsanwältin *Dr. Monika Spiekermann* (Baurecht); Rechtsanwalt *Dr. Stephan Tausch* (Strafrecht); Rechtsanwalt Prof. *Dr. Martin Weber* (Gesellschaftsrecht).

Urheber- und Verlagsrechte: Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, denn diese sind geschützt, soweit sie vom

Einsender oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der Rechtsschutz gilt auch gegenüber Datenbanken und ähnlichen Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ohne schriftliche Genehmigung des Verlags in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden.

Verlag: Verlag C.H.BECK oHG, Wilhelmstr. 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München, Telefon: (0 89) 3 81 89-0, Telefax: (0 89) 3 81

89-398, Postbank München IBAN: DE82 7001 0080 0006 2298 02, BIC: PBNKDEFFXXX. Der Verlag ist oHG. Gesellschafter sind Dr. Hans Dieter Beck und Dr. h. c. Wolfgang Beck, beide Verleger in München.

Erscheinungsweise:

Zweimal im Monat als Beilage zur NJW.

Bezugspreis 2017:

Der Bezugspreis von NJW-Spezial ist im Bezugspreis von NJW enthalten. Jahrestitel und -register sind nur noch mit dem jeweiligen Heft lieferbar.

Druck: Mayr Miesbach GmbH, Am Windfeld 15, 83714 Miesbach.

ÖJZ aktuell 581

Zivilverfahren praktisch

→ Das revidierte EU-Bagatellverfahren 585
Von Robert Fucik

Beiträge

→ Zeitpunkt und Umfang der Produktbeobachtungspflicht 588
 Mit Urteil des OGH vom 13. 9. 2012, 6 Ob 215/11 b, wurde klargestellt, dass Hersteller das von ihnen in Verkehr gebrachte Produkt beobachten müssen und gegebenenfalls zu Warnhinweisen oder sogar zum Produktrückruf verpflichtet sind (sog Produktbeobachtungspflicht). Im vorliegenden Beitrag werden der Zeitpunkt sowie der Umfang dieser Produktbeobachtungspflicht näher untersucht.
Von Piotr Pyka

→ Die Auswirkung der Insolvenzeröffnung auf Sicherstellung und Beschlagnahme von Vermögenswerten nach der StPO 592
 Die StPO regelt in §§ 109 ff ua die Sicherstellung und Beschlagnahme von Vermögenswerten. Explizite Regelungen, welche Auswirkungen die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens auf derartige Sicherungsmaßnahmen nach der StPO hat, sind weder in der StPO noch in der IO vorgesehen.
Von Andreas Futterknecht

→ Aktuelle VwGH-Rechtsprechung zum Abgabenrecht 2016 598
 Der Beitrag bringt eine Übersicht über die wichtigsten Entscheidungen des VwGH zum Abgabenrecht im Jahr 2016.
Von Peter Unger

Evidenzblatt

→ Arbeitsrecht 605
 OGH 29. 11. 2016, 9 ObA 53/16 h
 85: Der österreichische Arbeitnehmer und das deutsche Mindestlohngesetz
Mit Anmerkung von Claudia Rudolf

→ Heimaufenthaltsrecht 608
 OGH 9. 11. 2016, 7 Ob 193/16 g
 86: Freiheitsbeschränkung bei nahezu Bewegungsunfähigen

→ Internationales Zivilverfahrensrecht 610
 OGH 20. 12. 2016, 4 Ob 45/16 w
 87: Für Domainstreit bei ausländischer Domain liegt internationale Zuständigkeit nicht in Österreich
Mit Anmerkung von Thomas Garber

→ Schadenersatzrecht 615
 OGH 22. 12. 2016, 6 Ob 203/16 w
 88: Verschuldensunabhängiger Unterlassungsanspruch: Gehilfenzurechnung beim Eingriff in absolut geschützte Rechte
Mit Anmerkung von Georg Graf

OGH 26. 1. 2017, 2 Ob 100/16 v 618
 89: Zulässige Fahrtrichtung auf Radfahrstreifen in Einbahnstraßen

→ Strafprozessrecht 621
 OGH 13. 3. 2017, 13 Os 94/16 x
 90: Strafraumenbildung im FinStrG

OGH 6. 3. 2017, 17 Os 19/16 x 623
 91: Einfluss von Besch auf SV-Bestellung

EvBl-Leitsätze

→ Arbeitsrecht	625
OGH 24. 3. 2017, 9 Oba 19/17k 97: Sittenwidriger Verlust von Folgeprovisionen	
→ Erbrecht	625
OGH 28. 3. 2017, 2 Ob 147/16f 98: Wiederaufleben der Vertretungsbefugnis der Erben	
→ Familienrecht	625
OGH 27. 2. 2017, 6 Ob 8/17w 99: Eigeneinkommen des studierenden Kindes bei Notlage wegen Unterhaltsverletzung	
→ Mietrecht	626
OGH 1. 3. 2017, 5 Ob 237/16p 100: Zur Erhaltungspflicht des Vermieters	
→ Sozialversicherungsrecht	626
OGH 25. 4. 2017, 10 Obs 36/17t 101: Pflegegeld (PG): Höhe nach aktuellem Stichtag	
→ Wohnungseigentumsrecht	627
OGH 4. 4. 2017, 5 Ob 146/16f 102: Anforderungen an die Abrechnung des Verwalters	
→ Strafprozessrecht	627
OGH 16. 2. 2017, 15 Ns 4/17g 103: Gesetzestext geht GMat vor	
OGH 28. 2. 2017, 14 Os 6/17i	628
104: Verfassungswidrigkeit nicht Gegenstand von NB	



Standards

→ Impressum	584
→ Buchbesprechung	628

Rechtsanwaltstarif einfach
und überall berechnen –
mit dem **Tarifrechner Lite**



Auch für mobile Endgeräte
optimiert –
iPhone, iPad, Android

Gratis auf <http://tarif.manz.at>

MANZ

Herausgeber

Präsident des LG a. D. Prof. Dr. Michael Huber
Prof. Dr. Stephan Lorenz, Mitglied des BayVerfGH
Prof. Dr. Thomas Rönnau
Präsident des BVerfG Prof. Dr. Andreas Voßkuhle

Schriftleitung

Rechtsanwalt Dr. David Herbold
Rechtsanwältin Dr. Urte Hüsck

Beirat

Privatdozent Dr. Carsten Bäcker – Akad. Rat Dr. Tristan Barczak, LL. M. – Privatdozent Dr. Christian Becker – Akad. Rat Dr. Christian Brand – Privatdozent Dr. Tobias Ceffinato – Wiss. Assistent Dr. Mohamad El-Ghazi – Privatdozent Dr. Eike Michael Frenzel – Akad. Rat Dr. Michael Goldhammer, LL. M. – Prof. Dr. Jan Felix Hoffmann – Akad. Rat Dr. Till Patrik Holterhus, MLE, LL. M. – Jun.-Prof. Dr. Elisã Höven – Prof. Dr. Albert Ingold – Prof. Dr. Ann-Katrin Kaufhold – Akad. Rat Dr. Manuel Ladiges, LL. M. – Akad. Rat Dr. Patrick Meier – Akad. Rätin Dr. Anne-Christin Mittwoch – Prof. Dr. Sebastian Omlor, LL. M., LL. M. Eur. – Akad. Rat Dr. David Paulus – Prof. Dr. Mehrdad Payandeh, LL. M. – Akad. Rat Dr. Chris Thomale, LL. M. – Prof. Dr. Daniel Ulber – Akad. Rat Dr. Thomas Wischmeyer

Aufsatz	<i>Prof. Dr. Wolfram Höfling, M. A.</i> „Sittlichkeit“ und Freiheit	617
Studium	<i>Akad. Mitarbeiterin Dr. Julia Caroline Scherpe-Blessing, LL. M. (Cantab)</i> Der Vortrag zur Studienarbeit im Schwerpunkt	624
	<i>Prof. Dr. Sebastian Omlor, LL. M. (NYU), LL. M. Eur.</i> Aktuelles Gesetzgebungsvorhaben: Umsetzung der zweiten Zahlungsdiensterichtlinie	626
	<i>Rechtsanwalt Tilman Schultheiß</i> Grundfälle zum Darlehensrecht	628
	<i>Präsident des LG a. D. Prof. Dr. Michael Huber</i> Grundwissen – Strafprozessrecht: Ablehnung von Beweisanträgen	634
	<i>Prof. Dr. Ingeborg Puppe</i> Die Lehre von der Tateinheit	637
	<i>Rechtsanwalt Maximilian Wormit</i> Einführung in das allgemeine Gewerberecht	641
Referendariat	<i>Wiss. Mitarbeiter Sebastian Kretzschmann, LL. M., und Stud. Hilfskraft Christin Armenat</i> Aktuelles Gesetzgebungsvorhaben: Ausweitung des Maßregelrechts	647
	<i>Richterin Dr. Kathrin Bünnigmann, LL. M., M. A.</i> Aus der Praxis: Erledigung ist nicht gleich Erledigung	650
Fallbearbeitung	<i>Rechtsanwalt Prof. Dr. Tobias Lenz und Rechtsanwältin Sandra Ott</i> Anfängerklausur – Zivilrecht: Kaufrechtliche Rückabwicklung und Bereicherungsrecht – Der umweltbewusste Fahrzeugkäufer	653
	<i>Wiss. Mitarbeiter Saber Meglalu und Wiss. Mitarbeiter Marwin Berrer</i> Fortgeschrittenenklausur – Strafrecht: Strafverfahrensrecht – Der reversible Baseballschläger	658
	<i>Rechtsreferendar Till Meickmann</i> Fortgeschrittenenklausur – Öffentliches Recht: Verwaltungsrecht – Die verschwiegene Bürgermeisterin	663
	<i>Prof. Dr. Marc-Philippe Weller und Stud. Hilfskraft Lucienne Schlürmann</i> (Original-)Referendarexamensklausur – Zivilrecht: Werkvertrag, Maklervertrag, Geschäftsbesorgung – Die Goldesel OHG	669
	<i>Jun.-Prof. Dr. Jelena v. Achenbach, LL. M. (NYU), und Wiss. Referentin Dr. Anuscheh Farahat, LL. M. (Berkeley)</i> Referendarexamensklausur – Öffentliches Recht: Verfassungsrecht und Polizeirecht – Dauerobservation	676

Ständige Mitarbeiter der Rechtsprechungsübersicht

Zivilrecht

Prof. Dr. Burkhard Boemke, Leipzig
 Prof. Dr. Volker Emmerich, Bayreuth
 Prof. Dr. Martin Gutzeit, Gießen
 Prof. Dr. Gerald Mäscher, Münster
 Prof. Dr. Thomas Riehm, Passau
 Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Karsten Schmidt, Hamburg
 Prof. Dr. Martin Schwab, Bielefeld
 Prof. Dr. Marina Wellenhofer, Frankfurt a. M.

Strafrecht

Prof. Dr. Jörg Eisele, Tübingen
 Prof. Dr. Bernd Hecker, Tübingen
 Prof. Dr. Matthias Jahn, Frankfurt a. M.

Öffentliches Recht

Prof. Dr. Dieter Dörr, Mainz
 Prof. Dr. Friedhelm Hufen, Mainz
 Prof. Dr. Matthias Ruffert, Berlin
 Prof. Dr. Michael Sachs, Köln
 Prof. Dr. Peter Selmer, Hamburg
 Prof. Dr. Rudolf Streinz, München
 Prof. Dr. Christian Waldhoff, Berlin



Rechtsprechungsübersicht

Rechtsgebiet	Autoren	Thema	Verweise	Seite
Zivilrecht	Prof. Dr. Martin Schwab	Rechtsmangel bei als gestohlen gemeldetem Fahrzeug	BGH, Urt. v. 18.1.2017 – VIII ZR 234/15, NJW 2017, 1666 BGH, Urt. v. 26.4.2017 – VIII ZR 233/15, BeckRS 2017, 110546	683
	Prof. Dr. Gerald Mäscher	Rückforderung von Zahlungen aufgrund steuerverkürzender Abreden	BGH, Urt. v. 14.12.2016 – IV ZR 7/15, NZA 2017, 454	686
	Prof. Dr. Marina Wellenhofer	Kindesunterhalt bei Betreuung im Wechselmodell	BGH, Beschl. v. 11.1.2017 – XII ZB 565/15, NJW 2017, 1676	689
	Prof. Dr. Burkhard Boemke	Erfüllung des gesetzlichen Mindestlohnanspruchs	BAG, Urt. v. 25.5.2016 – 5 AZR 135/16, NJW 2016, 3323	692
	Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Karsten Schmidt	Schadensersatz eines Hauseigentümers aus einstweiligem Bauverbot	BGH, Urt. v. 13.10.2016 – IX ZR 149/15, NJW 2017, 1600	694
Strafrecht	Prof. Dr. Bernd Hecker	Unbeendeter und beendeter Versuch bei Vorsatzwechsel	BGH, Beschl. v. 23.11.2016 – 4 StR 471/16, BeckRS 2016, 21451	696
	Prof. Dr. Jörg Eisele	Abgrenzung von Diebstahl und Betrug	BGH, Urt. v. 12.10.2016 – 1 StR 402/16, BeckRS 2016, 19983	698
	Prof. Dr. Matthias Jahn	Folgenhaftes illegales Autorennen als Mord – Kurfürstendamm	LG Berlin, Urt. v. 27.2.2017 – (535 Ks) 251 Js 52/16 (8/16), BeckRS 2017, 102417	700
Öffentliches Recht	Prof. Dr. Matthias Ruffert	Visaerteilung für Flüchtlinge in Botschaften	EuGH (Große Kammer), Urt. v. 7.3.2017 – C-638/16 PPU, NJW 2017, 1293	703
	Prof. Dr. Friedhelm Hufen	Hergebrachte Grundsätze des Berufsbeamtentums	BVerfG, Beschl. v. 24.2.2017 – 2 BvR 2524/16, NVwZ 2017, 871	705
	Prof. Dr. Peter Selmer	Fahrtkosten als Werbungskosten	BFH, Beschl. v. 15.11.2016 – VI R 4/15, BeckRS 2017, 94025	707
	Prof. Dr. Michael Sachs	Gesetzgebungskompetenzen	BVerfG, Beschl. v. 7.3.2017 – 1 BvR 1314/12 ua, BeckRS 2017, 106567	708
	Prof. Dr. Christian Waldhoff	Anschluss- und Benutzungszwang durch bundesrechtliche Regelung	BVerwG, Urt. v. 8.9.2016 – 10 CN 1/15, NVwZ 2017, 61	711

FORUM

<i>Benjamin Kneihls</i> , Die „demokratische Republik“: Zu den Befugnissen des Bundespräsidenten	73
<i>Martin Hiesel</i> , Volksanwaltschaft und Verfassungsgerichtshof	78
<i>Martin Sonntag</i> , Zur Zulässigkeit der Ausfallhaftung des Bundes für die gesetzliche Pensionsversicherung aus verfassungsrechtlicher Sicht	85
<i>Christoph Kletzer</i> , Der Einfluss von objektivem Unwissen. Über die Aufhebung der Bundespräsidentenwahl durch den Verfassungsgerichtshof. ...	95
<i>Thorsten Holzer</i> , Der internationale Kulturgüterschutz in Kriegszeiten am Beispiel Syriens	102

ABHANDLUNGEN

<i>Bernhard Raschauer</i> , Bund – Verwaltung – Organ	110
<i>Theo Öhlinger</i> , Der Klubwechsel einzelner Abgeordneter – ein Anlass zu gesetzlichen Änderungen?	118
<i>Bernd Wieser</i> , Aktuelle Entwicklungen im steiermärkischen Jagdrecht	126

Dokumentation – Europa

<i>Michael Erhart</i>	136
-----------------------------	-----

Dokumentation – Österreich

<i>Günther Schefbeck</i>	138
--------------------------------	-----



Herausgeber: Heinz Fischer, Bernd-Christian Funk, Rudolf Machacek †, Roland Miklau, Heinrich Neisser, Alfred J. Noll, Anton Pelinka, Manfred Welan

In Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Parlament

Schriftleitung: Michael Holoubek, Georg Lienbacher

Ständige Korrespondenten: Josef Azizi, Luxemburg; Ulrich Becker, München; Michael Erhart, Brüssel; Christoph Grabenwarter, Wien; Armin Hatje, Hamburg; Matthias Jestaedt, Freiburg/Breisgau; Susanne Kalss, Wien; Martin Karollus, Linz; Michael Potacs, Wien; Günther Schefbeck, Wien; Martin Schulte, Dresden; Ewald Wiederin, Wien

[ˈʃpa:rkassən] INHALT

Foto: Sparkassenverband/Hinterramkogler



6



Foto: Erste Bank

10



Foto: Bernsteiner Media



Foto: Ruth Kappus

● IM FOKUS

● 4

Editorial und Kurznachrichten
aus der Sparkassengruppe

● ECONOMY

● 6

„Bargeld ist ein Stück
individueller Freiheit“

Interview mit Franz Portisch, Ge-
neralsekretär des Österreichischen
Sparkassenverbandes

10

George

Eine Million nutzt schon George

14

Lösen Bitcoins Banknoten ab?

Auswirkungen auf die Finanzwelt
und die Sicht der Banken

16

Insight Brüssel

Die aktuellsten News aus der
EU-Hauptstadt

17

Splitter-Meldungen

Kommentar Kommunikation

● LAND UND MÄRKTE

● 18

Family Business

Generationenwechsel in den Unter-
nehmen

22

„Die Chemie muss stimmen“

Michael Schaumann, Headhunter und
Managing Partner bei Stanton Chase

24

Betriebliche Vorsorge

Interview mit Gernot Heschl,
CEO der VBV-Pensionskasse

● WERTE

● 26

SIS – Informationen, zwei
Mausklicks entfernt

Das Informationssystem
der Sparkassen

28

„Individualität ist das zentrale
Element der jungen Generation“

Interview mit Jugendforscher
Philipp Ikrath

● FINALE

● 30

Fünf Fragen an ...

Schauspieler und Regisseur
Cornelius Obonya



c't

magazin
computer
technik



D3-Z311
WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
TECHNOLOGY

22. 7. 2017 16

Amazon Echo Show:
Alexa mit Display

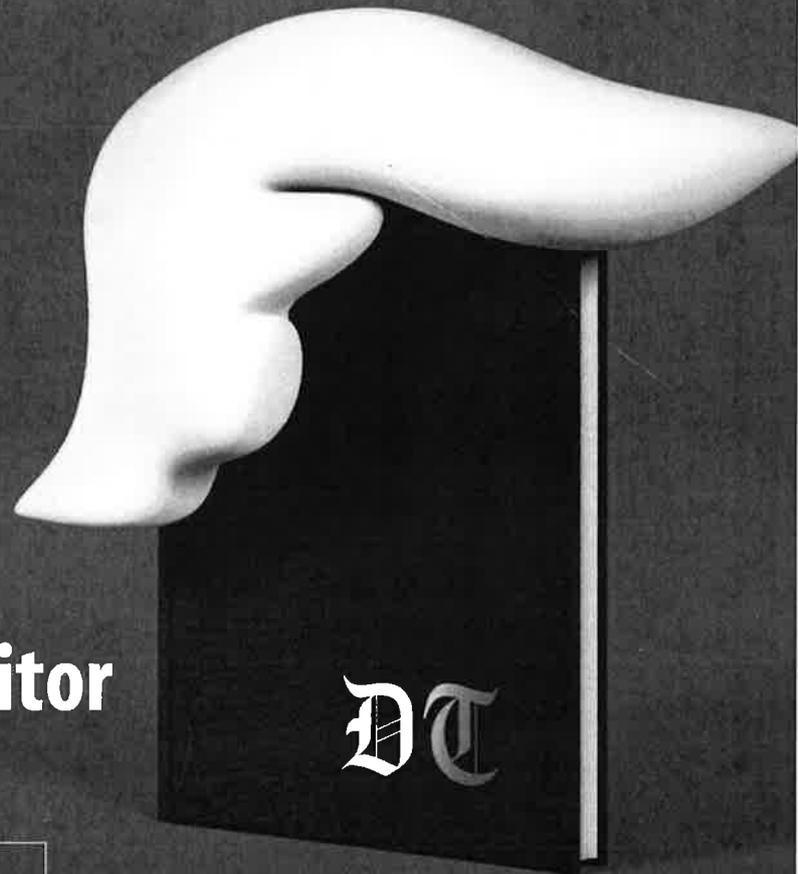
Der c't-Faktencheck: Prüfen statt glauben

Trump-Tagebücher entdeckt*

*So erkennen Sie Fake-News

- VR-Welten in HTML
- Sparen mit Familien-Accounts
- Desinfec't erweitern
- Smarte Excel-Tricks

Windows-Process-Monitor Praxiskurs System-Analyse



IM
TEST

- iMacs mit Kaby Lake und 5K
- Intel Skylake-SP mit 28 Kernen
- Augmented-Reality-Brettspiele
- Profi-Linux Fedora 26

Android-Oberklasse gegen iPhone im Test

Alle Highend-Smartphones

Techniktrends: schnelles LTE, 4K-Display, Dual-SIM

€ 4,70
AT € 5,00 | LUX, BEL € 5,50
NL € 5,70 | IT, ES € 6,00
CHF 6,90 | DKK 52,00



Inhalt 16/17

Trends & News

- 16 Prozessorgeflüster: AVX512, Knights Mill & Hill
- 18 Hardware
- 20 Mobiles und Virtual Reality
- 21 ComputerCamp in Hohegeiß: Code und Spiele
- 22 Forschung
- 24 Technische Software
- 25 Unternehmens-Anwendungen
- 26 Anwendungen
- 27 Linux
- 28 Netze
- 29 Storage
- 30 TV-Konsumverhalten: Fernseher statt TV
- 32 Internet
- 33 Windows
- 34 Apple
- 36 Security
- 38 **Profi-Linux Fedora 26**
- 64 Autonomes Fahren: Ethik und Datenschutz
- 96 Displays im Auto: Head-ups, „transparente“ A-Säulen
- 180 Web-Tipps

Test & Kaufberatung

- 14 E-Auto: Fahrbericht des neuen BMW 530e
- 40 **iMacs mit Kaby Lake und 5K**
- 42 VR-tauglicher Mini-PC: Gigabyte Brix Gaming VR
- 44 Smartes Fahrradschloss: Lattis Ellipse
- 44 Webcam für Windows Hello: CSL Hello DX1
- 45 Fahrrad-Gadget: SmartHalo
- 46 **Amazon Echo Show: Alexa mit Display**
- 48 GPS-Tracker: Nilox Bodyguard
- 50 x86-Kleinstrechner UP Squared
- 52 Wearable für Pokémon Go: Codejunkies Go-Tcha
- 52 Ergonomische Tastatur mit Bluetooth: Surface Ergonomic Keyboard
- 53 Scanner im Stifformat: Scanmarker Air

- 54 Mini-Router mit viel Speicher: GL.iNet GL-MT300A
- 56 DJ-Software für iOS: Mixvibes Remixlive
- 57 Audio-Interface für Android und iOS: iRig Pro I/O
- 60 **Intel Skylake-SP mit 28 Kernen**
- 86 Flache 15-Zoll-Notebooks mit farbkraftigen Bildschirmen
- 92 Motorrad-Navis: Garmin Zumo 395LM, TomTom Rider 450
- 100 Digital Audio Workstation für Windows, macOS und Linux: Tracktion Waveform
- 102 Startschuss für Dolby Vision auf Ultra HD Blu-ray
- 106 Ultrahochauflösender OLED-Fernseher: LG 55B7V
- 108 **Alle High-End-Smartphones**
- 122 **Augmented-Reality-Brettspiele**
- 128 **Sparen mit Familien-Accounts**
- 182 Spielekritik
- 186 Buchkritik

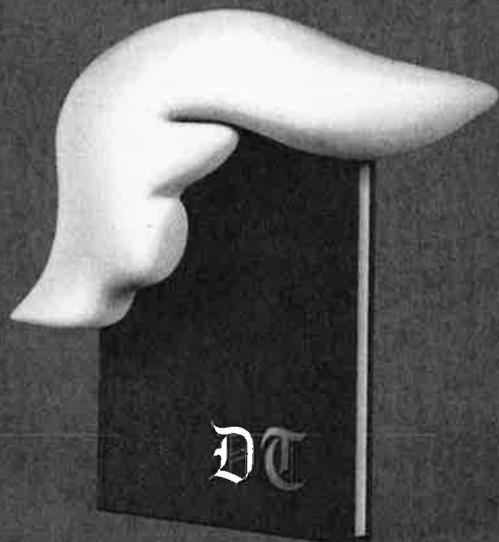


Alle High-End-Smartphones

Die Preise der aktuellen High-End-Smartphones fallen und bis zur nächsten Generation vergehen noch Monate: die Gelegenheit, sich ein schickes Spitzenmodell zuzulegen. Top-Kameras, brillante Displays, schnelles LTE und Dual-SIM lassen die Geräte auch in ein paar Jahren noch gut dastehen.

ct

66



Trump-Tagebücher entdeckt

Fake News kann für harmlose Satire stehen – aber auch für infame Unterstellungen und den Output von Bot-Armeen, die die öffentliche Meinung manipulieren. Wir erklären, wie Fake News entstehen, warum sie gefährlich sind, wie man sie erkennt und was man gegen sie tun kann.

Wissen

- 58 Vorsicht, Kunde: O2 sperrt Internet-Anschluss nach Buchungs-Chaos
- 66 **Trump-Tagebücher entdeckt: So erkennen Sie Fake News**
- 74 Medienhäuser gründen neue Factchecking-Einheiten
- 78 Fake News erkennen und bekämpfen
- 82 Statistische Zerrbilder und wie man sie aufdeckt
- 116 **VR-Welten in HTML**
- 134 Die 3D-Audio-Produktion des Kraftwerk-Katalog
- 154 Kotlin: Die neue Programmiersprache für Java und mehr, Teil 2
- 158 Galileo im Smartphone
- 164 Recht: Verwenden von Fremdmaterial für YouTube-Videos
- 174 USB-Sticks: Die Technik hinter den praktischen Datentransportern

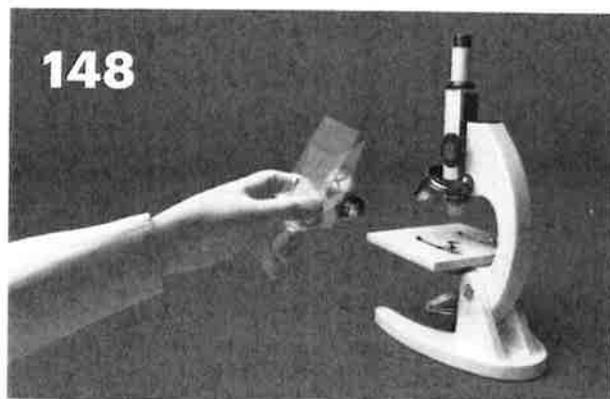
ct

Praxis & Tipps

- 138 3D-Konstruktion und Rendering mit FreeCAD
- 140 **Smarte Excel-Tricks**
- 144 **Desinfec't erweitern**
- 148 **Windows-Process-Monitor**
- 168 Tipps & Tricks
- 172 FAQ: Software Restriction Policies
- 176 DNSSEC-Probleme erkennen und umgehen
- 179 Cisco CP-7975G an Fritzbox: Zeitsynchronisation einrichten

Rubriken

- 3 Editorial: Abschalten
- 8 Leserforum
- 13 Schlagseite
- 188 Story: Kreuzfahrt in der Namib von *Stephan Becher*
- 199 Stellenmarkt
- 200 Inserentenverzeichnis
- 201 Impressum
- 202 Vorschau



Windows-Process-Monitor

Wenn es um das Lösen von Windows-Problemen geht, hilft häufig nur noch der mächtige Process Monitor weiter. Sein Einsatz stellt zwar keinerlei Gefahr, jedoch selbst für Fortgeschrittene eine Herausforderung dar. Unsere Einführung hilft bei den ersten Schritten.

Inhaltsverzeichnis



Dr. Malte Grützmaker

Aktuelle Kurzinformationen

- › OLG Frankfurt: Haftung des Landes für Urheberrechtsverletzung auf Schulhomepage 129
- › KG: Werbewiderspruch für eine von mehreren E-Mail-Adressen 129
- › VG Hamburg: Unzulässiger Datenaustausch zwischen WhatsApp und Facebook 129
- › AG Hamburg: Bußgeld für Geoscoring 130
- › Konkretisierung der IT-Anforderungen aus der MaRisk durch BaFin und Bundesbank – BAIT 130

- Lizenzmetriken und Copyright – ein Widerspruch?** 141
 – Ausgestaltung, Wirksamkeit und Rechtsfolgen von Lizenzbeschränkungen
In Auseinandersetzungen über die ordnungsgemäße Lizenzierung von Software wie auch im Lizenzmanagement stellt sich immer wieder die Frage, wie sich Lizenzmetriken auswirken und ob entsprechende Lizenzbeschränkungen überhaupt wirksam sind. Weiter ist gerade in streitigen Konstellation von Interesse, zu wissen, welche Rechtsfolgen und Sanktionen ein Verstoß gegen entsprechende Lizenzbedingungen mit sich bringt und wie der Hersteller sein Partizipationsinteresse absichern kann.

Rechtsprechung

- › Streaming als Urheberrechtsverletzung
EuGH, Urt. v. 26.4.2017 – C-527/15 131
- › Werbe-E-Mail ohne informierte Einwilligung
BGH, Urt. v. 14.3.2017 – VI ZR 721/15 132
- › § 15 FAO Selbststudium Urheberrechtsverletzung bei Webserverspeicherung
BGH, Beschl. v. 23.2.2017 – I ZR 267/15 – Cordoba 133
- › Unzulässige Werbung mit Geschwindigkeiten für Internetzugang
OLG Köln, Urt. v. 10.3.2017 – 6 U 124/16 134
- › Keine Kündigung wegen unzutreffender Angabe in XING-Profil
LAG Köln, Urt. v. 7.2.2017 – 12 Sa 745/16 135
- › Beweislast bei Recht auf Vergessenwerden
LG Frankfurt/M., Urt. v. 9.2.2017 – 2-03 S 16/16 136

Hinweise zur Vertragsgestaltung

- Michaela Witzel*
- › § 15 FAO Selbststudium Prüfungspflichten des Lizenznehmers bei Beschaffung von Open Source Software – Gegenstand und Umfang von Prüfungspflichten, OSS Compliance und Gestaltung vertraglicher Zusicherungen 147
Die Beschaffung von Open Source Software gehört heute zu den regelmäßigen Aufgaben des Einkaufs und der Fachabteilungen. Die Lizenzbedingungen, unter denen diese Komponenten stehen, sind teilweise komplex, untereinander nicht immer kompatibel und lösen bei der Weiterverbreitung Verpflichtungen des Lizenznehmers aus. Ein System zum Management der Open Source Compliance ist wichtig; welche Anforderungen daran bestehen, ist noch in der Diskussion.

Beiträge für die Beratungspraxis

IT-Rechtsfragen aus der Praxis

Dominik Eickemeier/Dr. Thomas Fischer/Dr. Lutz M. Keppeler/Thorsten Schulz/Patrick Bartels

- › **IT-Beschaffungsprojekte: besondere Problemstellungen – Teil II** – Vertragsgegenstand, Vertragsstruktur und Vertragstyp 137
Mit diesem Beitrag wird die dreiteilige Reihe zu Problemstellungen in IT-Beschaffungsprojekten fortgeführt. Auf den ersten Teil aufbauend behandelt Teil II die Inhalte eines IT-Outsourcingvertrags, insb. die Vertragsgegenstände und die Vertragsstruktur, die Definition der Leistung, das Konzept „Pay per Use“ und daran anknüpfend die vertragstypologische Einordnung.

Literaturempfehlungen

- › Klarnamenpflicht bei Facebook 151

Vorschau auf die nächste Ausgabe

Beiträge zu folgenden Themen sind geplant:

- › IT-Beschaffungsprojekte – Teil III, *Eickemeier et al.*
- › Vergabe von IT-Leistungen nach neuem Vergaberecht, *Bischof*

Neues unter www.cr-online.de

Witte, Der EuGH erklärt, warum UBER in der analogen Welt fährt



Chancengleicher Netzzugang	437 RAIMUND SCHÜTZ Plattformregulierung: Schafft Transparenz!
Beiträge	
Compliance-Regelungen	439 HUBERTUS GERSDORF Hate Speech in sozialen Netzwerken. Verfassungswidrigkeit des NetzDG-Entwurfs und grundrechtliche Einordnung der Anbieter sozialer Netzwerke
Pflichtinformationen	447 CARSTEN FÖHLISCH Auflistung oder Verlinkung wesentlicher Merkmale bei der „Button-Lösung“? Kollateralschäden bei der Bekämpfung der sog. Abofallen
M2M-Kommunikation	450 GERD KIPARSKI TK-Nummerierung bei mobilen IoT-Anwendungen. Herausforderung für den derzeitigen Rechtsrahmen
Informationssicherheit	455 DENNIS-KENJI KIPKER Das neue chinesische Cybersecurity Law. Ein ganzheitlicher Ansatz zur Regulierung von Informationssicherheit
Rechtsprechung	
Multimedialer Medienabspieler	460 EuGH: Streaming von Filmen ohne Zustimmung des Rechtsinhabers Urteil vom 26.4.2017 – C-527/15 – Stichting Brein m. Anm. STENDER-VORWACHS / STEEGE
Öffentliche Wiedergabe	466 EuGH: Kein Eintrittsgeld für Fernseh- und Hörfunkangebot in Hotelzimmern Urteil vom 16.2.2017 – C-641/15 – Hettegger Hotel Edelweiss
Handlungsort	468 ÖOGH: Internationale Zuständigkeit in Domainnamensstreitfällen – stubhub Beschluss vom 20.12.2016 – 4 Ob 45/16w
Premiumdienstenummer	470 BGH: Haftung des Telefonanschlussinhabers bei Pay by Call-Verfahren Urteil vom 6.4.2017 – III ZR 368/16 m. Anm. ZIMMERMANN
Passwortschutz	473 BGH: Anforderungen an die Verschlüsselungspflicht – WLAN-Schlüssel Urteil vom 24.11.2016 – I ZR 220/15 m. Anm. SESING
Nachforschungspflicht	478 BGH: Sekundäre Darlegungslast in Filesharing-Fällen – Afterlife Urteil vom 6.10.2016 – I ZR 154/15
Google-Algorithmus	480 OLG Schleswig: Kennzeichenverletzung bei Anzeigengestaltung durch Suchmaschine Urteil vom 22.3.2017 – 6 U 29/15 m. Anm. SAKOWSKI
Registerangaben	484 OLG Frankfurt/M.: Verstoß gegen Impressumspflicht im Internet durch unklare Angaben Urteil vom 14.3.2017 – 6 U 44/16
Datenübertragungsgeschwindigkeit	485 OLG Köln: Alleinstellungswerbung – „Surfen im schnellsten Netz der Stadt“ Urteil vom 10.3.2017 – 6 U 124/16

Filesharing	486 KG: Störerhaftung für Freifunker Beschluss vom 8.2.2017 – 24 U 117/15
Prüfpflichten	487 OLG Karlsruhe: Eingeschränkte Haftung von Suchmaschinenbetreibern Urteil vom 14.12.2016 – 6 U 2/15
Anbieterwechsel	493 LG Bonn: Portierung der Rufnummer eines Festnetzanschlusses Beschluss vom 31.3.2017 – 5 T 37/17 m. Anm. HEFFINGER / LEUTHEUSER
Homepage-Betreiber	496 LG Aachen: Haftung des Domaininhabers für Wettbewerbsverstöße auf gehosteter Webseite Urteil vom 27.1.2017 – 42 O 127/16
Unternehmensorganisation	497 AG Berlin-Mitte: Klagezustellung an Facebook in deutscher Sprache Urteil vom 8.3.2017 – 15 C 364/16
Rechtsmissbrauch	497 AG Dortmund: Ausnutzen einer fehlerhaften Preisangabe in Webshop Urteil vom 21.2.2017 – 425 C 9322/16
Programmierleistung	498 AG Essen: Webdesign beinhaltet keine Suchmaschinenoptimierung Urteil vom 16.3.2017 – 136 C 237/15
Programmierprotokolle	499 FG Münster: Manipulierbarkeit von PC-Kassensystemen Urteil vom 29.3.2017 – 7 K 3675/13 E, G, U
	502 Leitsätze

III Inhalt

V–XIX MMR-Fokus

XIX Impressum

Beilagenhinweis

Mit dieser Ausgabe verbreiten wir Beilagen von:

Verlag C.H.BECK, München

Wir bitten unsere Leser um Beachtung!

Schriftleitung: Prof. Dr. Achim Schunder, Dr. Jochen Wallisch und Martin Wildschütz,
Beethovenstr. 7 b, 60325 Frankfurt a. M.

NZA Editorial

Anja Lingscheid

Über Geld spricht man nicht! Ab jetzt schon!

III

NZA aktuell

Wichtige neue Entscheidungen

VI

Informationen

VII

Impressum

XVIII

Aufsätze und Berichte

Jobst-Hubertus Bauer / Jens Günther / Sibylle Romero

Offene Fragen des Entgelttransparenzgesetzes – was Arbeitgeber beachten sollten

809

Martin Franzen

Anwendungsfragen des Auskunftsanspruchs nach dem Entgelttransparenzgesetz

814

Thomas Kania

Betriebsratsbeteiligung bei der Durchsetzung von Entgelttransparenz

819

Daniel E. Holler

§ 14 I 1 EntgTranspG – Ein durchsetzbarer Arbeitnehmeranspruch gegen den Betriebsrat?

822

Kommentar

Andreas Stein

Kopftuchverbot am Arbeitsplatz – Hat der EuGH das letzte Wort gesprochen?

828

Europäisches Arbeitsrecht

Johannes Heuschmid / Daniel Hlava

Verfahren vor dem EuGH

833

Buchbesprechungen

W. Moll, Münchener Anwaltshandbuch Arbeitsrecht (H.-P. Löw)

840

B. P. Paal/D. A. Pauly, Datenschutz-Grundverordnung (M. Kort)

841

Blick ins Steuerrecht

Jens Intemann

Steuerpflicht einer Sterbegeldzahlung

842

Arbeitszimmer bei Nutzung durch mehrere Steuerpflichtige

842

Keine Steuerfreiheit für Erschwerniszulagen bei Polizisten

842

Keine Entfernungspauschale für Beamten der Wasserschutzpolizei

842



Rechtsprechung

Arbeitsvertragsrecht

EuGH	22. 06. 2017 – C-126/16	Geltung der Betriebsübergangsrichtlinie – Vor Insolvenz vorbereiteter und danach vollzogener Betriebsübergang	843
BAG	22. 03. 2017 – 10 AZR 448/15	Nachvertragliches Wettbewerbsverbot ohne Karenzenschädigung – Keine Heilung durch salvatorische Klausel	845
BAG	18. 01. 2017 – 7 AZR 236/15	Rechtfertigung einer Befristung durch auf Erreichen des Regelrentenalters bezogene Altersgrenzenregelung	849
BAG	26. 01. 2017 – 8 AZR 736/15	Nichtverlängerung der vertraglich vereinbarten Wochenarbeitszeit – Benachteiligung wegen Schwerbehinderung?	854
BAG	02. 03. 2017 – 2 AZR 427/16	Anwendbarkeit des KSchG – Beweislast für Überschreiten des Schwellenwertes	859

Tarifvertrags- und Betriebsverfassungsrecht

BAG	22. 03. 2017 – 10 AZR 623/15	Bemessungsgrundlage für tarifliche Jahressonderzahlung bei mehreren Arbeitsverhältnissen in einem Kalenderjahr	862
BAG	18. 01. 2017 – 7 ABR 60/15	Freizustellende Betriebsratsmitglieder – Berücksichtigung von Leiharbeitnehmern bei Schwellenwerten	865
BAG	16. 11. 2016 – 4 AZR 127/15	Eingruppierung einer Servicekraft in der Gastronomie (Ls.)	870

Verfahrensrecht

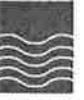
BGH	23. 02. 2017 – III ZB 60/16	Vollmachtgeber als Veranlasser des Rechtsstreits	870
------------	-----------------------------	--	------------

Orientierungssätze

BAG	24. 08. 2016 – 5 AZR 853/15	Weiterbeschäftigungsverlangen eines Jugend- und Auszubildendenvertreters – zweistufige Ausschlussfrist	872
BAG	22. 06. 2016 – 10 AZR 536/14	Zahlung von Mindestbeiträgen zum Urlaubskassensystem der Bauwirtschaft – ausländischer Arbeitgeber	872

17. NZA-Jahrestagung am 5./6. Oktober 2017 in Frankfurt a. M.

www.nza.de



IN ALLER KÜRZE

2

THEMA

Stefan Schuster: Zweimalige Wiederaufnahme des gleichen Verfahrens?

3

Das Instrument der Wiederaufnahme von Verfahren (§ 303 BAO) wurde und wird zum Teil von den Behörden leichtfertig angewendet. Die Begründungen entsprechen dabei nicht immer den gesetzlichen Anforderungen und erscheinen sehr oft standardisiert. Dass dies nicht ausreichend ist, zeigt *Stefan Schuster* anhand eines jüngst vom BFG entschiedenen Falles, der auch aus Verjährungssicht interessant ist.

RECHTSPRECHUNG

» ARBEITSRECHT

VfGH: Verschiedene Stimmzettel bei Betriebsratswahl	5
Mangelhafte Arbeitszeitaufzeichnungen: kumulative Strafen pro Arbeitnehmer?	5
Mitarbeiterschutzklausel: Verstoß gegen Abwerbverbot?	7
Wechsel zu konkurrierendem Mobilfunkanbieter: Mäßigung der Konventionalstrafe	8
Auslegung einer Betriebsvereinbarung zu Verwarnungen	9
Umfang der Bereinigungswirkung eines Vergleiches	10

» SOZIALVERSICHERUNGSRECHT

Übernahme der Kosten für eine Unterarmprothese	11
Keine Übernahme der Kosten für Batterien für ein Cochlea-Implantat	13
Fahrtkostenersatz für Fahrten zum Arzt	13

» STEUERRECHT

Vertreterpauschale für angestellten Versicherungsmakler	15
Kein Vertreterpauschale für Außendienstmitarbeiter einer Einkaufsgenossenschaft	16
Abgabenverfahren: keine Wiederaufnahme nach Verjährung verfassungswidrig?	17

» RECHTSSPLITTER

Betrug - betrügerisches Anmelden zur SV oder BUAK	18
Bescheidadressat nach Löschung der Firma	18
Betriebshaftpflichtversicherung: Risikoausschluss Vorsatz	18

ARTIKELRUNDSCHAU

20

IMPRESSUM

19

Aufsätze

Stephan Werner , Die rechtliche Zulässigkeit routinemäßiger Eignungsuntersuchungen im laufenden Beschäftigungsverhältnis, insbesondere die Untersuchungen nach »G 25« und »G 41«	280
Günter Grotmann-Höfling , Entwicklung der Verfahrenseingänge in der Arbeitsgerichtsbarkeit – Zusammenhänge und Momentaufnahme	287

Arbeit und Rechtspolitik

Unternehmensmitbestimmung stärken – Grauzonen schließen	289
Bericht aus Berlin	290
Aktuelles aus Brüssel und Straßburg	294

Arbeit und Sozialrecht

Winkel/Nakielski , Neue Pfändungsfreigrenzen: Schuldner dürfen mehr vom Nettoeinkommen behalten BSG: Krankengeldfalle erneut leicht entschärft	296
--	-----

Arbeit und Steuerrecht

Gamp , Aufforderung zur vorzeitigen Abgabe der Steuererklärung: Unzureichend begründeter Ermessens-Verwaltungsakt nach Erledigung nicht heilbar	298
---	-----

Arbeit und Rechtsgeschichte

Maximilian Fuchs , Ein sozialrechtlicher Quantensprung. Die Entstehung der gesetzlichen Unfallversicherung	G13
---	-----

Personalien | Termine | Info | Gelesen

Wolfgang Apitzsch	299
Personalien Termine	300
Aufgespießt	301
Info Neuerscheinungen Aus anderen Zeitschriften	302

Rechtsprechung

Entscheidung mit Anmerkung

EGMR	18.10.16	Keine Rechtsgrundlage zur Überwachung einer verunfallten Arbeitnehmerin durch gesetzliche Unfallversicherung (<i>Pärli</i>)	303
BAG	13.12.16	Mitbestimmung bei Betreiben einer Facebook-Seite (<i>Klebe</i>)	307

Leitsätze der Redaktion mit Volltextzugang

1. Individuelles Arbeitsrecht

Arbeitsvertrag:

LAG Berlin-Brandenb.	26.10.16	Leidensgerechter Arbeitsplatz	311
LAG Baden-Württem.	22.11.16	Umsetzung, Direktionsrecht, BEM	

Befristung:

BAG	21.03.17	Gerichtlicher Vergleich, Rechtsmissbrauch	
LAG Niedersachsen	29.11.16	Nichtverlängerung wegen Adipositas	312
BAG	15.02.17	Vertragsauslegung	

Betriebsübergang:

BAG	15.12.16	Unterrichtung, Widerspruch	
-----	----------	----------------------------	--

Gleichbehandlung:

LAG Niedersachsen	14.12.16	Benachteiligung wegen der Religion	
BAG	26.01.17	Schwerbehinderung, Wochenarbeitszeit, entgangener Gewinn, haftungsausfüllende Kausalität	

Insolvenz:

BAG	23.02.17	Insolvenzündigung vor Dienstantritt	
BAG	23.03.17	Sonderzahlung und Masseunzulänglichkeit	

Kündigung:		
BAG	02.03.17	Änderungskündigung, betriebsbedingt, Änderung Anforderungsprofil
ArbG Gelsenkirchen	16.05.17	Unternehmerische Entscheidung, Missbrauch
Öffentlicher Dienst:		
OVG Niedersachsen	04.05.17	Lehrer, Klassenfahrten
BAG	23.02.17	Stufenzuordnung, Arbeitnehmerfreizügigkeit
BAG	14.03.17	Urlaubstage, unterjährige Veränderung der Wochenarbeitstage
Urlaub:		
LAG Thüringen	09.03.17	Teilurlaub
GA beim EuGH	08.06.17	Urlaubsentgelt
Vertragsrecht:		
BAG	24.01.17	AGB, Widerrufsvorbehalt, Inhalts- und Ausübungskontrolle
BAG	23.03.17	AGB, Probezeitvereinbarung
2. Kollektives Arbeitsrecht		
Betriebsrat:		
BAG	18.01.17	Betriebsratstätigkeit, Arbeitszeit
BAG	18.01.17	Freizustellende Mitarbeiter, Leiharbeitnehmer
BAG	18.01.17	Freigestelltes Mitglied, Vergütungsanpassung, Festlegung von Vergleichspersonen
Mitbestimmung:		
LAG Baden-Württem.	17.01.17	Aktien, Zuteilung, Auskunftsanspruch
BAG	24.01.17	Betriebsübergang, Durchführung einer Gesamtbetriebsvereinbarung
BAG	24.01.17	Entlohnungsgrundsätze, Theorie der Wirksamkeitsvoraussetzung
LAG Saarland	18.01.17	Verfahrensregelungen
Tarifrecht:		
BAG	07.12.16	BRTV GaLaBau, fachlicher Geltungsbereich
BAG	16.11.16	Eingruppierung, Servicekraft, Gastronomie
BAG	16.11.16	Tarifgeltung, Nachbindung und Nachwirkung von Tarifverträgen, Auslegung der Geltungsbereichsbestimmungen von Tarifverträgen
BAG	22.02.17	TV Branchenzuschläge für Arbeitnehmerüberlassungen in der Metall- und Elektroindustrie
3. Verfahrensrecht		
Beschlussverfahren:		
BAG	22.03.17	Rechtsbeschwerde gegen Aussetzung
Feststellungsklage des Arbeitgebers:		
BAG	15.02.17	Befristung
Nichtzulassungsbeschwerde:		
BAG	13.04.17	Aussetzung, Aufnahme
Revisionsbegründung:		
BAG	24.01.17	Mehrere Streitgegenstände
4. Europa		
Freihandelsabkommen:		
EuGH	16.05.17	Zuständigkeit
Kurzmitteilungen		
EGMR	04.04.17	Kündigung verletzt Gewerkschaftsrechte
BAG	14.06.17	Versetzung – Verbindlichkeit einer unbilligen Weisung
BAG	14.06.17	Befristung – Arzt in der Weiterbildung – inhaltlich und zeitlich strukturierte Weiterbildung
LAG Köln	11.05.17	Einigungsstelle unzuständig, wenn Betriebsstilllegung durch Betriebsvereinbarung ausgeschlossen (<i>Müller-Wenner</i>)
HessVGH	23.05.17	Kopftuchverbot für Rechtsreferendarinnen in Hessen
LSG Nieders.-Bremen	17.05.17	Sozialversicherungspflicht von Gastspielkünstlern in Oper und Theater (<i>Walter</i>)
FG Hamburg	10.05.17	Aufzeichnungspflichten auch in Landwirtschafts- und Gartenbaubetrieben (<i>Müller-Wenner</i>)



Zusammenfassungen/Abstracts

D3-Z238 / Beil.

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

SR

Soziales Recht

Wissenschaftliche Zeitschrift
für Arbeits- und Sozialrecht

Herausgegeben von
Prof. Dr. Olaf Deinert und
Prof. Dr. Rüdiger Krause,
Institut für Arbeitsrecht
der Georg-August-Universität
Göttingen



in Zusammenarbeit mit



Abhandlungen

Unabhängigkeit des Betriebsrats trotz Gegnerfinanzierung? –
Probleme der Vergütung von Betriebsratsmitgliedern

Wolfgang Däubler Seite **85**

Der Einfluss des Arbeitsvölkerrechts auf das nationale Recht –
aktuelle Perspektiven

Monika Schlachter Seite **111**

Rezensionsaufsätze

Thomas Dieterich, Ein Richterleben im Arbeits- und Verfassungsrecht

Franz Gamillscheg Seite **122**

Frederike Misselwitz, Marie Luise Hilger, Zum Leben und Wirken einer
Arbeitsrechtlerin im 20. Jahrhundert

Franz Gamillscheg Seite **125**

Zusammenfassungen (Abstracts) / Vorschau

Seite **127**

Inhalt



EDITORIAL

Prof. Dr. Peter Udsching

AUFSÄTZE

Prof. Dr. Otfried Seewald

Das GKV-Selbstverwaltungsstärkungsgesetz und der Spitzenverband Bund der Krankenkassen _____ 361

Prof. Dr. Ingo Palsherm

Neuerungen im Schwerbehindertenrecht durch das Bundesteilhabegesetz _____ 370

Svenja Nielsson

Die Zukunft des Sozialen Entschädigungsrechts? _____ 378

Jacob M. Bühs

Das Rechtsschutzbedürfnis bei der Untätigkeitsklage – Schutz gegen Nichtstun oder sinnloses Gerichtsverfahren? _____ 389

AKTUELLE ENTSCHEIDUNGEN

Übersicht über die jüngste Rechtsprechung

Bundesverfassungsgericht _____ 394

Bundessozialgericht _____ 394

RECHTSPRECHUNG MIT ANMERKUNGEN

KRANKENVERSICHERUNG

Ruhen/Leistungsanspruch/Beitragsrückstände

§ 16 Abs. 3a SGBV

Urteil des 1. Senats des BSG vom 8. 3. 2016 – B 1 KR 31/15 R –

Anmerkung von PD Dr. Dr. Gerhard Deter, Bernau _____ 404

UNFALLVERSICHERUNG

Arbeitsunfall/Home Office

§ 8 Abs. 1, 2 SGB VII

Urteil des 2. Senats des BSG vom 5. 7. 2016 – B 2 U 5/15 R –

Anmerkung von Prof. Dr. Eberhard Jung, Gießen/Frankfurt am Main _____ 408

GRUNDSICHERUNG ARBEITSUCHENDE

Eingliederungsvereinbarung/Pflichtverletzung

§§ 15, 31 ff. SGB II; §§ 53 ff. SGB X

Urteil des 14. Senats des BSG vom 23. 6. 2016 – B 14 AS 30/15 R –

Anmerkung von Jörn Hökendorf, Potsdam/Prof. Dr. Maria Wersig, Dortmund _____ 415

KURZ NOTIERT

Sozialversicherung auf dem Weg zu einer universellen Solidarität? – Ethische Debatten _____ 422

Deutsche Apotheker wollen weiter für ein Rx-Versandverbot kämpfen _____ 424

GESAMTSCHAU

V



Beirat

RA Dr. Burkard Göpfert
RAin Dr. Simone Kämpfer
RA Prof. Dr. Christoph Knauer
RA Prof. Dr. Gerd Krieger
Prof. Dr. Hans Kudlich
RA Dr. Michael Racky (WisteV)
RA Dr. Rainer Spatscheck
RA Prof. Dr. Michael Tsambikakis
RAin Renate Verjans
(geschäftsführend)



RA Dr. Markus Adick
LOStA Folker Bittmann
RA Dr. Lars Böttcher
RAin Dr. Margarete
Gräfin von Galen
RA Prof. Dr. Ferdinand Gillmeister
Prof. Dr. Matthias Jahn
RA Dr. Thomas Keul
RA Christoph Lepper, LL.M.
RA Prof. Dr. Holger Matt
RA Dr. Bernd Rainer Mayer
RA Jes Meyer-Lohkamp
RAin Dr. Regina Michalke
RA Dr. Panos Pananis
RA Dr. Markus S. Rieder
RAin Dr. Heide Sandkuhl
RA Dr. Jörg Schauf
RAin Dr. Hellen Schilling
RA Dr. Bernd Wilhelm Schmitz
RA Dr. Oliver Sieg
RA PD Dr. Gerson Trüg
RA Dr. Florian Ufer
RA Nikolai Venn
RA Prof. Dr. Jochen Vetter
RA Dr. Marko Voß

Aufsätze

- Die Integrität des Sports – Schutzzweck oder Gesetzesziel? – Zur neuen Strafbarkeit von Sportwettbetrug und Manipulation berufssportlicher Wettbewerbe
LOStA Dr. Joachim Dittrich 189
- Die Verständigung im Steuerstraßverfahren
Dr. Matthias H. Gehm 196
- Der Einfluss von § 4 Abs. 2 S. 1 Alt. 2 GOÄ auf das Täuschungsmerkmal des § 263 StGB – zugleich Besprechung von OLG Düsseldorf, Beschl. v. 20.1.2017 – III-1 Ws 482/15
RA Dr. Sebastian Braun 204

Rechtsprechung

■ Allgemeines Strafrecht

- Ärztliche Privatliquidation: Zum Abrechnungsbetrug durch Abrechnung von Speziallaborleistungen
(OLG Düsseldorf, Beschl. v. 20.1.2017 – III-1 Ws 482/15) 207

■ Zivilrecht

- Haftung des Insolvenzverwalters: Verantwortlichkeit für unternehmerische Fehlentscheidung
(BGH, Urt. v. 16.3.2017 – IX ZR 253/15)
m. Anm. *LOStA Folker Bittmann* 212
- Gerichtsstand bei Zahlungsansprüchen gegen den Geschäftsführer einer GmbH
(OLG München, Beschl. v. 18.5.2017 – 34 AR 80/17) 217
- Versicherungsrecht: Ordnungswidrigkeiten-Rechtsschutz für Verteidigung gegen Verfallsanordnung
(OLG München, Beschl. v. 12.8.2016 – 25 U 3066/16) 218

■ Steuerrecht

- Keine Haftung des GmbH-Geschäftsführers für Steuerschulden bei ausdrücklich fehlender Zustimmung des Sachwalters im vorläufigen Insolvenzverfahren
(FG Münster, Beschl. v. 3.4.2017 – 7 V 492/17 U)
m. Anm. *RA/FAStR Dr. Peter Talaska* 219

■ Verfahrensrecht

- Mitteilung des Inhalts eines von mehreren Verständigungsgesprächen
(BGH, Beschl. v. 21.3.2017 – 1 StR 622/16) 223
- Zur Kausalität zwischen erlangtem Vorteil und Tat i.S.v. § 29a OWiG (hier: Befahren einer Umweltzone mit dafür nicht zugelassenem Fahrzeug)
(OLG Stuttgart, Beschl. v. 30.3.2017 – 4 Rb 24 Ss 163/17)
m. Anm. *RA/FAStR/FAVerfR Dr. Ingo Fromm* 224

Erlangtes bei ordnungswidrigem Weiterbetrieb eines Geldspielgeräts
(OLG Karlsruhe, Beschl. v. 6.6.2016 – 2 (9) SsBs 144/16, 2 (9) SsBs
144/16 - AK 48/16)

m. Anm. Priv.-Doz. Dr. Christian Becker / Wiss. Hilfskraft Frederike Berghaus 226

Neue Bücher

Leitner, Werner / Rosenau, Henning (Hrsg.), Wirtschafts- und Steuerstrafrecht
Kommentar, 1. Auflage 2017

231

ZWH-aktuell

Impressum

Zeitschrift für Wirtschaftsstrafrecht und Haftung im Unternehmen – ZWH

Redaktion: RA Dr. Adil-Dominik Al-Jubouri (verantwortlicher Redakteur), Petra Fink (Redaktions-Sekr.), Anschrift des Verlages, Tel.: 02 21/9 37 38-561 (Red.) bzw. -997 (Vertrieb/Abonnementverwaltung), Fax: 02 21/9 37 38-952 (Redaktions-Sekr.) bzw. -943 (Vertrieb/Abonnementverwaltung), E-Mail: zwh@otto-schmidt.de, Internet: www.zwh-online.de. Zitierweise: ZWH.

Verlag Dr. Otto Schmidt KG, Gustav-Heinemann-Ufer 58, 50968 Köln, Postfach 51 10 26, 50946 Köln. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Köln.

Anzeigenverkauf: sales friendly Verlagsgesellschaften, Pfaffenweg 15, 53227 Bonn, Tel. 02 28/9 78 98-0, Fax 02 28/9 78 98-20, E-Mail: media@sales-friendly.de, gültig ist die Preisliste 7 vom 1.1.2017.

Satz: Griebisch & Rochol Druck GmbH & Co. KG, Gabelsberger Straße 1, 59069 Hamm.

Druck: rewi druckhaus, Reiner Winters GmbH, 57537 Wissen, E-Mail: typo@rewi.de.

Erscheinungsweise: Jeweils zum 15. eines Monats. Doppelausgaben im Januar und Juli.

Bezugspreis: Jahresabonnement 319,- €. (Print-Anteil 307,- €/Online-Anteil 12,- €**), Einzelheft 30,70 €. Für Mitglieder der Wirtschaftsstrafrechtlichen Vereinigung (WisteV) im Jahresabonnement 274,- € (Print-Anteil 262,- €/Online-Anteil 12,- €**). Alle Preise verstehen sich inkl. gesetzlicher MwSt. *7% oder **19% sowie zzgl. Versandkosten. Die Rechnungsstellung erfolgt jährlich zu Beginn des Bezugszeitraumes für das aktuelle Kalenderjahr (ggf. anteilig).

ISSN: 2192-8002.

Bestellungen bei jeder Buchhandlung sowie beim Verlag. Kündigungstermin für das Abonnement 6 Wochen vor Jahresschluss.

Hinweis für den Leser: Der Zeitschrifteninhalt wird nach bestem Wissen erstellt, Haftung und Gewähr müssen jedoch wegen der Komplexität und des ständigen Wandels der Rechtslage ausgeschlossen werden.

Urheber- und Verlagsrechte: Manuskripte werden nur zur Alleinveröffentlichung angenommen. Der Autor versichert, über die urheberrechtlichen Nutzungsrechte an seinem Beitrag einschließlich aller Abbildungen allein verfügen zu können und keine Rechte Dritter zu verletzen. Mit Annahme des Manuskripts (Aufsatz, Entscheidungsbearbeitung, Leitsatz) gehen für die Dauer von vier Jahren das ausschließliche, danach das einfache Nutzungsrecht vom Autor auf den Verlag über, jeweils auch für Übersetzungen, Nachdrucke, Nachdruckgenehmigungen und die Kombination mit anderen Werken oder Teilen daraus. Das Nutzungsrecht umfasst insbesondere auch die Befugnis zur Einspeicherung in Datenbanken sowie zur weiteren Vervielfältigung und Verbreitung zu gewerblichen Zwecken im Weg fotomechanischer, elektronischer und anderer Verfahren einschließlich CD-ROM und Online-Diensten.

Die Zeitschrift und alle veröffentlichten Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Dies gilt auch für Entscheidungen und deren Leitsätze, soweit sie redaktionell oder vom Einsender redigiert bzw. erarbeitet wurden. Jede vom Urheberrechtsgesetz nicht ausdrücklich zugelassene Verwertung bedarf vorheriger schriftlicher Zustimmung des Verlages. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Mikroverfilmung und Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Fotokopien dürfen nur als Einzelkopien für den persönlichen Gebrauch hergestellt werden. Das Zitieren von Rezensionen ist in vollem Umfang erlaubt.

ZWH

Inhaltsverzeichnis

Abhandlungen

- Hannes Rathke/Sven Vollrath*, Berlin, Beteiligungsrechte des Deutschen Bundestages im Rahmen der Gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik der EU 565
- Markus Ogorek*, Wiesbaden, Pfadabhängigkeit und strukturelle Flexibilität des Staatskirchenrechts 575
- Heinz G. Bienek*, Dresden, BauGB-Novellen 2014/2015 zur Unterbringung von Flüchtlingen – Erfahrungen bei der Umsetzung aus Ländersicht..... 584

Kleinere Beiträge

- Florian Edinger*, Wiesbaden/Mainz, Landesrechtliche Konnexität und bundesgesetzliche Änderungen kommunaler Aufgaben – Eine Erwiderung auf Rudolf Wendt, DÖV 2017, S. 1 ff. 594
- Rudolf Wendt*, Saarbrücken, Mehrbelastungsausgleichspflicht der Länder für bundesgesetzlich veränderte Aufgaben? – Schlusswort zur Erwiderung von Florian Edinger, DÖV 2017, S. 594 595

Buchbesprechungen

- Peter Häberle/Markus Kotzur*, Europäische Verfassungslehre; 8. aktualisierte und erweiterte Auflage (*Michael Kilian*) 597
- Armin von Bogdandy/Christoph Grabenwarter/Peter Michael Huber* (Hrsg.), Handbuch Ius Publicum Europaeum – Band VI: Verfassungsgerichtsbarkeit in Europa: Institutionen (*Markus Kotzur*) 597
- Volker Epping* (Hrsg.), Niedersächsisches Hochschulgesetz, mit Hochschulzulassungsgesetz – Handkommentar (*Max-Emanuel Geis*)..... 599

Leitsätze

Gerichte der Europäischen Union

361. *EuGH*, Urteil vom 4.4.2017 – C-544/15 – Fahimian – Verweigerung eines Studienvisums aus Gründen der öffentlichen Sicherheit 600

Verfassungsgerichte

362. *BVerfG (Kammer)*, Beschluss vom 6.3.2017 – 1 BvR 2740/16 – Versagung der rentenrechtlichen Berücksichtigung von Kindererziehungszeiten in einem Drittstaat 601

Verwaltungsgerichtsbarkeit

Abgabenrecht

363. *BVerwG*, Urteil vom 7.12.2016 – 6 C 12.15 – Verfassungsmäßigkeit der Rundfunkbeitragspflicht für Inhaber von Betriebsstätten und betrieblich genutzten Kraftfahrzeugen 601
364. *VGH BW*, Urteil vom 15.12.2016 – 2 S 2505/14 – Gebührenschildner der Abwasser-/Wassergebühren 601
365. *VGH BW*, Urteil vom 15.12.2016 – 2 S 1501/16 – Haftung des Erwerbers eines Handelsgeschäfts für rückständige Abwasser-/Wassergebühren 601

Öffentliches Dienstrecht

366. *BVerwG*, Urteil vom 15.11.2016 – 2 C 9.15 – Rückforderung von überzahlten Versorgungsbezügen gem. Ruhensvorschriften 601
367. *BVerwG*, Urteil vom 15.12.2016 – 2 C 31.15 – Absenkung der Unterhaltsbeihilfe für Rechtsreferendare in NRW 602
368. *BVerwG*, Beschluss vom 24.1.2017 – 2 B 75.16 – Entlassung eines Lehrers aus dem Probebeamtenverhältnis wegen mangelnder Eignung nach strafgerichtlichem Freispruch von Pädophilievorwürfen 602
369. *NdsOVG*, Urteil vom 8.3.2017 – 5 LB 215/15 – Nachzahlung von Dienstbezügen und finanzielle Abgeltung nicht in Anspruch genommenen Erholungsurlaubs 602
370. *NdsOVG*, Urteil vom 8.3.2017 – 5 LC 144/15 – Zulage für die Wahrnehmung eines höherwertigen Amtes; beamtenrechtliche Bewertung eines Arbeitsplatzes bei der Deutschen Bahn Netz AG 602
371. *OVG Rheint.-Pf.*, Beschluss vom 8.3.2017 – 2 A 11715/16.OVG – Bewährungsentscheidung nach verlängerter Probezeit 603
372. *OVG Rheint.-Pf.*, Beschluss vom 16.3.2017 – 10 B 11626/16.OVG – Anordnungsgrund in beamtenrechtlichen Konkurrentenstreitigkeiten 603
373. *VGH BW*, Beschluss vom 16.3.2017 – 4 S 416/17 – Altersgeld; Gleichbehandlungsgrundsatz 603



Schul-, Hochschul- und sonstiges Kultusrecht; Prüfungsrecht

374. <i>NdsOVG</i> , Urteil vom 8.3.2017 – 5 LB 156/16 – Abwahl der Vizepräsidentin einer Hochschule durch den Hochschulsenat	603
---	-----

Kommunalrecht

375. <i>VGH BW</i> , Beschluss vom 10.3.2017 – 1 S 1652/16 – Anfechtung einer Kommunalwahl	604
--	-----

Wirtschafts- und Gewerberecht; Berufsrecht

376. <i>BVerwG</i> , Urteil vom 7.12.2016 – 10 C 1.15 – Unvereinbarkeit der Geschäftsführung einer Steuerberatungsgesellschaft mit der Leitung eines Versicherungsvermittlungs- oder Finanzberatungsunternehmens	604
377. <i>BVerwG</i> , Urteil vom 16.12.2016 – 8 C 6.15 – Landesrechtliche Einschränkungen für Spielhallen in Berlin.....	604
378. <i>OVG NRW</i> , Urteil vom 17.2.2017 – 4 A 1661/14 – Ablieferungspflichten gewerblicher Pfandleiher.....	605
379. <i>NdsOVG</i> , Beschluss vom 14.3.2017 – 11 ME 236/16 – Untersagung von Internetauktionen.....	605

Datenschutz-, Informations- und Medienrecht

380. <i>NdsOVG</i> , Beschluss vom 24.3.2017 – 11 OB 78/17 – Auskunft des Insolvenzverwalters über das Beitragskonto des Insolvenzschuldners bei einer Krankenkasse	605
---	-----

Bau- und Planungsrecht

381. <i>VGH BW</i> , NK-Urteil vom 2.2.2017 – 5 S 1049/14 – Eingeschränktes Industriegebiet; projektbezogene Angebotsplanung	605
382. <i>OVG NRW</i> , Beschluss vom 16.2.2017 – 8 A 2094/14 – Anspruch auf Wahrung des Gebietscharakters	605
383. <i>VGH BW</i> , Beschluss vom 23.2.2017 – 3 S 149/17 – Anschlussunterbringung von Flüchtlingen; notwendige Stellplätze	605
384. <i>OVG Bln-Bbg</i> , Beschluss vom 17.3.2017 – OVG 10 N 7.17 – Befreiungen von den Festsetzungen eines Bebauungsplans; Einvernehmen der Gemeinde	606

Naturschutz- und Umweltrecht

385. <i>OVG NRW</i> , Beschluss vom 30.1.2017 – 8 A 1692/14 – Wesentliche Änderung einer genehmigten Anlage.....	606
386. <i>OVG NRW</i> , Beschluss vom 21.2.2017 – 8 A 2071/13 – Erlöschen einer immissionsschutzrechtlichen Genehmigung.....	606

Straßen-, Wege- und Verkehrsrecht

387. <i>BayVGH</i> , Beschluss vom 9.3.2017 – 11 CS 17.315 – EU-Führerschein; Feststellung der fehlenden Fahrberechtigung; Pflicht zur Vorlage des EU-Führerscheins	606
388. <i>BayVGH</i> , Urteil vom 21.3.2017 – 11 B 16.2007 – EU-Fahrerlaubnis; Wohnsitzverstoß; Umtausch eines inlandsungültigen EU-Führerscheins	606

Ausländer- und Staatsangehörigkeitsrecht

389. <i>BVerwG</i> , Urteil vom 26.1.2017 – 1 C 10.16 – Haftung des Verpflichtungsgebers für Lebensunterhaltskosten von Bürgerkriegsflüchtlingen	607
390. <i>BVerwG</i> , Beschluss vom 21.3.2017 – 1 VR 2.17 – Abschiebungsanordnung gegen einen der radikal-islamistischen Szene zuzuordnenden Gefährder	607
391. <i>VGH BW</i> , Beschluss vom 14.3.2017 – 11 S 383/17 – Familiäre Lebensgemeinschaft; begleiteter Umgang.....	607

Sonstiges Verwaltungsrecht

392. <i>OVG NRW</i> , Beschluss vom 17.2.2017 – 20 A 1897/15 – Untersagung des gewerbsmäßigen Haltens von Wirbeltieren	607
393. <i>OVG Rheinl.-Pf.</i> , Beschluss vom 21.2.2017 – 8 A 11328/16.OVG – Jagdrecht; Festsetzung eines Mindestabschussplans	607

Verwaltungsverfahrens-, -zustellungs- und -vollstreckungsrecht

394. <i>NdsOVG</i> , Beschluss vom 17.3.2017 – 12 ME 173/16 – Wirksame Stellvertretung im öffentlichen Recht.....	607
---	-----

Gerichtsverfahrensrecht

395. <i>BVerwG</i> , Beschluss vom 7.3.2017 – 6 B 53.16 – Befangenheit eines ehrenamtlichen Richters als Kreistagsmitglied	607
396. <i>VGH BW</i> , Urteil vom 15.12.2016 – 2 S 2506/14 – Wiedereröffnung der mündlichen Verhandlung; Rechtsschutzbedürfnis für Rechtsmittel gegen Vorbehaltsbescheid	608
397. <i>OVG Rheinl.-Pf.</i> , Beschluss vom 13.2.2017 – 2 A 10662/17.OVG – Anhörungsrüge gegen einen Beschluss über einen Befangenheitsantrag	608
398. <i>SächsOVG</i> , Beschluss vom 28.2.2017 – 5 E 91/16 – Festsetzung der zu erstattenden Kosten; verfahrensfehlerhafte Einzelrichterentscheidung; Voraussetzungen der Zurückverweisung im Beschwerdeverfahren	608
399. <i>VGH BW</i> , Beschluss vom 9.3.2017 – A 12 S 235/17 – Einführung von Erkenntnismitteln; rechtliches Gehör.....	608
400. <i>VGH BW</i> , Beschluss vom 10.3.2017 – 1 S 2595/16 – Hinzuziehung eines Bevollmächtigten für das Vorverfahren.....	608



ABHANDLUNGEN

Bernd Wieser: „Willkürliche“ Weisungen – Ein Beitrag zur Dogmatik des Weisungsrechts in der Verwaltung	151
Rainer Palmstorfer: Einstellung von Verwaltungsstrafverfahren durch das Verwaltungsgericht – Beschluss oder Erkenntnis?	158
Christoph Hofstätter: Auswirkungen struktureller Änderungen auf das Öffentlichkeitsrecht einer Privatschule	165
Nikolaus Wieser: Schwarze Sulm: Quelle für Systemfragen im Wasserrecht	176

TAGUNGSBERICHT

Daniela Bereiter: Die digitalisierte Person – Bericht zur Tagung des Austrian Law Journals am 6. April 2017 in Graz	190
--	-----

RECHTSPRECHUNGSBERICHTE

Thomas Kröll: Rechtsprechungsbericht: Verfassungsgerichtshof und Unionsgerichte	193
Harald Eberhard/Christian Ranacher/Martina Weinhandl unter Mitwirkung von Klaus Wallnöfer: Rechtsprechungsbericht: Landesverwaltungsgerichte, Bundesverwaltungsgericht und Verwaltungsgerichtshof	226

FACHLITERATUR

Benjamin Kneihs/Georg Lienbacher (Hrsg), Rill-Schäffer-Kommentar Bundesverfassungsrecht, 15. Lieferung (Peter Pernthaler)	255
Benjamin Kneihs/Georg Lienbacher (Hrsg), Rill-Schäffer-Kommentar Bundesverfassungsrecht, 16. Lieferung (Peter Pernthaler)	258
Jana Osterkamp, Verfassungsgerichtsbarkeit in der Tschechoslowakei (1920–1939). Verfassungsidee – Demokratieverständnis – Nationalitätenproblem (Thomas Kröll)	261
Detlef Merten/Hans-Jürgen Papier (Hrsg), Handbuch der Grundrechte in Deutschland und Europa. Band VIII: Landesgrundrechte in Deutschland. 1. Auflage (Stefan Storr)	263
Thomas Riesz/Michael Schilchegger (Hrsg), TKG – Telekommunikationsgesetz. Kommentar (Michael R. Kogler)	265

INHALT 14 · 2017

DVBI aktuell
Vorschau/Impressum

Aufsätze

- Zur Reform des Rechtsmittelrechts in der
Verwaltungsgerichtsbarkeit
Präsident des BVerwG Prof. Dr. Dr. h.c. Klaus
Rennert, Leipzig **857**
- Steuerstaat oder Gebührenstaat? Zur
Finanzierung von Polizeieinsätzen bei
Fußballspielen
Privatdozent Dr. Simon Kempny, LL.M., Köln **862**
- Probleme mit Problemfans – Fallstricke bei
Aufenthaltsverboten und Meldeauflagen
Wiss. Mit. Daniel Benrath, Freiburg im Breisgau **868**
- Letzte Bastionen anonymer Polizei – Bedarf es
einer Reform des niedersächsischen Polizeirechts
im Hinblick auf eine Kennzeichnungspflicht für
Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte? –
Wiss. Mit. Maik Knaust, Göttingen **876**

Bericht

- Kammerrecht aktuell – Bericht vom 15.
Kammerrechtstag am 06. und 07.10.2016 –
Franziska Kümpel, Halle (Saale) **882**

Buchbesprechungen

- Reimer: Verfahrenstheorie
Oberregierungsrat Dr. Daniel Sailer, Stuttgart **885**
- Schilling: Internationaler Menschenrechtsschutz
Dr. Peter Szczekalla, Osnabrück **885**
- Kischel (Hrsg.): Religiöses Recht und religiöse
Gerichte als Herausforderung des Staates
Prof. Dr. Helmut Goerlich, Leipzig **885**
- Munsonius: Öffentliche Religion im
säkularen Staat
Prof. (em.) Dr. Wolfgang Rübner, Köln/Meckenheim **887**
- Dürig-Friedl/Enders: Versammlungsrecht
Prof. Dr. Norbert Ullrich, Duisburg/Göttingen **887**

- III
VII Englert: Die Störerhaftung der Bundesrepublik
Deutschland im Zusammenhang mit Kampfmitteln
Ministerialrat Dr. Michael Fuchs, M.A.,
Magister rer. publ., Berlin **888**

- Hilbert: Systemdenken in Verwaltungsrecht und
Verwaltungsrechtswissenschaft
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Verwaltungsrecht
Prof. Dr. Tillo Guber, München **888**

- Laue/Nink/Kremer: Das neue Datenschutzrecht in
der betrieblichen Praxis
Wiss. Mitarb. Sebastian Bretthauer, Frankfurt am
Main/Karlsruhe **890**

Rechtsprechung

- Bundesverfassungsgericht
BVerfG, Beschl. v. 13.04.2017 – 2 BvL 6/13 –
Kernbrennstoffsteuergesetz ist nichtig – mit
Anmerkungen Henneke und von Weschpfennig **891**

- Landesverfassungsgericht
Hess StGH, Ur. v. 10.05.2017 – P.St. 2545 –
Kein über Art. 9 Abs. 3 GG hinausgehendes
Streikrecht **902**

- Bundesverwaltungsgericht
BVerwG, Ur. v. 02.03.2017 – 3 C 19.15 –
Erlaubnis zum Erwerb tödlicher Betäubungsmittel
zum Suizid – mit Anmerkung Weilert **904**

- BVerwG, Ur. v. 15.03.2017 – 10 C 3.16 –
DVBI Heft 2017, 844 – Kurze Verjährung
subventionsrechtlicher Erstattungsansprüche nur
Anmerkung Scherer-Leydecker/Laboranowitsch **913**

- Oberverwaltungsgerichte/
Verwaltungsgerichtshöfe
Bay VGH, Ur. v. 02.05.2017 – 20 N 15.1693 –
Beitragssatzung der Tierseuchenkasse ist
unwirksam **917**

- Bay VGH, Beschl. v. 07.03.2017 – 17 P 16.2124 –
Anfechtung einer Personalratswahl wegen
sittenwidriger Wahlbeeinflussung (verneint) **919**

- Beilagenhinweis:
Mit dieser Ausgabe verteilen wir eine
Beilage der Verlag C.H. Beck oHG.
Wir bitten freundlich um Beachtung.

Inhalt

Editorial

Prof. Dr. Julian Krüper
Allein mit den Details

Aufsätze

Prof. Dr. Christian Koenig

Der Gesetzesentwurf zur Umsetzung der Vierten EU-Geldwäscherichtlinie in Bezug auf grenzüberschreitende Glücksspieldienstleistungen – Das Herkunftslandprinzip und seine praktische Überwachungswirksamkeit

213

Prof. Dr. Markus Ruttig

Bitte Abstand halten! – Abstandsregelungen für Spielhallen

221

Dr. Jörg Bewersdorff

Spiele zwischen Glück und Geschick

228

Dr. Juliane Hilf und Klaus Umbach

Neues zum Sportwettkonzessionsverfahren

234

Dr. Urs Scherrer und Dr. Rafael Brägger

Neue Gesetzgebung in der Schweiz und in Liechtenstein – Update

239

Michael Engelhardt

Die wettbewerbsrechtliche Relevanz glücksspielrechtlicher Normen

242

Bastian Philipp Kläner

Zum Widerruf der Erlaubnisse nach §§ 33c, 33i GewO – Annäherung an einen „Klassiker“ des deutschen Glücksspielrechts

248

Rechtsprechung

Erfolgreiche Verfassungsbeschwerden gegen landesrechtliche Einschränkungen für Spielhallen
BVerfG, Beschl. v. 7.3.2017 – 1 BvR 1314/12, 1 BvR 1630/12, 1 BvR 1694/13, 1 BvR 1874/13

253

Erfolgreiche Verfassungsbeschwerde gegen einzelne Bestimmungen des SpielhG Berlin

BVerfG, Nichtannahmebeschl. v. 31.3.2017 – 1 BvR 8/13

271

Keine Steuerbarkeit von Vermittlungsleistungen eines inländischen Sportwettvermittlers für EU-ausländischen Sportwettveranstalter

BFH, Beschl. v. 15.2.2017 – XI R 21/15

272

Vermittlung von Sportwetten in Gaststätten mit Alkoholausschank/Geldspielgeräten ist in Baden-Württemberg nicht zulässig

VGH Baden-Württemberg, Beschl. v. 20.2.2017 – 6 S 916/16

274

Unerlaubte Vermittlung von Zweitlotterien im Internet ist in Bayern verboten

VGH Bayern, Beschl. v. 2.3.2017 – 10 CS 16.2149

276

Unanwendbarkeit der Übergangsregelung bei Erlöschen der Spielhallenerlaubnis während des fünfjährigen Übergangszeitraumes

OVG Niedersachsen, Beschl. v. 7.3.2017 – 11 LA 17/17

280

Rechtmäßige Untersagung einer im Internet angebotenen Cent-Auktion

OVG Niedersachsen, Beschl. v. 14.3.2017 – 11 ME 236/16

282

Anspruch auf vorläufige Neubescheidung bezüglich einzelner Nebenbestimmungen einer Werbeerlaubnis

OVG Nordrhein-Westfalen, Beschl. v. 22.3.2017 – 13 B 1053/16

289

Kein Anspruch auf Veranstaltung von Online-Casinospielen ohne Mindestspieldauer

OVG Schleswig-Holstein, Urt. v. 23.3.2017 – 4 LB 2/16

295

Kein Mindestabstand von Wettvermittlungsstellen zu Schulen sowie Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe in NRW

OVG Nordrhein-Westfalen, Beschl. v. 29.3.2017 – 4 B 919/16

299

Mindestabstandsgebot und Übergangsvorschriften für Spielhallen im LGLüG BW verfassungskonform

VGH Baden-Württemberg, Urt. v. 25.4.2017 – 6 S 1765/15

305

Verbot von Live-Wetten mit Ausnahme von Endergebniswetten ist monopolunabhängig

OVG Niedersachsen, Beschl. v. 8.5.2017 – 11 LA 24/16

310

Duldungsverfahren für Sportwettveranstalter im Land Hessen ist unionsrechtswidrig

VGH Hessen, Beschl. v. 29.5.2017 – 8 B 2744/16

320

Verpflichtung zu Spielersperren in Spielhallen in Nordrhein-Westfalen besteht nicht

LG Bielefeld, Urt. v. 30.3.2017 – 12 O 120/16

325

Rezension

Becker / Hilf / Nolte / Uwer: Glücksspielregulierung, Glücksspielstaatsvertrag und Nebengesetze

328

Leitsätze

330

Neue Zeitschrift für Baurecht und Vergaberecht

Privates Baurecht · Recht der Architekten, Ingenieure und Projektsteuerer · Vergabewesen

NZBau 7/2017

Juli 2017 · 18. Jahrgang 2017 · Seite 385 – 448

Redaktion: Rechtsanwältin Elisabeth Jackisch, M. A.; Rechtsanwältin Kerstin Korn, Frankfurt a. M.

Mit Beilage:
D. Schwarze-Müller, Synopse zum Gesetz
zur Reform des Bauvertragsrechts vom 28.4.2017 mit
einem Vorwort von *K. D. Kapellmann*



Inhalt

Editorial	<i>K. Englert</i> , Wenn „Bauarbeiten“ keine „Bauarbeiten“ sind!?	385
Aufsätze	<i>B. Tugendreich/H. Heller</i> , Freistellung vom Vergaberecht für den Strom- und Gaseinzelhandel	387
	<i>T. Breitling</i> , Abnahme und Zustandsfeststellung nach neuem Recht	393
	<i>S. Segger</i> , Prozessuale Fragen des Regresses in der Leistungskette	397
	<i>J. Krause/R. Schroeder</i> , Absage an einen total-funktionalen Mangelbegriff – Leistungs- und Haftungsgrenzen arbeitsteilig zusammenwirkender Gewerke	402
	Entscheidungsanmerkung	<i>N. Portz</i> , Addition verschiedener Planungsleistungen zur Wertermittlung (zu <i>OLG München</i> , <i>NZBau</i> 2017, 371)
Literatur	<i>I. Oberhauser/Th. Manteufel</i> , VOB Teil B (<i>B. Gartz</i>)	410
	<i>M.-M. Lederer</i> , Redevlopment von Bestandsimmobilien (<i>T. Kemper</i>)	411
	<i>K. D. Kapellmann/W. Langen</i> , Einführung in die VOB/B (<i>P. Hummel</i>)	411
Rechtsprechung		
Privates Baurecht		
OLG Stuttgart	14. 2. 17– 10 U 107/16	Werklohnklage im Urkundenprozess nach auftraggeberseitiger Schlussrechnung 412
OLG Düsseldorf	22. 12. 16– 5 U 46/16	Anscheinsbeweis für Hausbeschädigung durch nachbarliches Bauvorhaben 415
OLG Brandenburg	8. 12. 16– 12 U 192/15	Genehmigung vollmachtlosen Zusatzauftrags durch unterlassenen Widerspruch 417
KG	20. 2. 17– 21 U 50/15	Präklusion e. Sachverständigenbeweises bei fehlendem Auslagenvorschuss 419 mit Praxisanmerkung von <i>S. Lenz</i> 421

Recht der Architekten, Ingenieure und Projektsteuerer

BGH	30. 3. 17– VII ZR 269/15	Verbrauchereigenschaft der BGB-Gesellschaft – Architektenvertrag	422
OLG Brandenburg	5. 4. 17– 4 U 112/14	Beweislast des Architekten vor Abnahme für fehlende Kündigungsgründe	425
Vergaberecht			
EuGH	5. 4. 17– C-391/15	Vereinbarkeit nationaler Vergabeverfahren mit Unionsrecht – Marina	431
OLG Stuttgart	5. 1. 17– 2 U 66/16	Rechtswidrige Stromnetzkonzessionsvergabe – S-GmbH & Co. KG	435
OLG Frankfurt a.M.	24. 1. 17– 11 Verg 2/16	Vorrang des eigenwirtschaftlichen Verkehrs – Stadt1/Stadt2	442
VK Westfalen	15. 2. 17– VK 1-51/16	Ausschreibungspflicht f. Krankenwageneinsatz – F. Krankentransport	445
Umschlaginformationen	NZBau aktuell		V

Fachanwalts-Lehrgang Bau- & ArchitektenR

Frankfurt/M. Start: 19.10.2017 **mit Durchführungsgarantie**

München Start: 23.11.2017

Köln Start: 26.04.2018

Weitere Informationen finden Sie unter www.ARBBER-seminare.de



Tel. 07066 - 90 08 0
Fax 07066 - 90 08 22
Kontakt@ARBBER-seminare.de
www.ARBBER-seminare.de

Fachanwalts-Lehrgang Vergaberecht

5% Frühbucherrabatt
bei Anmeldung bis 3 Monate vor
Veranstaltungsbeginn

Köln Start: 12.10.2017 **mit Durchführungsgarantie**

Stuttgart Start: 26.10.2017

München Start: 26.04.2018

Weitere Informationen finden Sie unter www.ARBBER-seminare.de



Tel. 07066 - 90 08 0
Fax 07066 - 90 08 22
Kontakt@ARBBER-seminare.de
www.ARBBER-seminare.de

ISSN 1439-6351

**NZBau –
Neue Zeitschrift für Baurecht
und Vergaberecht**

Geschäftsführender Herausgeber:
Rechtsanwalt *Prof. Dr. Klaus D. Kapellmann*, Viersener Straße 16, 41061 Mönchengladbach, Telefon: (021 61) 8 11-6 01, Telefax: (021 61) 8 11-777. E-Mail: klaus.kapellmann@kapellmann.de

Verlagsredaktion: (verantwortlich für den Textteil): Rechtsanwältin *Elisabeth Jackisch*, M. A. (Rechtsprechung), Rechtsanwältin *Kerstin Korn* (Aufsätze und Schlussredaktion); Rechtsanwalt *Dr. Hans von Gehlen*, Beethovenstraße 7b, 60325 Frankfurt a. M., Telefon: (0 69) 75 60 91-0, Telefax: (0 69) 75 60 91-49. E-Mail: NZBau@Beck-Frankfurt.de

Manuskripte: Manuskripte sind an die Redaktion zu senden. Der Verlag haftet nicht für Manuskripte, die unverlangt eingereicht werden. Sie können nur zurückgegeben werden, wenn Rückporto beigefügt ist. Die Annahme zur Veröffentlichung muss schriftlich erfolgen. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt der Autor dem Verlag C.H.BECK an seinem Beitrag für die Dauer des gesetzlichen Urheberrechts das exklusive, räumlich und zeitlich unbeschränkte Recht zur Vervielfältigung und Ver-

breitung in körperlicher Form, das Recht zur öffentlichen Wiedergabe und Zugänglichmachung, das Recht zur Aufnahme in Datenbanken, das Recht zur Speicherung auf elektronischen Datenträgern und das Recht zur deren Verbreitung und Vervielfältigung sowie das Recht zur sonstigen Verwertung in elektronischer Form. Hierzu zählen auch heute noch nicht bekannte Nutzungsformen. Das in § 38 Abs. 4 UrhG niedergelegte zwingende Zweitverwertungsrecht des Autors nach Ablauf von 12 Monaten nach der Veröffentlichung bleibt hiervon unberührt.

Urheber- und Verlagsrechte: Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, denn diese sind geschützt, soweit sie vom Einsender oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der Rechtsschutz gilt auch gegenüber Datenbanken und ähnlichen Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ohne schriftliche Genehmigung des Verlags in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger

Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden.

Anzeigenabteilung: Verlag C.H.BECK, Anzeigenabteilung, Wilhelmstraße 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München. Media-Beratung: Telefon (0 89) 3 81 89-687, Telefax (0 89) 3 81 89-589. Disposition, Herstellung Anzeigen, technische Daten: Telefon (0 89) 3 81 89-598, Telefax (0 89) 3 81 89-599, E-Mail anzeigen@beck.de. Verantwortlich für den Anzeigenteil: *Bertram Götz*.

Verlag: Verlag C.H.BECK oHG, Wilhelmstr. 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München, Telefon: (0 89) 3 81 89-0, Telefax: (0 89) 3 81 89-398, Postbank München IBAN: DE82 7001 0080 0006 2298 02, BIC: PBNKDEFFXXX. Der Verlag ist oHG. Gesellschafter sind Dr. Hans Dieter Beck und Dr. h. c. Wolfgang Beck, beide Verleger in München.

Erscheinungsweise: Monatlich.

Bezugspreise 2017: Jährlich € 299,- (inkl. MwSt.). Einzelheft: € 28,50 (inkl. MwSt.). **Versandkosten** jeweils zuzüglich. Die Rechnungsstellung erfolgt zu Beginn eines Bezugszeitraumes. Nicht eingegangene Exemplare können nur in-

nerhalb von 6 Wochen nach dem Erscheinungstermin reklamiert werden. Jahrestitel und -register sind nur noch mit dem jeweiligen Heft lieferbar.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

KundenserviceCenter:
Telefon: (0 89) 3 81 89-750,
Telefax: (0 89) 3 81 89-358.
E-Mail: kundenservice@beck.de

Abbestellungen müssen 6 Wochen vor Jahresschluss erfolgen.

Adressenänderungen: Teilen Sie rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an.

Hinweis gemäß § 7 Abs. 5 der Postdienste-Datenschutzverordnung: Bei Anschriftenänderung des Beziefers kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeantrag gestellt ist. Hiergegen kann der Beziefers innerhalb von 14 Tagen nach Erscheinen dieses Heftes beim Verlag widersprechen.

Druck: Kessler Druck und Medien GmbH & Co. KG, Michael-Schäffer-Straße 1, 86399 Bobingen.

InfrastrukturRecht

Energie · Verkehr · Abfall · Wasser



D3-Z141

Geschäftsführende Herausgeber

Prof. Dr. Christian Theobald
BBH
Dr. Andreas Zuber
Verband kommunaler Unternehmen e.V. (VKU)

Herausgeber

RiBVerfG Prof. Dr. Gabriele Britz
Bundesverfassungsgericht
Andreas Gentzsch
Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V. (BDEW)
Prof. Christian Held
BBH, Europäischer Verband der unabhängigen Strom- und Gasverteilernetzunternehmen (GEODE)
Prof. Dr. Georg Hermes
Universität Frankfurt a.M.
Folkert Kiepe
Beigeordneter a.D. Deutscher Städtetag
Prof. Dr. Christian Koenig
Universität Bonn
Holger Lösch
Bundesverband der Deutschen Industrie e.V. (BDI)
Prof. Dr. Jürgen Kühling
Universität Regensburg, Mitglied der Monopolkommission
Dr. Christiane Nill-Theobald
TheobaldConsulting
Detlef Raphael
Deutscher Städtetag
Prof. Dr. Jens-Peter Schneider
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Adolf Topp
AGFW | Der Effizienzverband für Wärme, Kälte und KWK e.V.
Oliver Wolff
Verband Deutscher Verkehrsunternehmen e.V. (VDV)

Inhaltsverzeichnis

Beiträge

H. Faßbender/J. Riggert: Die KWK-Ausschließungsverordnung 46
Th. Becker: Erhöhter Konsolidierungsdruck für kommunale Verkehrsunternehmen:
Die „doppelte“ Ertragskrise 151

Energie

OLG Düsseldorf: Rückwirkende Anpassung festgelegter Erlösobergrenzen nur im
Ausnahmefall 155
OLG Düsseldorf: Abgelehnte Verlängerung der Anzeigefrist für individuelles Netz-
entgelt nach § 19 II 2 StromNEV rechtmäßig 156
OLG Karlsruhe: Zur Frage der Vorfestlegung und zur relativen Bewertungsmethode
in Konzessionierungsverfahren bei Bewerbung eines kommunalen Beteiligungsunter-
nehmens 159
LG Detmold: Zur Kenntnis eines Gläubigers von der Zahlungsunfähigkeit seines
Schuldners 160
LG Magdeburg: (Zwischen-)Feststellung der Rechtmäßigkeit eines Konzessions-
vertrags in der Netzherausgabeklage 161
VGH Kassel: Kein Rückgriff auf antragsrelevante Daten eines Vorgängerunterneh-
mens bei der Besonderen Ausgleichsregelung unter dem EEG 2012 162
VG Köln: Unanfechtbare seenanlagenrechtliche Genehmigung schließt verschuldens-
abhängige Haftung nach dem USchadG aus 164

Spartenübergreifendes

BGH: Zur Zulässigkeit der Angebotswertung nach Schulnoten sowie zur Bewertung
des Preises 165



In Zusammenarbeit mit der
Neuen Juristischen Wochenschrift

Nr. 7 • 14. Juli 2017

14. Jahrgang

Mit Internet-Volltext-Service www.IR.beck.de der besprochenen Entscheidungen

Verlag C.H.Beck München und Frankfurt a.M.



European Human Rights Law Review

Issue 3 2017

Table of Contents

Opinion

Rethinking Freedom of Thought for the 21st Century
Susie Alegre 221

Bulletin 234

Bulletin: EU Charter of Fundamental Rights 238

Bulletin: Counter-Terrorism and Human Rights 241

Articles

Terrorism Threats and Temporary Exclusion Orders: Counter-Terror Rhetoric or Reality?
Helen Fenwick 247

Ireland v United Kingdom: The European Court of Human Rights and International Relations,
1971–1978
Samantha Newbery 272

Implementing the Declaration on the Right to Peace in the World
Christian Guillermet Fernandez and David Fernandez Puyana 285

From *Pretty* to *Nicklinson*: Changing Judicial Attitudes to Assisted Dying
Nataly Papadopoulou 298

Case Analysis

Religious Discrimination in the Workplace: the European Court of Justice Confronts a
Challenge
Schona Jolly QC 308

Case and Comment

Selmani v Former Yugoslav Republic of Macedonia 315

Khamtokhu and Aksenchik v Russia 318

SK v Russia 320

Paradiso v Italy 323

J v Austria	326
Hutchinson v United Kingdom	329
De Tommaso v Italy	332
Orlovskaya Iskra v Russia	335
Book Reviews	338

European Human Rights
Law Review

The
Sweet

Comp

Each
Sweet
used
keyw
to wh
of c
confo
term

Crow

Extr
Data
EU n

All ri
storec
the C
Licen
use c

Tho

E.H.F
debat
it c

ÉDITORIAL

Vers une reconnaissance juridictionnelle des droits politiques des citoyens européens
par Jean Paul Jacqué.....177

ARTICLES

Dossier : Controverses sur les traités de libre-échange
Post-CETA : How we got there and how to go on
par Pieter Jan Kuijper.....181

Quel avenir pour la politique commerciale de l'Union européenne ?
par Marianne Dony.....189

COMMENTAIRES

Le Peuple, le(s) Parlement(s) et le Juge : l'arrêt *Miller* de la Cour suprême, une valse constitutionnelle à trois temps
par Laurent Pech et Sébastien Platon.....201

Neutraliser la religion dans l'entreprise ? Au sujet des arrêts *G4S Secure Solutions* et *Bougnaoui* (CJUE 14 mars 2017, aff. C-157/15 et C-188/15)
par Sophie Robin-Olivier.....229

Qu'est devenue la jurisprudence *ProRail* de la CJUE en matière d'expertise judiciaire transfrontalière ?
par Perrine Bertrand.....241

CHRONIQUES

Droit européen des transports
par Loïc Grard.....249

Droit européen de l'environnement
par Patrick Thieffry.....275

Droit européen des marchés et autres contrats publics
par Ann Lawrence Durviaux.....299

Jurisprudence administrative française intéressant le droit de l'Union européenne
par Dominique Ritleng, Aude Bouveresse et Etienne Muller.....313

Jurisprudence judiciaire française intéressant le droit de l'Union sous la reponsabilité de l'EDIEC336-1

Droit de l'asile et de l'immigration
par Ségolène Barbou des Places.....337

Union européenne et droits fondamentaux
par Florence Benoît-Rohmer.....351

Contentieux de l'Union européenne
par Laurent Coutron.....383

BIBLIOGRAPHIE

Ouvrages reçus
et ouvrages commentés.....423



Les ouvrages commentés sont accessibles gratuitement sur le site Dalloz Revues, dans la version feuilletable de la RTDEur.

Accessible aux abonnés sur dallos-revues.fr

175

GStB Gestaltende Steuerberatung

Steuerplanung · Steueroptimierung · Gestaltungsmodelle



Ihr Plus im Netz: gstb.iww.de | S. 237 – 272
Online | Mobile | Social Media

07 | 2017



Kurz informiert

Steuerbegünstigte Abfindung auch bei einvernehmlicher Auflösung des Arbeitsvertrags	237
Elektronische Klageerhebung über das ElsterOnline-Portal unzulässig	237
Kindergeld bei Gendefekt auch nach Erreichen der Altersgrenze	238
Erste Tätigkeitsstätte eines Polizeibeamten im Streifendienst	238

Steuerticker

Neues aus Rechtsprechung und Finanzverwaltung auf den Punkt gebracht!	239
---	-----

Der praktische Fall

Party zu Hause oder auswärts feiern?	244
--	-----

Der praktische Fall

Vermögensverwaltende „Zebra-GbR“ wird durch Betriebsaufspaltung infiziert	245
---	-----

Der praktische Fall

Rechtzeitige Darlehenstilgung bei Betriebs- oder Praxisveräußerung oft empfehlenswert	249
---	-----

Immobilien

„Steuerfalle“ Grundstücksübertragung unter Vorbehalt eines zeitlich begrenzten Nießbrauchs	250
--	-----

Verlustverrechnung

Gestaltungen zur Vermeidung „nur“ verrechenbarer Verluste nach § 15a EStG	253
---	-----

Der praktische Fall

Gesellschafterdarlehen: Forderungsverkauf statt -verzicht als Gestaltungsalternative	261
--	-----

Ausgeübte Wahlrechte in der Steuerbilanz

Das „fehlerhafte“ BilMoG-Verzeichnis als gefährlicher Konflikttherd in Betriebsprüfungen	266
--	-----

IN DIESEM HEFT

Wiederaufnahme: Kenntnis über Tatsachen nicht auf Veranlagungsjahr beschränkt (<i>Rzeszut / Grünsteidl</i>)	901
Sonderausgabenabzug von Kirchenbeiträgen (Leserbrief <i>Paset</i> mit Anmerkung <i>Kohler</i>)	906
Erstmalige Ermittlung des Standes der Innenfinanzierung (<i>Heidrich / Wallner</i>)	908
Steuertermine im August	915
Die Geltendmachung von agB aus datenschutzrechtlicher Sicht (<i>Pilgermair / Endfellner</i>)	916
VwGH zu Teilwertabschreibungssiebentel	923
Matratzenauflage und Kissen der Marke TEMPUR keine agB	924
Wie lange besteht Anspruch auf die Zuzugsbegünstigung? (<i>Kühbacher</i>)	925
Bitcoins und andere Kryptowährungen (<i>Geisler</i>)	930
Der Steuerfall Tesla (<i>Wolf</i>)	934
OGH zur Auslegung des § 39 Abs 2 FinStrG	938
Die Befreiung für Kleinunternehmer nach § 6 Abs 1 Z 27 UStG (<i>Beiser</i>)	939
Neues Masterprogramm „Steuerrecht und Steuermanagement“	941
Corporate Governance (<i>D. Aigner / H.-J. Aigner / J. Aigner</i>)	942
Die Patronatserklärung (<i>Jaufer / Rauch</i>)	952
Aus der jüngsten Rechtsprechung (aktuelle Steuerjudikatur)	962

- Jahressechstel: Ermittlung
- Verfahren: Verjährung
- Liebhaberei
- Verfahren: Wiederaufnahme
- Energieabgabenvergütung
- Passivierung einer Verbindlichkeit
- Zuwendungen: Förderungsbeitrag

- Investitionszuwachsprämie
- Anschaffungskosten
- VuV: Steuerbefreiung
- Anspruch auf Familienbeihilfe
- Altlastenbeitrag
- EStG: Veräußerungsgewinn
- UStG: Sonstige Leistungen

Impressum:
Siehe letzte Umschlagseite

Inhaltsverzeichnisdienst per E-Mail.

Anmeldung unter <http://www.lindeverlag.at/newsletter/anmeldung/neu/>

SWK

Steuer- und Wirtschaftskartei

Redaktion: Prof. Gerhard Gaedke/Dr. Gerhard Kohler
Dr. Christa Lattner/Mag. Stefan Menhofer
Dr. Michael Tumpel

Tel. Redaktion: +43 1 24 630, **Fax:** DW 51
E-Mail Redaktion: redaktion@lindeverlag.at

Tel. Verlag: +43 1 24 630 Serie, **Fax:** DW 23

Adresse: 1210 Wien, Scheydgasse 24

38. Jahrgang
Heft 28
14. Juli 2017

Herausgeber:

RA Dr. Bruno M. Kübler
(Geschäftsführender Herausgeber)
Prof. Dr. Reinhard Bork
Prof. Dr. Wolfgang Lücke
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Hanns Prütting
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Karsten Schmidt

Herausgeberbeirat:

Prof. Dr. Holger Altmeyden
Vors. Richter am BGH a. D. Prof. Dr. A. Bergmann
Prof. Dr. Georg Bitter
Prof. Dr. Moritz Brinkmann
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. C.-W. Canaris
Prof. Dr. Ulrich Ehrlicke
Prof. Dr. Horst Eidenmüller
Prof. Dr. Dr. h. c. Holger Fleischer
Prof. Dr. Walter Gerhardt
RA Dr. Burkard Göpfert
Vors. Richter am BGH a. D. Prof. Dr. W. Goette
MinDir. Marie Luise Graf-Schlicker
Prof. Dr. Mathias Habersack

Prof. Dr. Dr. h. c. Wolfram Henckel
Prof. Dr. Florian Jacoby
RA/StB Dr. Günter Kahlert
Vors. Richter am BGH Prof. Dr. G. Kayser
RA Dr. Bernd Klasmeyer
Prof. Dr. Lars Klöhn
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Marcus Lutter
Prof. Dr. Christoph G. Paulus
Vors. Richter am BGH a. D. Dr. h. c. V. Röhrich
Prof. Dr. Carsten Schäfer
Prof. Dr. Christoph Thole
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Peter Ulmer
RA Prof. Dr. Friedrich Graf von Westphalen

Inhaltsverzeichnis

ZIP-aktuell



EuGH: Gesonderter Ausweis der Flugnebenkosten	A 53	Nr. 206
BVerfG: Tarifeinheitsgesetz weitgehend mit GG vereinbar	A 53	Nr. 207
BGH zur Aufhebung eines Beschlusses der Gläubigerver- sammlung zur Betriebseinstellung	A 53	Nr. 208
BGH: Abweichung vom BetrAVG zum Nachteil der Organe einer Kapitalgesellschaft	A 53	Nr. 209
BGH zur Leistung rückständiger Einlagen nach Beendigung der Gesellschaft	A 54	Nr. 210
BRat: Stärkung der Betriebsrenten	A 54	Nr. 211
VID: Neuer Schlichter in Insolvenzverfahren	A 54	Nr. 212
Personalia	A 54	Nr. 213

Aufsätze

Heribert Heckschen, Dresden
Jannik Weitbrecht, Halle

Formwechsel und eigene Anteile 1297

Gerrit Hölzle, Bremen

Präventiver Restrukturierungsrahmen – Beitrag zu einer Verbesserung
der Restrukturierungskultur in Europa und ergänzende Sanierungsoption
oder „Schlachbank“ für die Motive des ESUG? 1307

Rechtsprechung

Bank- und Kreditsicherungsrecht

BGH 9. 5. 2017 – XI ZR 308/15 + Unwirksamkeit einer „Kontogebühr“ für Bausparverträge 1313

Internet

www.zip-online.de: Volltexte ab Heft 1/1980 mit komfortabler Such-
funktion und zitierfähigen Fundstellen – für ZIP-Abonnenten kostenfrei

Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht

EuGH GA	4. 5. 2017 – Rs C-106/16	EU-Rechtswidrigkeit der Pflicht zur Liquidation und Auflösung der Gesellschaft vor Löschung im Handelsregister des Herkunftsmitgliedstaats bei grenzüberschreitender Umwandlung („Polbud - Wykonawstwo“)	1319
OLG Celle	10. 5. 2017 – 9 U 3/17	Haftung auch eines Strohmann-Geschäftsführers für Vorenthaltung der Arbeitnehmeranteile zur Sozialversicherung	1325
LG München I	27. 2. 2017 – 5 HK O 14748/16	Kein satzungsmäßiges Zustimmungserfordernis von Hauptversammlung und Vorstand für Übertragung vinkulierter Namensaktien	1326

Vertrags- und Haftungsrecht

BGH	1. 6. 2017 – VII ZR 277/15	Keine Handelsvertreterprovision bei Nichtausführung des vermittelten Geschäfts wegen rechtswidrigen Eingriffs von hoher Hand (hier: Unter-sagungsbescheide der BaFin)	1330
-----	----------------------------	--	------

Insolvenz- und Sanierungsrecht

BGH	18. 5. 2017 – IX ZB 79/16	Zur Kostentragungspflicht bei unzulässigem Insolvenzantrag eines GbR-Gesellschafters gegen den Willen des Mitgesellschafters	1335
BGH	27. 4. 2017 – IX ZR 198/16	Zur Aussonderung des anfechtungsrechtlichen Rückgewähranspruchs bei Doppelin-solvenz	1336
OLG Düsseldorf	1. 12. 2016 – I-12 U 5/16	Keine Gläubigerbenachteiligung durch bloßes Aufrechterhalten des Geschäfts-betriebs (hier: Apotheke) und dadurch ermöglichter Zwangs-vollstreckungsmaßnahme	1338

Arbeits- und Sozialrecht

BAG	21. 3. 2017 – 3 AZR 718/15 +	Kein Aussonderungsrecht des Arbeitnehmers an nicht gezahlten Alters-vorsorgebeiträgen aus der Insolvenzmasse	1340
-----	------------------------------	---	------

Verfahrens- und Vollstreckungsrecht

BGH	18. 5. 2017 – IX ZA 9/17	Schuldhaftes Versäumnis der Frist für Nichtzulassungsbeschwerde durch Insolvenzverwalter bei fristgerechtem PKH-Antrag ohne Darlegung der Gründe für Unzumutbarkeit der Prozessfinanzierung durch Insolvenz-gläubiger	1344
-----	--------------------------	---	------

Beilagenhinweis: Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der RWS Verlag Kommunikationsforum GmbH, Köln, bei.
Wir bitten um freundliche Beachtung!

ZIP

Journal of Business Law

Issue 5 2017



Table of Contents

Articles

- Brexit and Financial Services: A Tentative Analysis of Possible Exit Scenarios
Maziar Peihani 357
- 'Twixt Cup and Lip: Liability of Traders under Consumer Contracts for Digital Content Damaged in Transit
Jens Krebs 376
- Towards a Consistent Use of Subsequent Conduct in Singapore Contract Law
Yihan Goh 387
- Rethinking the Standard for Ascertaining the Quantum of Disgorgement in Patent Law Contexts
Moshood Abdussalam Jane Nielsen 413
- ### Book Reviews
- David Milman* 436
- Eugenio Vaccari* 437

licitor,
rics,
licitor.
w,
ampton,
rister,



Inhaltsverzeichnis

Beiträge

Univ.-Prof. Dr. Petra Buck-Heeb, Hannover

Kreditvergabe nach dem **Finanzaufsichtsergänzungsgesetz** 1329

Wiss. Mitarbeiter Johannes Meier, Marburg, und
Dipl. iur. Katrin Wick, Frankfurt a. M.

Inter- bzw. Intradisziplinarität bei der Unternehmensleiterhaftung
– Hat ein rechtswidriges Verhalten der Unternehmensleitung nach außen immer die Pflichtwidrigkeit/
Vertragswidrigkeit nach innen zur Folge? – 1338

Rechtsprechung

Bankrecht und Kapitalmarktrecht

- | | | | | |
|---------------------|-----------|---------------|---|------|
| Bundesgerichtshof | 1.6.2017 | IX ZR 114/16* | Zur Frage, ob die vom Anfechtungsgegner durch Kontopfändung bewirkte Vermögensverlagerung zugleich als Rechtshandlung des Schuldners zu werten ist, wenn der Schuldner den Besuchern seiner Spielhalle auf deren Wunsch Bargeld zum Spielen auszahlt und die entsprechenden Beträge anschließend dem Konto des Schuldners gutgeschrieben werden | 1348 |
| Bundesgerichtshof | 9.5.2017 | XI ZR 308/15* | Zur Unwirksamkeit der von einer Bausparkasse im Verkehr mit Verbrauchern verwendeten Klauseln über die Erhebung einer Kontogebühr in der Darlehensphase | 1349 |
| Bundesgerichtshof | 23.5.2017 | XI ZR 219/16* | Zum Verlust der Verjährungseinrede für den Bürgen, wenn die Forderung gegen den Hauptschuldner zur Insolvenztabelle festgestellt wird | 1356 |
| OLG Frankfurt a. M. | 8.12.2016 | 6 U 229/15* | Zur Mitbewerbereignenschaft zwischen einem Unternehmen, das Fondsbeteiligungen anbietet, und einem Rechtsanwalt | 1362 |
| OLG Karlsruhe | 14.3.2017 | 17 U 52/16* | Zum Anspruch auf Erstattung vorgerichtlicher Rechtsanwaltskosten bei Widerruf eines Darlehensvertrags wegen Erteilung einer falschen Widerrufsbelehrung sowie zur Frage, ob die Ablehnung der Bank, die Wirksamkeit des Widerrufs zu bestätigen, Ansprüche gegen die Bank begründet | 1364 |

Gesellschaftsrecht

- | | | | | |
|-------------------|-----------|---------------|---|------|
| Bundesgerichtshof | 16.5.2017 | II ZR 284/15* | Zur Verpflichtung eines atypisch stillen Gesellschafters, bei Beendigung der Gesellschaft die noch nicht erbrachten Einlagen zu zahlen, wenn der zu erbringenden Einlage nach den gesellschaftsvertraglichen Regelungen Eigenkapitalcharakter zukommt | 1366 |
| Bundesgerichtshof | 23.5.2017 | II ZR 6/16 | Zur Abweichung von den Vorschriften des Betriebsrentengesetzes zum Nachteil von Organen einer Kapitalgesellschaft | 1368 |

Bürgerliches Recht und Handelsrecht

- | | | | | |
|-------------------|------------|----------------|--|------|
| Bundesgerichtshof | 26.10.2016 | VIII ZR 240/15 | Zur Unzumutbarkeit einer Fristsetzung zur Nachbesserung bei sporadisch auftretenden sicherheitsrelevanten Mängeln eines verkauften Kraftfahrzeugs | 1369 |
| Bundesgerichtshof | 23.11.2016 | VIII ZR 269/15 | Zum gesetzlichen Provisionsanspruch nach § 354 Abs. 1 HGB und den von ihm umfassten Geschäftsbesorgungen und Dienstleistungen; zur Wirksamkeit einer in einem Kfz-Leasingvertrag formularmäßig enthaltenen Klausel, nach der der ausliefernde Betrieb Überführungs- und Zulassungskosten separat berechnet | 1373 |

Bundesgerichtshof	18.1.2017	VIII ZR 234/15	Bei Gefahrübergang vorhandene und im Zeitpunkt der Rücktrittserklärung fortbestehende Eintragung eines Kraftfahrzeugs in dem Schengener Informationssystem als ein zum Rücktritt berechtigender erheblicher Rechtsmangel	1376
Bundesgerichtshof	15.2.2017	VIII ZR 59/16	Zur Frage, inwieweit die eBay-AGB zur Auslegung der abgegebenen Willenserklärungen bei Verkaufsaktionen auf der eBay-Internetplattform heranzuziehen sind, wenn die Erklärungen der Teilnehmer nicht aus sich heraus verständlich oder lückenhaft sind; zu den Voraussetzungen für die Annahme einer Anfechtungserklärung und zur Möglichkeit einer Eventualanfechtung	1380

Dokumentation

Deutsche Rechtspolitik aktuell	Inkrafttreten des Durchführungsgesetzes zur reformierten EuInsVO am 26. Juni 2017	1383
--------------------------------	---	------

Bücherschau

Theo Langheid, Roland Rixecker	Versicherungsvertragsgesetz: VVG, 5. Aufl.,	1384
--------------------------------	---	------



Investmentfondstage der Börsen-Zeitung

Börsen-Zeitung

u.a. Rohstoffe; ETFs; Nachhaltigkeit; Aktuelle regulatorische Entwicklungen; Immobilien; Spezielle Themen für institutionelle Anleger

18./19. Oktober 2017, Palmengarten Frankfurt am Main

Informationen: Tel. +49 69 2732 553 • www.investmentfondstage.de

Die mit **◆** gekennzeichneten Entscheidungen des BGH sind zum Abdruck in der amtlichen Sammlung vorgesehen.

Nicht amtliche Leitsätze zu Entscheidungen des BGH sind kursiv gesetzt. Leitsätze zu Entscheidungen der Instanzgerichte sind überwiegend durch den Einsender oder die Redaktion verfasst.

Die mit einem * gekennzeichneten Entscheidungen sind zur Veröffentlichung und Besprechung in der Entscheidungssammlung zum Wirtschafts- und Bankrecht (WuB) vorgesehen.

Nur soweit der Redaktion bis zur Drucklegung die Rechtskraft einer instanzgerichtlichen Entscheidung mitgeteilt worden ist, wird dies im Anschluss an das Aktenzeichen vermerkt. Ein fehlender Rechtskrafthinweis muss daher nicht bedeuten, dass die Entscheidung nicht rechtskräftig geworden ist.

Redaktion: Rechtsanwalt Dr. Christopher Kienle, Frankfurt am Main; Professor Dr. Tobias Lettl, LL.M. (EUR), Universität Potsdam; Rechtsanwalt Dr. Helmut Merkel, Frankfurt am Main; Arne Wittig, Essen; Rechtsanwalt Dr. Andreas Lange, Frankfurt am Main (presserechtlich verantwortlicher Redakteur)

Redaktionsbeirat: Rechtsanwalt Thorsten Höche, Chesyndikus des Bundesverbandes deutscher Banken e.V., Berlin (Vorsitzender); Rechtsanwältin Dr. Anna Heidelbach, Leiterin der Rechtsabteilung der DZ-Bank AG, Frankfurt a. M.; Professor Dr. Dr. Dr. h.c. mult. Klaus J. Hopf, Direktor am Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht a.D., Hamburg; Dr. Hans-Ulrich Joeres, Richter am Bundesgerichtshof, Karlsruhe; Ilse Lohmann, Richterin am Bundesgerichtshof, Karlsruhe; Professor Dr. Peter O. Mühlert, Direktor des Instituts für Internationales Recht des Spar-, Giro- und Kreditwesens an der Johannes Gutenberg-Universität, Mainz

Verlag: Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Keppler, Lehmann GmbH & Co. KG, Postfach 11 09 32, 60044 Frankfurt a. M.; Düsseldorf Straße 16, 60329 Frankfurt a. M.; Geschäftsführung: Ernst Padberg (Vorsitzender), Torsten Ulrich, Dr. Jens Zinke

Telefon Redaktion: Dr. Andreas Lange (0 69) 27 32-164, E-Mail: a.lange@wmrecht.de; Lektorat: Heike Wietelmann (0 69) 27 32-172, E-Mail: H.Wietelmann@wmrecht.com; Sekretariat: Sylvia Mahler (0 69) 27 32-188, E-Mail: s.mahler@wmrecht.de

Anzeigen: Ralf Becker (0 69) 27 32-553, E-Mail: r.becker@wmrecht.de; Vertrieb/Nachbestellungen: (0 69) 27 32-142; Telefax (0 69) 23 26 85

Druck: mit druck Walter Thiele GmbH & Co. KG, Carl-Friedrich-Gauß-Straße 6, 63263 Neu-Isenburg, Telefon (0 61 02) 30 77 0.

Bei Einzelbezug des Teils IV der WERTPAPIER-MITTEILUNGEN beträgt der Abonnementpreis monatlich € 94,90 (einschl. 7 % MwSt. € 6,21) + € 7,45 Versandkostenzuschlag (einschl. € -,49 MwSt.). Auslandsbezug ohne Mehrwertsteuer + € 9,10 Versandkostenzuschlag. Für Mitglieder der ARGE Bank- und Kapitalmarktrecht gibt es für die Dauer des Fachanwaltslehrgangs einen Rabatt von 50 % auf den Abonnementpreis.

Im Preis inbegriffen sind die jährlichen zwei Einbanddecken.

Bei Nichtbelieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Arbeitskämpfen bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Abbestellungen nur zum Quartalsende bei dreiwöchiger Kündigungsfrist.

©2017 Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN, Frankfurt am Main – ISSN 0342-6971

Urheber- und Verlagsrechte: Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Urheberschutz besteht auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und deren Leitsätze, soweit sie vom Einsender oder der Redaktion erarbeitet oder redigiert worden sind. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Manuskripte: Die Übersendung eines Manuskripts beinhaltet die Erklärung, dass der Verfasser den Beitrag oder einen Beitrag mit gleichem Gegenstand nicht zeitnah anderweitig anbietet. Für unverlangt eingereichte Manuskripte übernehmen Verlag und Redaktion keine Haftung. Mit der Annahme zur Veröffentlichung erwirbt der Verfasser vom Verfasser alle Rechte, insbesondere das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts und die Befugnis zur Einspeicherung in eine Datenbank sowie das Recht zur weiteren Vervielfältigung zu gewerblichen Zwecken im Wege eines photomechanischen oder eines anderen Verfahrens.

Hinweise für Autoren unter www.wertpapiermitteilungen.de

WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Teil IV





Inhaltsverzeichnis

Beiträge

Ministerialrat Rüdiger Meixner, Idstein

9. GWB-Novelle: Wesentliche Änderungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen im Überblick – Teil II – 1281

Wiss. Mitarbeiter Dr. Alexander Stöhr, Marburg

Die Aufklärungspflicht der Bank wegen Überteuering der finanzierten Immobilie 1288

Rechtsprechung

Bankrecht und Kapitalmarktrecht

Bundesgerichtshof	1.6.2017	VII ZR 277/15*	Zu den Voraussetzungen, unter denen der Unternehmer die Nichtausführung des vom Handelsvertreter vermittelten Geschäfts nicht zu vertreten hat	1293
Kammergericht	27.3.2017	8 U 87/16*	Zur Verwirkung des Widerrufsrechts bei abgelöstem Darlehen bei vollständiger beiderseitiger Erfüllung	1298
OLG Hamm	10.2.2017	I-19 U 96/16	Zum Widerruf von Verbraucherdarlehensverträgen und Ansprüchen auf Nutzungsentschädigung, insbesondere einheitliche Widerrufsbelehrung bei mehreren Verbraucherdarlehensverträgen	1301
OLG Schleswig	23.2.2017	5 U 171/16	Zur Verwirkung des Widerrufsrechts bei beendetem Verbraucherdarlehensvertrag	1304

Insolvenzrecht und Zwangsvollstreckung

Bundesgerichtshof	2.5.2017	I ZB 1/16	Zur Geltendmachung einer dem Schiedsgericht unterlaufenen Verletzung des rechtlichen Gehörs im Verfahren auf Vollstreckbarerklärung eines Schiedsspruchs; zu den Auswirkungen für die Vollstreckbarerklärung eines Schiedsspruchs, wenn eine vom Schiedsgericht zum Sachverständigen bestellte Person nicht alle Umstände offen gelegt hat, die Zweifel an ihrer Unparteilichkeit oder Unabhängigkeit wecken können (Rechtsprechungsänderung)	1305
Bundesgerichtshof	20.4.2017	IX ZR 189/16*	Zur Entgeltlichkeit von gewinnunabhängigen Zahlungen einer Kommanditgesellschaft an ihren Kommanditisten, denen ein entsprechendes Zahlungsverprechen im Gesellschaftsvertrag zugrunde liegt	1312
Bundesgerichtshof	27.4.2017	IX ZR 198/16*	Zur Aussonderung des anfechtungsrechtlichen Rückgewähranspruchs in einem Fall der Doppelinsolvenz	1313
Bundesgerichtshof	1.6.2017	IX ZR 48/15*	Zur Frage, unter welchen Voraussetzungen eine vom Anfechtungsgegner durch Zwangsvollstreckung bewirkte Vermögensverlagerung auch als Rechtshandlung des Schuldners gewertet werden kann	1315
Bundesgerichtshof	1.6.2017	IX ZB 87/16	Keine rückwirkende Erteilung der Restschuldbefreiung; zum Ende der Laufzeit der Abtretungserklärung in vor dem 1. Dezember 2001 eröffneten Insolvenzverfahren	1318

Sonstiges

Bundesgerichtshof	16.5.2017	VI ZR 135/13*	Zur Befugnis des Anbieters von Online-Mediendiensten, personenbezogene Daten eines Nutzers dieser Dienste ohne dessen Einwilligung auch über das Ende eines Nutzungsvorgangs hinaus zu erheben und zu verwenden, wenn dies erforderlich ist, um die generelle Funktionsfähigkeit der Dienste zu gewährleisten, und eine Abwägung ergibt, dass das Interesse und die Grundrechte und -freiheiten des Nutzers überwogen werden	1320
Bundesgerichtshof	11.5.2017	IX ZB 49/16	Zur Bewilligung von Prozesskostenhilfe an den Berufungsklagten, wenn eine Berufungsbegründung eingegangen ist und das Berufungsgericht den Parteien mitgeteilt hat, es beabsichtige, die Berufung im Beschlusswege zurückzuweisen	1324
Bundesgerichtshof	1.6.2017	IX ZR 204/15	Keine Bindung des Berufungsgerichts an die rechtliche Beurteilung des Revisionsgerichts, wenn im zweiten Berufungsverfahren andere Tatsachen festgestellt werden als diejenigen, die Grundlage der Aufhebung waren	1326

Bücherschau

Thomas Lappe/Volker Gattringer

Carve-out-Transaktionen – Recht, Steuern und Bilanzen bei Ausgliederung und Verkauf von Unternehmensteilen, 1. Aufl.

Rezensent: Rechtsanwalt Dr. Felix Stamer, Düsseldorf



13. Immobilien tag der Börsen-Zeitung Marktentwicklung, Immobilienfinanzierung und Digitalisierung

WM Seminare

u.a. Immobilienfinanzierung im Spannungsfeld von Niedrigzins, Regulatorik und Immobilienboom; Der deutsche Immobilienmarkt im Spannungsfeld des Weltgeschehens; Anhaltend gute Konjunktur + Niedrigzins = Immobilienaufschwung ohne Ende?; Aktuelle steuerliche Entwicklungen und Trends für die Immobilienbranche; „Wohnen müssen die Leute immer“? Der Markt für deutsche Wohnimmobilien im Jahr 2017; Neues aus Brüssel: Covered Bond Harmonisierung und EU-Standards für die Beleihungswertermittlung; Büroimmobilien 4.0; Auf dem Weg zum ersten digitalen Assetmanager: Digitalisierung in der Commerz Real AG; Smart Working, Smart Building.

27. September 2017 – IHK Industrie- und Handelskammer Frankfurt am Main Informationen: Tel. +49 69 2732 553

Die mit **◆** gekennzeichneten Entscheidungen des BGH sind zum Abdruck in der amtlichen Sammlung vorgesehen.

Nicht amtliche Leitsätze zu Entscheidungen des BGH sind kursiv gesetzt. Leitsätze zu Entscheidungen der Instanzgerichte sind überwiegend durch den Einsender oder die Redaktion verfasst.

Die mit einem ***** gekennzeichneten Entscheidungen sind zur Veröffentlichung und Besprechung in der Entscheidungssammlung zum Wirtschafts- und Bankrecht (WuB) vorgesehen.

Nur soweit der Redaktion bis zur Drucklegung die Rechtskraft einer instanzgerichtlichen Entscheidung mitgeteilt worden ist, wird dies im Anschluss an das Aktenzeichen vermerkt. Ein fehlender Rechtskrafthinweis muss daher nicht bedeuten, dass die Entscheidung nicht rechtskräftig geworden ist.

Redaktion: Rechtsanwalt Dr. Christopher Kienle, Frankfurt am Main; Professor Dr. Tobias Lettl, LL.M. (EUR), Universität Potsdam; Rechtsanwalt Dr. Helmut Merkel, Frankfurt am Main; Arne Wittig, Essen; Rechtsanwalt Dr. Andreas Lange, Frankfurt am Main (presserechtlich verantwortlicher Redakteur)

Redaktionsbeirat: Rechtsanwalt Thorsten Höche, Chefsyndikus des Bundesverbandes deutscher Banken e.V., Berlin (Vorsitzender); Rechtsanwältin Dr. Anna Heidelbach, Leiterin der Rechtsabteilung der DZ-Bank AG, Frankfurt a. M.; Professor Dr. Dr. Dr. h.c. mult. Klaus J. Hopt, Direktor am Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht a.D., Hamburg; Dr. Hans-Ulrich Joeres, Richter am Bundesgerichtshof, Karlsruhe; Ilse Lohmann, Richterin am Bundesgerichtshof, Karlsruhe; Professor Dr. Peter O. Mühlert, Direktor des Instituts für Internationales Recht des Spar-, Giro- und Kreditwesens an der Johannes Gutenberg-Universität, Mainz

Verlag: Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Keppler, Lehmann GmbH & Co, KG, Postfach 11 09 32, 60044 Frankfurt a. M.; Düsseldorf Straße 16, 60329 Frankfurt a. M.; Geschäftsführung: Ernst Padberg (Vorsitzender), Torsten Ulrich, Dr. Jens Zinke

Telefon Redaktion: Dr. Andreas Lange (0 69) 27 32-164, E-Mail: a.lange@wmrecht.de; Lektorat: Heike Wietelmann (0 69) 27 32-172, E-Mail: H.Wietelmann@wmrecht.com; Sekretariat: Sylvia Mahler (0 69) 27 32-188, E-Mail: s.mahler@wmrecht.de

Anzeigen: Ralf Becker (0 69) 27 32-553, E-Mail: r.becker@wmrecht.de; Vertrieb/Nachbestellungen: (0 69) 27 32-142; Telefax (0 69) 23 26 85

Druck: mit druck Walter Thiele GmbH & Co, KG, Carl-Friedrich-Gauß-Straße 6, 63263 Neu-Isenburg, Telefon (0 61 02) 30 77 0.

Bei Einzelbezug des Teils IV der WERTPAPIER-MITTEILUNGEN beträgt der Abonnementpreis monatlich € 94,90 (einschl. 7 % MwSt, € 6,21) + € 7,45 Versandkostenzuschlag (einschl. € -,49 MwSt.). Auslandsbezug ohne Mehrwertsteuer + € 9,10 Versandkostenzuschlag. Für Mitglieder der ARGE Bank- und Kapitalmarktrecht gibt es für die Dauer des Fachanwaltslehrgangs einen Rabatt von 50 % auf den Abonnementpreis.

Im Preis inbegriffen sind die jährlichen zwei Einbanddecken.

Bei Nichtbelieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Arbeitskämpfen bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Abbestellungen nur zum Quartalsende bei dreiwöchiger Kündigungsfrist.

©2017 Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN, Frankfurt am Main – ISSN 0342-6971

Urheber- und Verlagsrechte: Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Urheberschutz besteht auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und deren Leitsätze, soweit sie vom Einsender oder der Redaktion erarbeitet oder redigiert worden sind. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Manuskripte: Die Übersendung eines Manuskripts beinhaltet die Erklärung, dass der Verfasser den Beitrag oder einen Beitrag mit gleichem Gegenstand nicht zeitnah anderweitig anbietet. Für unverlangt eingereichte Manuskripte übernehmen Verlag und Redaktion keine Haftung. Mit der Annahme zur Veröffentlichung erwirbt der Verlag vom Verfasser alle Rechte, insbesondere das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts und die Befugnis zur Einspeicherung in eine Datenbank sowie das Recht zur weiteren Vervielfältigung zu gewerblichen Zwecken im Wege eines photomechanischen oder eines anderen Verfahrens.

Hinweise für Autoren unter www.wertpapiermitteilungen.de

WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Teil IV



Inhaltsverzeichnis

Beiträge

Ministerialrat Rüdiger Meixner, Idstein

9. GWB-Novelle: Wesentliche Änderungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen im Überblick
– Teil I – 1233

Prof. Dr. Benjamin von Bodungen, LL.M. (Auckland), Heilbronn/Frankfurt a. M., und
Dr. Ole Böger, LL.M. (London), Richter am Oberlandesgericht, Bremen

Neue Regeln für den kreditfinanzierten Handel mit Ausrüstungsgegenständen für Landwirtschaft,
Bauindustrie und Bergbau

– Entwurf eines Protokolls zu Agricultural, Construction and Mining Equipment zur UNIDROIT
Kapstadt-Konvention über internationale Sicherungsrechte an beweglicher Ausrüstung – 1241

Rechtsprechung

Bankrecht und Kapitalmarktrecht

Bundesgerichtshof 9.5.2017 II ZR 344/15* Keine Prospekthaftung im weiteren Sinne der Altgesellschafter, die nach Gründung der Publikumspersonengesellschaft rein kapitalistisch als Anleger beigetreten sind; zu den Aufklärungspflichten einer Treuhänderin, die in das Organisationsgefüge der Gesellschaft eingebunden ist 1252

Bundesgerichtshof 27.4.2017 IX ZR 192/15* Zur Bestimmtheit eines Pfändungsbeschlusses, mit dem der Gläubiger angebliche Forderungen des Schuldners gegen eine Bank pfänden will 1256

Bundesgerichtshof 16.5.2017 XI ZR 586/15* Zum Feststellungsinteresse für eine negative Feststellungsklage des Verbrauchers nach Widerruf seiner auf Abschluss eines Verbraucherdarlehensvertrags gerichteten Willenserklärung und zur Auslegung eines entsprechenden Antrags; zu den Anforderungen an die Belehrung über die Voraussetzungen für das Anlaufen der Widerrufsfrist bei einem Verbraucherdarlehen 1258

Insolvenzrecht und Zwangsvollstreckung

Bundesgerichtshof 17.5.2017 VII ZB 64/15 Entbehrlichkeit des gemäß § 20 Abs. 2 AVAG vorgeschriebenen Nachweises der Sicherheitsleistung durch öffentliche Urkunde, wenn sich der Einwand des Gläubigers, der Nachweis der Sicherheitsleistung sei nicht durch öffentliche Urkunde geführt, als rechtsmissbräuchlich erweist 1261

Bundesgerichtshof 18.5.2017 IX ZR 51/15 Zum Gesamtschuldnerausgleich zwischen zwei Grundstückseigentümern, deren Grundstücke mit einer Gesamtrealast belastet sind 1263

Bundesgerichtshof 18.5.2017 IX ZB 79/16 Zur Frage, wer Kostenschuldner ist, wenn das Insolvenzgericht den durch einen Gesellschafter gestellten Antrag einer Gesellschaft bürgerlichen Rechts auf Insolvenzeröffnung, dem der Mitgesellschafter in der Anhörung entgegengetreten ist, kostenpflichtig als unzulässig abweist 1265

Wettbewerbsrecht

Bundesgerichtshof 12.5.2016 I ZR 86/15 Ohne konkrete Anhaltspunkte für eine Urheberrechtsverletzung grundsätzlich keine Verpflichtung des Inhabers eines Internetanschlusses, volljährige Mitglieder seiner Wohngemeinschaft oder seine volljährigen Besucher und Gäste, denen er das Passwort für seinen Internetanschluss zur Verfügung stellt, über die Rechtswidrigkeit einer Teilnahme an Tauschbörsen aufzuklären und ihnen die rechtswidrige Nutzung entsprechender Programme zu untersagen 1266

Bundesgerichtshof	6.10.2016	1 ZR 154/15	Zur Reichweite der dem Inhaber eines Internetanschlusses im Falle einer über seinen Anschluss begangenen Urheberrechtsverletzung obliegenden sekundären Darlegungslast zur Nutzung des Anschlusses durch andere Personen; regelmäßig keine Zumutbarkeit für Inhaber eines privaten Internetanschlusses, die Internetnutzung des Ehegatten zu dokumentieren und ihm die Untersuchung des Computers seines Ehegatten im Hinblick auf die Existenz von Filesharing-Software abzuverlangen	1268
OLG Köln	11.11.2016	6 U 176/15	Sog. Provisionsabgabeverbot für Versicherungsmakler keine Marktverhaltensregelung im Sinne von § 3a UWG	1272
Sonstiges				
Bundesverfassungsgericht	24.5.2017	2 BvQ 27/17	Erschöpfung fachgerichtlichen Eilrechtsschutzes – hier: Rechtsbehelfe zur einstweiligen Unterbindung der Sichtung nach Durchsuchung einer Anwaltskanzlei sichergestellten Beweismittel – vor Erlass einstweiliger Anordnung durch BVerfG geboten	1275
Bundesgerichtshof	29.3.2017	VII ZR 149/15	Zu den Anforderungen an das Prozessgericht bei der Suche und Auswahl eines geeigneten Sachverständigen sowie an die Darlegung seiner Bemühungen, wenn es keinen geeigneten Sachverständigen gefunden hat	1276

Dokumentation

Brüssel aktuell	Fortlaufende Reformen für den EU-Bankensektor: Neue Regelungen zum Risikoabbau im Finanzmarkt zur Stärkung der Widerstandsfähigkeit der EU-Banken	1277
-----------------	---	------

Bücherschau

Stefanie Jung/Peter Krebs	Die Vertragsverhandlung – Taktische, strategische und rechtliche Elemente, 1. Aufl., Rezensent: Rechtsanwalt Dr. René A. Pfromm, M.A., LL.M. (Harvard), Berlin/Bonn	1280
---------------------------	--	------

Die mit **◆** gekennzeichneten Entscheidungen des BGH sind zum Abdruck in der amtlichen Sammlung vorgesehen.

Nicht amtliche Leitsätze zu Entscheidungen des BGH sind kursiv gesetzt. Leitsätze zu Entscheidungen der Instanzgerichte sind überwiegend durch den Einsender oder die Redaktion verfasst.

Die mit einem * gekennzeichneten Entscheidungen sind zur Veröffentlichung und Besprechung in der Entscheidungssammlung zum Wirtschafts- und Bankrecht (WuB) vorgesehen.

Nur soweit der Redaktion bis zur Drucklegung die Rechtskraft einer instanzgerichtlichen Entscheidung mitgeteilt worden ist, wird dies im Anschluss an das Aktenzeichen vermerkt. Ein fehlender Rechtskrafthinweis muss daher nicht bedeuten, dass die Entscheidung nicht rechtskräftig geworden ist.

Redaktion: Rechtsanwalt Dr. Christopher Kienle, Frankfurt am Main; Professor Dr. Tobias Lettl, LL.M. (EUR), Universität Potsdam; Rechtsanwalt Dr. Helmut Merkel, Frankfurt am Main; Arne Wittig, Essen; Rechtsanwalt Dr. Andreas Lange, Frankfurt am Main (presserechtlich verantwortlicher Redakteur)

Redaktionsbeirat: Rechtsanwalt Thorsten Höche, Chfesyndikus des Bundesverbandes deutscher Banken e.V., Berlin (Vorsitzender); Rechtsanwältin Dr. Anna Heidelbach, Leiterin der Rechtsabteilung der DZ-Bank AG, Frankfurt a. M.; Professor Dr. Dr. Dr. h.c. mult. Klaus J. Hopt, Direktor am Max-Planck-Institut für ausländisches und Internationales Privatrecht a.D., Hamburg; Dr. Hans-Ulrich Joeres, Richter am Bundesgerichtshof, Karlsruhe; Ilse Lohmann, Richterin am Bundesgerichtshof, Karlsruhe; Professor Dr. Peter O. Mühlert, Direktor des Instituts für Internationales Recht des Spar-, Giro- und Kreditwesens an der Johannes Gutenberg-Universität, Mainz

Verlag: Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Keppler, Lehmann GmbH & Co. KG, Postfach 11 09 32, 60044 Frankfurt a. M.; Düsseldorf Straße 16, 60329 Frankfurt a. M.; Geschäftsführung: Ernst Padberg (Vorsitzender), Torsten Ulrich, Dr. Jens Zinke

Telefon Redaktion: Dr. Andreas Lange (0 69) 27 32-164, E-Mail: a.lange@wmrecht.de; Lektorat: Heike Wietelmann (0 69) 27 32-172, E-Mail: H.Wietelmann@wmrecht.com; Sekretariat: Sylvia Mahler (0 69) 27 32-188, E-Mail: s.mahler@wmrecht.de

Anzeigen: Ralf Becker (0 69) 27 32-553, E-Mail: r.becker@wmrecht.de; Vertrieb/Nachbestellungen: (0 69) 27 32-142; Telefax (0 69) 23 26 85

Druck: mit Druck Walter Thiele GmbH & Co. KG, Carl-Friedrich-Gauß-Straße 6, 63263 Neu-Isenburg, Telefon (0 61 02) 30 77 0.

Bei Einzelbezug des Teils IV der WERTPAPIER-MITTEILUNGEN beträgt der Abonnementpreis monatlich € 94,90 (einschl. 7 % MwSt. € 6,21) + € 7,45 Versandkostenzuschlag (einschl. € - 49 MwSt.). Auslandsbezug ohne Mehrwertsteuer + € 9,10 Versandkostenzuschlag. Für Mitglieder der ARGE Bank- und Kapitalmarkt gibt es für die Dauer des Fachanwaltslehrgangs einen Rabatt von 50 % auf den Abonnementpreis.

Im Preis inbegriffen sind die jährlichen zwei Einbanddecken.

Bei Nichtbelieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Arbeitskämpfen bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Abbestellungen nur zum Quartalsende bei dreiwöchiger Kündigungsfrist.

©2017 Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN, Frankfurt am Main – ISSN 0342-6971

Urheber- und Verlagsrechte: Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Urheberschutz besteht auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und deren Leitsätze, soweit sie vom Einsender oder der Redaktion erarbeitet oder redigiert worden sind. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Manuskripte: Die Übersendung eines Manuskripts beinhaltet die Erklärung, dass der Verfasser den Beitrag oder einen Beitrag mit gleichem Gegenstand nicht zeitnah anderweitig anbietet. Für unverlangt eingereichte Manuskripte übernehmen Verlag und Redaktion keine Haftung. Mit der Annahme zur Veröffentlichung erwirbt der Verlag vom Verfasser alle Rechte, insbesondere das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts und die Befugnis zur Einspeicherung in eine Datenbank sowie das Recht zur weiteren Vervielfältigung zu gewerblichen Zwecken im Wege eines photomechanischen oder eines anderen Verfahrens.

Hinweise für Autoren unter www.wertpapiermitteilungen.de

WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Teil IV



Neue Zeitschrift für Gesellschaftsrecht

NZG 20/2017



Inhalt

Aufsätze		<i>Ch. Borris</i> , Die „Schiedsfähigkeit“ von Beschlussmängelstreitigkeiten in der Personengesellschaft – Zum Beschluss des BGH vom 6.4.2017 („Schiedsfähigkeit III“)	761
		<i>J. Wagner</i> , Die Entwicklungen im Vereinsrecht	768
Bericht		<i>A. Commandeur/A. Römer</i> , Aktuelle Entwicklungen im Insolvenzrecht	776
Literatur		<i>J. Ekkenga</i> , Kölner Kommentar zum Aktiengesetz (<i>H. Merkt</i>)	779

Rechtsprechung

Personengesellschaftsrecht

BGH	13. 1.17 – VZR 138/16	Stimmrechtsausschluss: Rechtsgeschäft mit vom Mehrheitswohnungseigentümer dominierter GmbH	780
-----	-----------------------	--	-----

Insolvenzrecht

BGH	26. 1.17 – IX ZR 315/14	Pflicht zur Eintragung in Tabelle trotz insolvenzrechtlicher Einwendungen	784
-----	-------------------------	---	-----

Arbeitsrecht

EuGH	21. 12. 16 – C-201/15	Untersagung von Massentlassungen durch nationale Regelung	788
------	-----------------------	---	-----

Strafrecht

BGH	8. 3.17 – 1 StR 466/16	Ingerenz bei Betrug durch Unterlassen – Aufklärungspflicht nach Veruntreuungen mit Anmerkung von <i>M. Schwerdtfeger</i>	796 799
-----	------------------------	---	------------

Steuerrecht

BFH	13. 12. 16 – XR 4/15	Restschuldbefreiung und Betriebsaufgabe (Ls.)	800
BFH	22. 2.17 – XI R 13/15	Steuerbarkeit der in einem Freihafen bewirkten, wie im Inland zu behandelnden Umsätze innerhalb eines Organkreises (Ls.)	800
BFH	23. 2.17 – III R 35/14	Erlass von Steuern aus Billigkeitsgründen (Ls.)	800

Inhaltsverzeichnis

ZInsO-Aktuell

ZInsO-Beihefter: Insolvenzreport 29/2017

ZInsO-Aufsätze

Entwicklung der Rechtsprechung zum Verbraucherinsolvenz- und Restschuldbefreiungsverfahren in den Jahren 2012 – 2016 – Wohlverhaltensphase und Restschuldbefreiung, Teil 1	1513
<i>von Vorsitzende Richterin am Landgericht Irmtraut Pape, Göttingen, und Richter am BGH Professor Dr. Gerhard Pape, Göttingen/Karlsruhe</i>	

Zwischenruf aus der Praxis

Richtig Entscheiden – Integer Führen: Manager zwischen Markt, Macht und Moral	1537
<i>von Professor Dr. Dominik H. Enste, Köln</i>	

ZInsO-Dokumentation

Umsatzsteuer; Berichtigung des Vorsteuerabzugs gemäß § 17 Abs. 2 Nr. 1 Satz 2 UStG im Insolvenzverfahren; BFH-Urteile vom 15. Dezember 2016, V R 26/16, JurionRS 2016, 32853, BStBl. 2017 II S. XXX, und vom 29. März 2017, XI R 5/16, JurionRS 2017, 14248, BStBl. II S. XXX	1542
--	------

ZInsO-Bücher- und Zeitschriftenreport

In dieser Rubrik geben wir eine Übersicht über die wichtigsten und interessantesten Veröffentlichungen aus dem Bereich des Insolvenzrechts	1543
--	------

ZInsO-Rechtsprechungsreport

Entscheidungsreport

• Insolvenzrecht

Insolvenzanfechtung der Verpfändung des Guthabens eines Wertpapierdepots zur Sicherung einer Pensionszusage	1544
<i>OLG Brandenburg, Urt. v. 30. 11. 2016 – 7 U 40/15</i>	
Haftung des Strohmännchen-Geschäftsführers für nichtabgeführte Arbeitnehmeranteile	1547
<i>OLG Celle, Urt. v. 10. 5. 2017 – 9 U 3/17</i>	
Anfechtbares Deckungsgeschäft; kein Bargeschäftsprivileg	1549
<i>OLG Düsseldorf, Urt. v. 15. 12. 2016 – I-12 U 10/16</i>	
Zur Wirkung der rechtskräftigen Bestätigung eines Insolvenzplans; Auslegung eines Insolvenzplans	1554
<i>OLG Schleswig, Urt. v. 6. 4. 2017 – 11 U 96/16</i>	
Notwendiges Rechtsschutzinteresse für einen steuerrechtlichen Auskunftsanspruch des Insolvenzverwalters in Hamburg; Darlegungslast des Anspruchstellers	1557
<i>VG Hamburg, Urt. v. 19. 4. 2017 – 17 K 6831/15</i>	
Kostentragungsverpflichtung des Insolvenzverwalters für den Erlass eines Feststellungsbescheides zum Widerruf einer Zuwendung	1562
<i>VG Magdeburg, Urt. v. 25. 1. 2017 – 3 A 152/16</i>	
Erhöhung des unpfändbaren Betrags des Einkommens eines Schuldners wegen höherer Lebenshaltungskosten	1566
<i>LG Hamburg, Beschl. v. 25. 7. 2016 – 326 T 36/15</i>	

• **Arbeits- und Sozialrecht**

Anfechtung Sozialplan; Spruch der Einigungsstelle; Transfergesellschaft 1567
LAG Berlin-Brandenburg, Beschl. v. 1. 3. 2016 – 9 TaBV 1519/15

Geltendmachung von Annahmeverzugsvergütung als Neumasseverbindlichkeit 1576
LAG Rheinland-Pfalz, Urt. v. 20. 10. 2016 – 7 Sa 76/16

• **Insolvenzsteuerrecht**

Erfassung des durch Erteilung der Restschuldbefreiung entstandenen Buchgewinns bei Aufgabe des Geschäftsbetriebes vor Eröffnung des Insolvenzverfahrens 1580
BFH, Urt. v. 13. 12. 2016 – X R 4/15

Neuregelung zur Steuerbefreiung von Sanierungsgewinnen

Das Gesetz gegen schädliche Steuerpraktiken in Zusammenhang mit Rechteüberlassungen vom 27.6.2017 wurde am 4.7.2017 im Bundesgesetzblatt (BGBl. I Nr. 43 S. 2074 ff.) verkündet. Damit ist auch die Neuregelung zur Steuerbefreiung von Sanierungserträgen wirksam geworden, allerdings aufschiebend bedingt auf den Tag, an dem die Europäische Kommission die hierzu erforderliche beihilferechtliche Genehmigung erteilt (zu Einzelheiten vgl. *de Weerth*, ZInsO 2017, 905).

HERAUSGEBER

Herausgeber:

Prof. Dr. Christian Berger • RA Dr. Susanne Berner • Michael Bretz • RA Dr. Christian Brückmans • RA Dr. Jan de Weerth • Prof. Dr. Ulrich Foerste • RA Dr. Michael C. Frege • RiAG Frank Frind • RiBGH Prof. Dr. Markus Gehrlein • Prof. Dr. Hugo Grote • RA Dr. Andreas Henkel • WP/StB Michael Hermanns • Prof. Dr. Heribert Hirte • RiAG Martin Horstkotte • Präs. LG a.D. Prof. Dr. Michael Huber • RA Peter J. Hützen • RA Dr. Karen Kuder • RA Dr. Norbert Küpper • RiAG Dr. Peter Laroche • Prof. Dr. Wolfgang Marotzke • PD Dr. Sebastian Mock • RA Patrick Mückl • Prof. Dr. Bettina Nunner-Krautgasser • RA Dr. Manfred Obermüller • Vors. RiOLG Dr. Dietmar Onusseit • RA Prof. Dr. Klaus Pannen • RiBGH Prof. Dr. Gerhard Pape • RA Dr. Christoph Poertzen • RA Stephan Ries • Prof. Dr. Thomas Rönnau • Prof. Dr. Jessica Schmidt • RiBGH a.D. Prof. Dr. Lutz Strohn • RiBGH a.D. Gerhard Vill • OSiA Raimund Weyand

Schriftleitung:

RA Prof. Dr. Hans Haarmeyer

Gründungsherausgeber:

RiBGH a.D. Hans-Peter Kirchhof • Vors. RiBGH a.D. Dr. Gerhart Kreft • Vors. RiLAG a.D. Ernst-Dieter Berscheid • RiBGH Prof. Dr. Gerhard Pape • Prof. Udo Hintzen • Prof. Dr. Heribert Hirte • RA Dr. Manfred Obermüller • RA Wolfgang Wutzke • RA Dr. Karsten Förster • Michael Bretz • Prof. Dr. Hugo Grote • RA Martin Nauthoff • Dipl.-Kfm./StB Gerd Scholten • OSiA Raimund Weyand

Urheber- und Verlagsrechte:

Annahme nur von Originalaufsätzen, die ausschließlich dem Verlag zur Alleinverwertung in allen Medien angeboten werden. Mit der Annahme des Manuskripts durch den Verlag überträgt der Autor dem Verlag für die Dauer von vier Jahren das ausschließliche, danach das einfache Nutzungsrecht. Das Nutzungsrecht umfasst insbesondere auch die Befugnis zur Einspeicherung in Datenbanken sowie zur weiteren Vervielfältigung im Wege fotomechanischer oder elektronischer Verfahren, einschl. Disketten, CD-ROM, DVD und Online-Diensten.

Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung des Verlages unzulässig.

IMPRESSUM

Wolters Kluwer Deutschland GmbH
Carl Heymanns Verlag
Luxemburger Str. 449, 50939 Köln
<http://www.insolvenzrecht.jurion.de>

Kundenservice: (0 26 31) 801-22 22

Erscheinungsweise: wöchentlich

Anzeigenverkauf: Karsten Kühn

Telefon: (02 21) 9 43 73-77 97

Telefax: (0221) 9 43 73-1 77 97

E-Mail: Karsten.Kuehn@wolterskluwer.com

Anzeigendisposition: Karin Odening

Telefon (02 21) 9 43 73-77 60

E-Mail: anzeigen@wolterskluwer.com

Schriftleiter: Rechtsanwältin Prof. Dr. iur. Hans Haarmeyer

E-Mail: hans.haarmeyer@t-online.de

Manuskripte erbeten an den Schriftleiter

Redaktion: Anke Losch, Nikola Höltker, Kathrin Gehrlein

Luxemburger Str. 449, 50939 Köln

Telefon: (02 21) 9 43 73-70 69

E-Mail: ZInsO.redaktion@wolterskluwer.com

Bezugspreis zzgl. Versandkosten

(monatlich im Voraus): € 56,60

Preis für das Einzelheft: € 26,00

Kündigungsfrist:

6 Wochen zum Ende des Bezugsjahres

Herstellung: Appel & Klingner Druck und Medien GmbH, Schneckenlohe

ISSN 1615-8032



Editorial

George Peretz

UK Competition Law after BREXIT: *“Se vogliamo che tutto rimanga come è, bisogna che tutto cambi”* 329

Aufsätze

Gerhard Klumpe/Thomas Thiede

Keeping the Floodgates Shut – Kartellschadensersatz nach der 9. GWB-Novelle 332

Josef Drexl

Neue Regeln für die Europäische Datenwirtschaft? 339

Uli Brunner/Philip Y. Bacher

Ermittlung von Kartellschäden für die zivilrechtliche Geltendmachung – eine Gebrauchsanleitung 345

Thomas Wilson

Legal Professional Privilege in der EU-Fusionskontrolle 352

Anja Palatzke/Corina Jürschik

Dilemma zwischen vergaberechtlicher Selbstreinigung und Kartellschadensersatz 358

Friedemann Kainer/Johannes Persch

Die intertemporale Anwendbarkeit des § 33 Abs. 5 GWB zwischen Rückwirkung und Gleichbehandlung 364

Entscheidungen

Gericht der Europäischen Union (EuG)

EuG 10. 1.2017 – T-577/14 Zum Schadensersatz wegen Verfahrensverzögerung beim Gericht 369

EuG 7. 6.2017 – T-673/15 Schadensersatz wegen überlanger Verfahrensdauer beim Gericht und Verstoßes gegen den Gleichbehandlungsgrundsatz durch das Gericht 373

EuG 16. 5.2017 – T-480/15 Gemeinsames Vorgehen gegen angeblich unzulässige Wettbewerbersaktivitäten 378

Oberlandesgerichte (OLG)

OLG München 23. 3.2017 – U 3702/16 Kart Zu kartellrechtlichen Einschränkungen der Ausübung des Hausrechts bei Fußballspielen 382

OLG Düsseldorf 31. 5.2017 – VI – Kart 2/17 (V) Zum Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung 384

Buchbesprechung

Hermann Deichfuß

Europäisches Marktöffnungs- und Wettbewerbsrecht. Eine systematische Darstellung der Wirtschafts- und Wettbewerbsverfassung der EU

ISSN 2195-2833

NZKart

Neue Zeitschrift für Kartellrecht

Schriftleitung/Redaktion: Rechtsanwalt Dr. Ulrich Soltész (verantwortlich für den Textteil) Frau Karin Kammbach (Assistenz) Rue de Lozum 25 B-1000 Brüssel/Belgien Tel.: +32 2 551-1020, Fax: +32 2 551-1039, E-Mail: ulrich.soltesz@gleisslutz.com

Manuskripte: Manuskripte sind an die Redaktion zu senden. Der Verlag haftet nicht für Manuskripte, die unverlangt eingereicht werden. Sie können nur zurückgegeben werden, wenn Rückporto beigefügt ist. Die Annahme zur Veröffentlichung muss schriftlich erfolgen. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt der Autor dem Verlag C.H.BECK an seinem Beitrag für die Dauer des gesetzlichen Urheberrechts das exklusive, räumlich und zeitlich unbeschränkte Recht zur Vervielfältigung und Verbreitung in körperlicher Form, das Recht zur öffentlichen Wiedergabe und Zugänglichmachung, das Recht

zur Aufnahme in Datenbanken, das Recht zur Speicherung auf elektronischen Datenträgern und das Recht zu deren Verbreitung und Vervielfältigung sowie das Recht zur sonstigen Verwertung in elektronischer Form. Hierzu zählen auch heute noch nicht bekannte Nutzungsformen. Das in § 38 Abs. 4 UrhG niedergelegte zwingende Zweitverwertungsrecht des Autors nach Ablauf von 12 Monaten nach der Veröffentlichung bleibt hiervon unberührt.

Urheber- und Verlagsrechte: Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, denn diese sind geschützt, soweit sie vom Einsender oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der Rechtsschutz gilt auch gegenüber Datenbanken und ähnlichen Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ohne schriftliche Genehmigung des Verlags in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich

gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden.

Verlag: Verlag C.H.BECK oHG, Wilhelmstr. 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München, Telefon: (0 89) 3 81 89-0, Telefax: (0 89) 3 81 89-3 98, Postbank München IBAN: DE82 7001 0080 0006 2298 02, BIC: PBNKDEFFXXX. Der Verlag ist oHG. Gesellschafter sind Dr. Hans Dieter Beck und Dr. h. c. Wolfgang Beck, beide Verleger in München.

Erscheinungsweise: monatlich.

Bezugspreise 2017: jährlich (inkl. Online-Zugang) € 459,- (inkl. MwSt.), Vorzugspreis für Bezieher der GRUR sowie des beck-online Fachmoduls Gewerblicher Rechtsschutz plus (inkl. Online-Zugang) € 375,- (inkl. MwSt.), Einzelheft: € 45,- (inkl. MwSt.). Versandkosten jeweils zugänglich. Die Rechnungsstellung erfolgt zu Beginn eines Bezugszeitraumes. Nicht eingegangene Exemplare

können nur innerhalb von 6 Wochen nach dem Erscheinungstermin reklamiert werden.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

KundenserviceCenter: Telefon: (0 89) 3 81 89-750, Telefax: (0 89) 3 81 89-358, E-Mail: kundenservice@beck.de

Abbestellungen: 6 Wochen vor Jahreschluss.

Adressenänderungen: Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an.

Hinweis gemäß § 7 Abs. 5 der Postdienste-Datenschutzverordnung: Bei Anschriftenänderung des Beziehers kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeantrag gestellt ist. Hiergegen kann der Bezieher innerhalb von 14 Tagen nach Erscheinen dieses Heftes beim Verlag widersprechen.

Druck: NOMOS Druckhaus, In den Lissen 12, 76547 Sinzheim.

→ Editorial	161
Herausforderungen in der Rechtsdurchsetzung <i>Von Christian Schumacher</i>	

Beiträge

→ Auf dem langen Weg zum digitalen Binnenmarkt	164
Vorhaben der Kommission im Urheberrecht	

Auch wenn die Ankündigung *Günther Oettingers* im Herbst 2014, ein neues europäisches Urheberrecht für 2016 zu schaffen, offenbar nicht umgesetzt wurde, so ist doch einiges in Bewegung, seitdem die EK ihren Fokus auf den Ausbau des „Digitalen Binnenmarkts“ gelegt hat. Seit Mai 2015 hat sie dazu 35 Legislativvorschläge und politische Initiativen präsentiert. Etliche dieser Vorhaben dürften auch im Urheberrecht zahlreiche Veränderungen bringen.

Von Christian Handig

→ Urheberrecht im digitalen Binnenmarkt: Evolution statt Revolution	169
Eine kritische Durchsicht des RL-Entwurfs	

Das Flickwerk des geltenden europäischen Urheberrechts, eine Melange aus Konventionsrecht, EU-Recht und nationalem Recht, soll um weitere Facetten bereichert werden: Die EK hat im Herbst 2016 einen Legislativvorschlag für eine RL über das Urheberrecht im digitalen Binnenmarkt lanciert, der seither im Sperrfeuer allseitiger Kritik steht. Der umstrittene Vorschlag adressiert die Regelungsbereiche Wissensgesellschaft, Content-Plattformen, faire Verträge und Marktbedingungen sowie Mediations- und Konsultationsmechanismen.

Von Clemens Appl

Aktuelle Entwicklungen

→ EU-Rechtsentwicklung	176
------------------------------	-----

Jüngste Entscheidungen des EuGH, EFTA-GH und anhängige Vorabentscheidungsverfahren

Von Astrid Ablasser-Neuherber, Rainer Beetz, Christian Handig, Dominik Hofmarcher und Christian Schumacher

→ Rechtsprechung des EuGH und EuG in EUIPO-Verfahren	180
--	-----

Neue Entscheidungen in Registerverfahren zu Unionsmarken (UM) und Gemeinschaftsgeschmacksmustern (GGM) im Instanzenzug vom EUIPO

Von Katharina Majchrzak und Christoph Bartos

→ Rechtsprechung des OLG Wien zu patentamtlichen Entscheidungen	183
---	-----

Neue Entscheidungen des OLG Wien in Registerverfahren im Instanzenzug vom Österreichischen Patentamt

Von David Plasser

Bericht

→ Zu viel und zu wenig? Umsetzung der DurchsetzungsRL zur Beweisermittlung in Frankreich und Österreich	184
---	-----

Von Sabine Agé und Christian Gassauer-Fleissner

ÖBL-Leitsätze

→ ÖBL-Leitsätze 2017/16–20	186
----------------------------------	-----

OGH 21. 2. 2017, 4 Ob 269/16m, Herz und Nieren	186
<i>Anmerkung von Reinhard Hinger</i>	

OGH 3. 5. 2017, 4 Ob 62/17x, FICKEN	187
<i>Anmerkung von Reinhard Hinger</i>	

OLG Wien 7. 3. 2017, 133 R 5/17f, Werkzeugparty	187
<i>Anmerkung von Rainer Beetz</i>	

OGH 24. 1. 2017, 4 Ob 252/16m, Fashion Television	188
<i>Anmerkung von Reinhard Hinger</i>	

OGH 22. 12. 2016, 6 Ob 244/16z, enthirnter Psychopath	188
<i>Anmerkung von Reinhard Hinger</i>	

Rechtsprechung

- Preiswerbung/kostenloses Abholservice – Preiswerbung von Zahnärzten und Werbung mit einem kostenlosen Abholservice **189**
 OGH 22. 11. 2016, 4 Ob 161/16d
 Mit Anmerkung von Silke Graf
- EM-Poster/Sportlerbilder II – Das tägliche EM-Poster zum Rausnehmen **191**
 OGH 28. 3. 2017, 4 Ob 45/17x
 Mit Anmerkung von Lothar Wiltschek
- Carrefour Hypermarchés/ITM – Preisvergleich bei verschiedenen großen Geschäften **194**
 EuGH 8. 2. 2017, C-562/15
 Mit Anmerkung von Martina Grama
- Schärdinger Hex – Eine bekannte Marke als Herkunftsangabe **198**
 OGH 24. 1. 2017, 4 Ob 222/16z
 Mit Anmerkung von Katharina Majchrzak
- StubHub – Internationale Zuständigkeit nach UMV und EuGVVO/Brüssel Ia-VO **201**
 OGH 20. 12. 2016, 4 Ob 45/16w
 Mit Anmerkung von Philipp Anzenberger
- Verhandlungsgebühr – Anfechtung der Verhandlungsgebühr im Einspruchsverfahren **205**
 OLG Wien 5. 5. 2017, 133 R 22/17h

Standards

- Impressum **161**
- Buchbesprechungen **206**

Beilage

- ipCompetence Vol. 17

**Unabhängig,
 branchenübergreifend,
 einzigartig.**

„Angesichts der Besonderheiten, die mit diesem Beruf einhergehen, ist es von entscheidender Bedeutung, dass Unternehmensjuristen von professionellen Berufsvereinigungen wie der VUJ vertreten werden.“

Jonathan Marsh, Präsident European Company Lawyers Association (ECLA).

**Jetzt Mitglied werden und
 mitgestalten!**

Näheres über die Ziele der VUJ unter
www.vereinigung-unternehmensjuristen.at

VEREINIGUNG
 ÖSTERREICHISCHER
 UNTERNEHMENSJURISTEN



INHALT

EDITORIAL

- 37 Ein „judikaturreicher“ Frühling ...
(Klaus Oberndorfer)

LIECHTENSTEIN AKTUELL

- 39 Ein Vergleich der Gesetzesvorlagen zum Wirtschaftliche Eigentümer Registergesetz Österreichs (WiEReG) und dem Entwurf zum Gesetz über das Verzeichnis wirtschaftlicher Eigentümer (VWEG) Liechtensteins
(Thomas Hosp und Martin Moosbrugger)

JUDIKATUR

ZIVILRECHT geleitet von Klaus Oberndorfer

- 46 OGH: Zur analogen Anwendung von § 17 Abs 5 PSG auf Geschäfte der Stiftung mit der GmbH eines Vorstandsmitglieds
OGH 27.4.2017, 2 Ob 52/16k
- 52 OGH: Die Haftung der für die Vorstiftung handelnden Mitglieder des Stiftungsvorstands umfasst auch die Folgen der Beteiligung an einem gerichtlichen Verfahren
OGH 26.1.2017, 3 Ob 247/16v (Anmerkung von Jakob Keplinger)
- 56 OGH: Zum Anhörungs- und Zustimmungsrecht eines Familienbeirates
OGH 19.4.2017, 6 Ob 37/17k
- 59 OGH: Zum rechtsmissbräuchlichen Entzug einer Begünstigtenstellung
OGH 27.2.2017, 6 Ob 122/16h (Anmerkung von Jakob Keplinger)
- 72 OGH: Zur Frage, ob eine Privatstiftung grundsätzlich bis zur Löschung über einen Stiftungsprüfer verfügen muss
OGH 30.1.2017, 6 Ob 224/16h
- 74 OGH: Ausschluss eines Stifters aus dem Begünstigtenkreis
OGH 31.1.2017, 6 Ob 251/16d (Anmerkung von Florian Haslwanger)

ABGABENRECHT geleitet von Ernst Marschner

- 78 VfGH: Wert des Fruchtgenussrechts der Stifterin bei Rückzuwendung im Rahmen der KEST anzurechnen
VfGH 23.2.2017, E 2212/2015 (Aufhebung) (Anmerkung von Ernst Marschner)
- 80 VwGH: KEST auf verdeckte Zuwendungen
VwGH 26.1.2017, Ra 2015/15/0063 (Stattgabe einer Amtsrevision) (Anmerkung von Ernst Marschner)
- 82 VwGH: Pauschalbesteuerung ausländischer Investmentfonds war unionsrechtswidrig
VwGH 26.1.2017, Ro 2015/15/0022 (Aufhebung wegen Verletzung von Verfahrensvorschriften) (Anmerkung von Ernst Marschner)
- 86 BFG: Renditemiete bei Nutzungszuwendung einer Villa am oberen Ende der Bandbreite
BFG 4.5.2017, RV/6100603/2016 (Anmerkung von Ernst Marschner)

SERVICE-TEIL

- 90 Buchbesprechung
91 Herausgeber/Autoren
92 Impressum

Schriftleitung: Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (V.i.S.d.P.),
Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M.

Redaktion: Christoph Seibold (*leitender Redakteur*), Nicole Bentin
(*Redakteurin Rechtsprechung*), Armelle Grandjean (*Redakteurin
Rezensionen*)

Redaktionsassistentz: Dr. Pascal Oberndörfer, Sebastian Pech

Anschrift der Redaktion:
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München,
Telefon (0 89) 29195470, Telefax (0 89) 29195480,
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org, URL: <http://www.urheberrecht.org/>

Herausgeber: Prof. Dr. Albrecht Hesse, Prof. Roland Bornemann,
Dr. Tilo Gerlach, Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M., Dr. Harald
Heker, Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M., Prof. Dr. Johannes Kreile,
Dr. Urban Pappi, Dr. Robert Staats

Wiss. Beirat: Prof. Dr. Dieter Dörr, Guido Evers, Prof. Dr. Norbert
P. Flechsig, Prof. Dr. Günter Herrmann, Dr. Tobias Holzmüller, LL.M.,
Dr. Matthias Kirschenhofer, Prof. Dr. Reinhold Kreile, Dr. Matthias
Lausen, Dr. Michael Libertus, Prof. Dr. Ferdinand Melichar, Prof. Dr.
Wilhelm Nordemann, Prof. Dr. Gerhard Pfennig, Prof. Dr. Wolf-Dieter
Ring, Dr. Martin Schaefer, Dr. Tobias Schmid, Dr. Gernot Schulze, Prof.
Dr. Mathias Schwarz, Prof. Dr. Robert Schweizer, Peter-Christoph Weber

ZUM

Zeitschrift für Urheber- und Medienrecht

61. Jahrgang · Heft 7/2017

ISSN 0177-6762

um

INSTITUT FÜR URHEBER-
UND MEDIENRECHT

Inhaltsverzeichnis

Aufsätze



Professor Dr. Josef Drexl, LL.M.

Bedrohung der Meinungsvielfalt durch Algorithmen 529–543

Dr. Moritz Hennemann, M.Jur.

Personalisierte Medienangebote im Datenschutz- und Vertragsrecht 544–552

Dr. Georg Nolte

Hate-Speech, Fake-News, das »Netzwerkdurchsetzungsgesetz« und Vielfaltsicherung durch Suchmaschinen 552–565

Armelle Grandjean

Der Code als Gatekeeper: Vielfaltsicherung in Zeiten von Such- und Entscheidungsalgorithmen, Personalisierung
und Fake-News

Tagungsbericht zu dem gleichnamigen Symposium des Instituts für Urheber- und Medienrecht am 28.4.2017 565–572

Christina-Maria Leeb und Florian Seiter

Rundfunklizenzpflicht für Streaming-Angebote? 573–581

Professor Dr. Louisa Specht

Der Verkauf technischer Gerätschaften zur Ermöglichung des Streamings – Eine Urheberrechtsverletzung?

Besprechung des Urteils EuGH ZUM 2017, 587 – Stichting Brein/Wullems 582–586

Rechtsprechung

Öffentliche Wiedergabe durch Verkauf eines multimedialen Medienabspielers

EuGH, Urteil vom 26.4.2017 – C-527/15 – Stichting Brein/Wullems 587–594

Verkürzung des Schutzes der Meinungsfreiheit durch falsche Einordnung einer Äußerung als Schmähkritik

BVerfG, Beschluss vom 8.2.2017 – 1 BvR 2973/14 594–596

Restschadensersatz im Falle einer Urheberrechtsverletzung durch öffentliche Zugänglichmachung

im Wege des Filesharings

BGH, Beschluss vom 23.1.2017 – I ZR 265/15 – LG Frankfurt am Main 596–597

Anspruch auf Entfernung eines Suchmaschinen-Links zu einem mit Zustimmung der Klägerin veröffentlichten Presse-Interview

OLG Celle, Urteil vom 29.12.2016 – 13 U 85/16 598–600

Einsicht in Akten mit Quellcode der Gegenseite

OLG Köln, Beschluss vom 22.2.2017 – 6 W 107/16 600–602

Filmabgabe für Covermount eines Presseverlags

OVG Berlin-Brandenburg, Beschluss vom 10.1.2017 – OVG 6 N 114.15 602–604

Kein presserechtlicher Auskunftsanspruch in Immunitätsangelegenheiten

OVG Berlin-Brandenburg, Urteil vom 29.11.2016 – OVG 6 B 84.15 – nicht rechtskräftig 604–608

Schriftleitung

Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M.
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München
Telefon: (089) 291954-70, Telefax: (089) 291954-80,
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org
www.urheberrecht.org

Erscheinungsweise

11 Ausgaben im Jahr mit einer Doppelnummer

Bezugspreise 2017

Miniabo (6 Ausgaben) € 89,00 inkl. Vertriebskosten und Porto;
Jahresabonnement € 385,00 zzgl. Vertriebskostenanteil (€ 28,18/Jahr, Porto/
Inland € 22,40 + Direktbeorderungsgebühr € 5,78), Gesamtpreis: € 413,18;
Jahresabonnement für ZUM und ZUM-RD im Kombinationsangebot € 535,00
zzgl. Vertriebskostenanteil (€ 56,36/Jahr, Porto/Inland € 44,80 + Direktbeorderungsgebühr € 11,56), Gesamtpreis: € 591,36.
Alle Preise verstehen sich inkl. MWST.

Beihefte, die zu diesem Titel erscheinen, werden den Abonnenten mit einem Vorzugspreis automatisch zugesandt und können bei Nichtgefallen zurückgegeben werden.

Bestellmöglichkeit

Bestellungen beim örtlichen Buchhandel oder direkt bei der Nomos Verlagsgesellschaft Baden-Baden

Kündigungsfrist

Jeweils drei Monate vor Kalenderjahresende

Bankverbindung generell

Zahlungen jeweils im Voraus an Nomos Verlagsgesellschaft, Postbank Karlsruhe:
BLZ: 660 100 75 Konto Nr.: 73636751 IBAN: DE07.6601.0075.0073.6367.51 BIC:
PBNKDEFF oder Stadtparkasse Baden-Baden: BLZ: 662 500 30 Konto Nr.:
5002266 IBAN: DE05.6625.0030.0005.0022.66 BIC: SOLA DE 51 BAD

Druck und Verlag

Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Waldseestraße 3–5, 76530 Baden-Baden, Telefon: (072 21) 21 04-0, Telefax: (072 21) 21 04 27
E-Mail: nomos@nomos.de

Anzeigen

Sales friendly Verlagsdienstleistungen, Siegburger Straße 123, 53229 Bonn, Telefon: (0228) 97898-0, Telefax: (0228) 97898-20, E-Mail: roos@sales-friendly.de

Urheber- und Verlagsrechte

Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Der Nomos Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden. Printed in Germany

ISSN 0177-6762



Wirtschaftsrecht

Die Woche im Blick

Entscheidungen

EuGH: Geldbuße gegen Toshiba wegen Kartellbeteiligung bestätigt (6.7.2017 – C-180/16 P)

EuGH: Auslegung einer Gerichtsstandsklausel zwischen Gesellschaften (28.6.2017 – C-436/16)

BGH: Produktrückruf aufgrund vertraglich vereinbarter Unterlassungsverpflichtung – Luftentfeuchter (4.5.2017 – I ZR 208/15)

BGH: Unwirksamkeit formularmäßig vereinbarter Bearbeitungsentgelte bei Unternehmerdarlehen (4.7.2017 – XI ZR 562/15 und XI ZR 233/16)

BGH: Bauspardarlehen – Unwirksamkeit einer Formulklausel betreffend eine zu zahlende „Kontogebühr“ (9.5.2017 – XI ZR 308/15)

Gesetzgebung

BR: Keine Gebühren mehr bei Kartenzahlung

BAnz: Datenschutzrechtsnovelle verkündet

Aufsätze

Dr. Thyl N. Haßler, LL.M., RA, Maître en droit

Informationsquellen des Aufsichtsrats bei der Ermittlung haftungsrelevanter Sorgfaltspflichtverletzungen des Vorstands

Gegenstand des vorliegenden Beitrags sind die Informationsquellen, derer sich der Aufsichtsrat bei der Wahrnehmung seiner Überwachungspflichten, insbesondere der Sachverhaltsaufklärung bei etwaigen Sorgfaltspflichtverletzungen des (Gesamt-)Vorstands, bedienen kann (und sollte). Nach einer kurzen Zusammenfassung der Anforderungen, die die ARAG/Garmenbeck-Entscheidung bei der Verfolgung von Schadensersatzansprüchen gegen Vorstandsmitglieder aufgestellt hat, werden die Informationsquellen des Aufsichtsrats bei der Ermittlung haftungsträchtiger Sachverhalte dargestellt.

Dr. Daniel Valdini, RA

Klagen ohne Risiko – Prozessfinanzierung und Inkassodienstleistung aus einer Hand als zulässige Rechtsdienstleistung?

Der Markt für Inkassodienstleistungen hat sich in den letzten Jahren gewandelt. Inkassodienstleister nutzen zunehmend Internet und automatisierte Verfahren, um massenhaft und schnell mandatiert zu werden. Hinzukommt, dass zahlreiche Anbieter versprechen, die Forderungsdurchsetzung vollkommen kosten- und risikolos für Gläubiger zu übernehmen. Allerdings agieren diese Inkassodienstleister nicht mehr als reine Inkassounternehmen, sondern auch als Prozessfinanzierer. Es stellt sich damit die Frage, ob insbesondere diese Doppeltätigkeit ohne Weiteres mit den strengen Anforderungen des Rechtsdienstleistungsgesetzes (RDG) in Einklang steht.

Entscheidungen

BGH: Beendigung einer stillen Gesellschaft – Verpflichtung des stillen Gesellschafters zur Zahlung rückständiger Einlageraten mit Eigenkapitalcharakter (16.5.2017 – II ZR 284/15)

BGH: Zur Prospekthaftung bei einer Publikumsgesellschaft (9.5.2017 – II ZR 344/15)

BGH: Verfahren auf Vollstreckbarerklärung eines Schiedsspruchs – Unzulässigkeit des Antrags auf Feststellung einer Forderung zur Insolvenztafel (26.4.2017 – I ZB 119/15 – dazu BB-Kommentar von

Dr. Markus Burianski, RA, und **Dr. Federico Parise Kuhnle**, RA)

Steuerrecht

Die Woche im Blick

Entscheidungen

EuGH: Erstattung zu viel entrichteter Mehrwertsteuer (14.6.2017 – C-38/16)

EuGH: MwSt-Befreiung bei Ausfuhr (29.6.2017 – C-288/16)

BFH: Gewinngemeinschaftsvertrag zwischen Schwesterkapitalgesellschaften als Mitunternehmerschaft – keine „Querorganschaft“ – gesonderte Feststellung (22.2.2017 – I R 35/14)

BFH: Aufstockung einer Beteiligung an grundbesitzender KG – Sicherungsabtretung des Kommanditanteils – steuerbare Änderung des Gesellschafterbestandes nach § 1 Abs. 2a GrEStG – Anzeigepflicht (17.5.2017 – II R 35/15)

BFH: Belegvorlage im Vergütungsverfahren – Kopie einer Rechnungskopie genügt (17.5.2017 – V R 54/16)

BFH: Differenzbesteuerung beim „Ausschlachten“ von Gebrauchtfahrzeugen (23.2.2017 – V R 37/15)

Aufsätze

Dr. Annett Kenk, RAin/StBin, und **Luise Uhl-Ludäscher**, StBin

BVerfG zur Einschränkung des Verlustabzugs: Wegfall eines Verlustvortrags bei schädlichem Beteiligungserwerb verfassungswidrig

Mit Beschluss vom 29.3.2017 hat das BVerfG die Verfassungswidrigkeit des teilweisen Wegfalls des Verlustabzugs im Falle eines schädlichen Anteilseignerwechsels von über 25 % bis 50 % für alle Gesetzesfassungen von 2008 bis 2015 festgestellt. Der Gesetzgeber ist bis zum 31.12.2018 verpflichtet, rückwirkend für diese Jahre eine verfassungskonforme Neuregelung zu schaffen. Um betroffene Verlustabzüge zu retten, müssen entsprechende Fälle offengehalten werden. Auch stellt sich die Frage, welche Auswirkungen die Entscheidung für schädliche Anteilseignerwechsel von über 50 % und die Regelungen der Verlustverrechnung für die Zukunft hat.

Cheng Qiu und **Christian Schoppe**, StB

Besteuerung grenzüberschreitend tätiger Unternehmen: Verrechnungspreisdokumentation in China

Mit dem ersten BEPS-Umsetzungsgesetz vom 20.12.2016 wurden die Dokumentationsvorschriften in Deutschland auf Basis des BEPS-Aktionspunktes 13 und der damit einhergehenden Änderung des Kapitels V der OECD-Leitlinien neu gefasst. Die Volksrepublik China hat bereits im Jahr 2016 nationale Regelungen erlassen, die teilweise über die Vorschriften der OECD und Deutschlands hinausgehen. Da etliche deutsche Konzerne wesentliche Interessen in China haben, ist die Einhaltung der dortigen Vorschriften ein bedeutsames Thema.

Entscheidungen

BFH: EuGH-Vorlage: Beihilfecharakter der Steuerbegünstigung nach § 6a GrEStG? (30.5.2017 – II R 62/14 – dazu BB-Kommentar von

Dipl.-Kfm. **Dr. Jan F. Bron**, LL.M. oec., StB)

BFH: Wirksamkeit einer übereinstimmenden Erledigungserklärung (24.3.2017 – X B 26/17 – dazu BB-Kommentar von

Sabine Kühnen, Vors. RiFG)

Berichtigung

In dem Beitrag von Richter zu den ESt-Tarifen 2017 und 2018 (BB 2017, 1440), muss es in der Formel zum Splittingtarif richtigerweise in den mit „(2)“ und „(4)“ gekennzeichneten Zeilen am Ende jeweils heißen: „– 2 * c“.

Bilanzrecht und Betriebswirtschaft

Die Woche im Blick

1641

Rechnungslegung

EU-Kommission/DRSC: Feedback Statement zur ESA-Konsultation

ESMA/DRSC: Feldtest zur Einführung von ESEF

EFRAG/DRSC: EFRAG-Konsultation zum PiR zu IFRS 13

EFRAG: Diskussionspapier zur Goodwill-Werthaltigkeitsprüfung

EFRAG: Umfrage zu IFRS 9 und dessen Auswirkungen auf Investitionen in Eigenkapitalinstrumenten

EFRAG: Entwurf einer Stellungnahme zu Änderungsvorschlägen an IAS 16

EFRAG: Endorsement Status Reports

DRSC: 60. Sitzung IFRS-Fachausschuss – Tagesordnung

Wirtschaftsprüfung

WPK: Stellungnahme zum IESBA-Strategie- und Arbeitsprogramm – WPK begrüßt Digitalisierung als vordringliches IESBA-Thema

WPK: Stellungnahme zum Entwurf eines IDW-Prüfungsstandards – Modifizierungen des Prüfungsurteils im Bestätigungsvermerk (IDW EPS 405)

WPK: Praxishinweis zum neuen Berufsrecht „Prüfungsvermerke und -berichte zukünftig elektronisch möglich“ (Teil 2)

WPK: Teilnahme am elektronischen Rechtsverkehr – Rechtslage bei WP/vBP und deren Berufsgesellschaften

WPK: Berichte über Sitzungen

WPK: Bekanntmachung des Jahresabschlusses zum 31.12.2016 und des Lageberichts für das Wirtschaftsjahr 2016

Aufsatz

Prof. Dr. Volker H. Peemöller

1643

Wertableitung für Vertriebsgesellschaften aus dem Konzerngesamtwert

Gegenstand von Akquisitionen sind häufig Konzerne oder Unternehmensgruppen. Auf der Grundlage kapitalmäßiger Verflechtungen finden vielfältige Beziehungen zwischen den Konzerngesellschaften statt. Bei Auslandstöchtern kommen strategische Entscheidungen hinzu, die sich auf Verrechnungspreise und steuerliche Vorgaben beziehen können. Wenn an den Auslandstöchtern Minderheitsgesellschafter beteiligt sind, entstehen besondere Anforderungen an die Bewertung, da der Minderheitsgesellschafter Anspruch auf eine volle Entschädigung hat. Im Beitrag wird anhand eines Beispiels ausgehend vom Konzerngesamtwert der Wert von Auslandstöchtern bestimmt und daraus der Abfindungsanspruch eines Minderheitsgesellschafters abgeleitet.

Entscheidungen

BFH: Ausscheiden aus Mitunternehmerschaft gegen Sachwertabfindung mit Einzelwirtschaftsgütern folgt Realteilungsgrundsätzen (30.3.2017 – IV R 11/15 – dazu BB-Kommentar von

Dr. Martin Bünning, RA/StB)

1647

BFH: AfA-Befugnis des Nichteigentümer-Ehegatten bei betrieblicher Nutzung des Ehegattengrundstücks – Aufwandszurechnung bei Darlehenszahlungen von einem Gemeinschaftskonto (Oder-Konto) (21.2.2017 – VIII R 10/14 – dazu BB-Kommentar von

Dr. Martin Weiss, StB)

1650

Arbeitsrecht

Die Woche im Blick

1651

Entscheidungen

BAG: Sozialauswahl – Bezug von Regelaltersrente (27.4.2017 – 2 AZR 67/16)

BAG: Außerordentliche, hilfsweise ordentliche Kündigung –

Entlassungsverlangen des Betriebsrats (28.3.2017 – 2 AZR 551/16)

BAG: Schadensersatzansprüche im Zusammenhang mit Kartellbußen (29.6.2017 – 8 AZR 189/15)

Gesetzgebung

Bundesregierung: Kommission entscheidet über gesetzlichen Mindestlohn

Aufsätze

AÜG

Prof. Dr. Hansjürgen Tuengerthal, RA, und

Dr. Frank Hennecke, Leitender MR a. D.

1652

Ist auch das neue Arbeitnehmerüberlassungsgesetz trotz der „Festhaltungserklärung“ verfassungswidrig?

Als Sanktion auf illegale Arbeitnehmerüberlassung sieht das Arbeitnehmerüberlassungsgesetz (AÜG) vor, dass in derartigen Fällen kraft gesetzlicher Fiktion die Arbeitsverhältnisse der Arbeitnehmer des Verleihers auf den Entleiher übergehen (§§ 9, 10 Abs. 1 Satz 1 AÜG). In der ursprünglichen Fassung des Gesetzes kam es hierbei auf den Willen oder eine Mitwirkung der Arbeitnehmer nicht an. Hieran ist wegen Eingriffs in das Grundrecht auf freie Wahl des Arbeitsplatzes nach Art. 12 Abs. 1 GG Kritik geübt worden. Die Kritik gipfelt im Nachweis der Verfassungswidrigkeit des Regelungsautomatismus der seinerzeitigen §§ 9 Nr. 1, 10 Abs. 1 Satz 1 AÜG. Das neue AÜG 2017 führt daher jetzt ein Mitwirkungsrecht des Arbeitnehmers in Form einer „Festhaltungserklärung“ ein. Da das Gesetz diese „Festhaltungserklärung“ aber an unüberwindliche bürokratische Hürden bindet, kann das Grundrecht nicht effektiv ausgeübt werden. Das AÜG 2017 beseitigt damit nicht die Verfassungswidrigkeit.

Tobias Neufeld, LL.M., RA/FAArBR/Solicitor (England & Wales)

1661

Betriebsrentenanpassung gemäß § 16 BetrAVG – Sind aktive latente Steuern und CTA-Vermögen zu berücksichtigen?

– zugleich Besprechung von BAG-Urteil vom 21.2.2017 – 3 AZR 455/15 –

In seinem aktuellen Urteil vom 21.2.2017 stellte sich dem BAG erstmals die Frage, inwieweit in der Bilanz des die Versorgung schulenden Unternehmens ausgewiesene aktive latente Steuern i. S. v. § 274 Abs. 1 S. 2 HGB als Beurteilungsgrundlage für die künftige wirtschaftliche Entwicklung des Unternehmens für die Erstellung einer Prognose im Rahmen des § 16 Abs. 1 BetrAVG geeignet sind. Ferner konnte das BAG zur Frage Stellung nehmen, inwiefern im Rahmen der vom Versorgungsschuldner vorzunehmenden Anpassungsprüfung nach § 16 Abs. 1 BetrAVG auf die wirtschaftliche Lage eines Contractual Trust Arrangements (CTA) abzustellen ist, in das der Versorgungsschuldner seine Pensionsverbindlichkeiten aus Direktzusagen zur Ausfinanzierung ausgelagert hat. Das BAG hat beide Fragen verneint. Der vorliegende Beitrag zeigt die Herleitung dieses Ergebnisses und ordnet es für die Praxis ein.

Die Erste Seite

Alexander R. Zumkeller, MBA, RA

Ist die negative Koalitionsfreiheit in Gefahr?

Impressum/Vorschau

VIII

Neuerscheinung Buch

Eschenfelder, Wirtschaftsprüferhaftung

Praxisnahe Übersicht über Haftungsnormen und -grundlagen
2016, 287 Seiten, Kt., € 84,-

ISBN: 978-3-8005-2095-4 / Infos unter: www.shop.ruw.de



ASSURANCE

ANALYSE

Prüfung des Lageberichts – Empirische Befunde einer explorativen Studie
Prof. Dr. Peter Kajüter, Dr. Martin Nienhaus und Matthias Nienaber » 801



RECHNUNGSLEGUNG

KOMPAKT

CSR: Aktivitäten bei DRSC und EU-Kommission » 810
 Angaben über klimaschutzbezogene Finanzrisiken » 810
 Bilanzierung von Sozial- und Humankapital » 811
 Modifikation finanzieller Vermögenswerte (Entwurf einer Fortsetzung von
 IDW RS HFA 48) » 811
 Entwurf eines DRSC-Anwendungshinweises zu IFRS 2 » 812
 Diskussionspapier zum Wertminderungstest » 812

ANALYSE

Anwendungsfragen zur handelsrechtlichen Bilanzierung von
 Altersversorgungsverpflichtungen: Mehr als nur Klarstellungen –
 Die Neufassung von IDW RS HFA 30
Barbara Reitmeier, Michael Peun und Martin W. Schönberger » 813



FINANCIAL SERVICES

KOMPAKT

Zweites Finanzmarktnovellierungsgesetz verkündet » 822
 Neues Geldwäschegesetz verkündet » 822

ANALYSE

Investmentvermögen: Public Interest Entities?
Inna Disser und Elmar Schobel » 823
 Das deutsche Trennbankengesetz – Liikanen light?
Dirk Auerbach und Amelie Hamm » 830



MANAGEMENT & BERATUNG

INTERVIEW

Digitale Plattformen: sind traditionelle Wertschöpfungsketten am Ende?
Gisbert Rühl » 837

ANALYSE

Unternehmensplanung bei Bewertungen, Restrukturierungen und sonstigen
 Transaktionen – Beurteilung gemäß IDW Praxishinweis 2/2017
Dr. Heike Wieland-Blöse » 841
 Zur Überprüfung von Unternehmensbewertungen bei steuerlichen
 Bewertungsanlässen
Dr. Matthias Popp » 850



STEUERN & RECHT

KOMPAKT

Steuerungsumgehungsbekämpfungsgesetz verkündet	» 855
Meldepflicht für Steuerplanungsstrategien?	» 855
Buchwertfortführung bei Ausscheiden aus Personengesellschaft gegen Übertragung von Einzelwirtschaftsgütern	» 856
Keine Rückstellung für künftige Zusatzbeiträge zur Handwerkskammer	» 856
Anpassung der beruflichen Verschwiegenheitspflicht	» 857

ANALYSE

Neue steuerliche Dokumentations- und Berichtspflichten – Die geänderten Anforderungen an die Dokumentation von Verrechnungspreisen sowie das neue Country-by-Country-Reporting <i>Dr. Sven-Eric Bärsch und Dr. Christian Engelen</i>	» 858
---	-------

WERDEN SIE AUTOR IM IDW VERLAG!

Haben Sie Interesse an einer Autorenschaft bzw. Veröffentlichung im IDW Verlag?

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

Senden Sie eine E-Mail an Annette Preuß (preuss@idw-verlag.de), in der Sie sich, Ihre Qualifikation und Ihre Produktidee kurz vorstellen. Oder rufen Sie direkt an – auch wenn Sie nicht selbst schreiben, sondern eine Empfehlung oder Anregung geben wollen: (0211) 4561-278.

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme und melden uns kurzfristig zurück.



22 | COVER STORIES

Real talk about artificial intelligence and blockchain

In the second part of the *JofA*'s annual technology roundtable, the panelists debate how artificial intelligence, blockchain, and other technologies might reshape accounting.



29 | What is blockchain?: Here's a primer on the potentially transformative digital ledger technology.



30 | How family businesses can plan for the future

Family-owned companies struggle with strategic planning and succession planning. CPAs—as employees or outside advisers—can help.



36 | Assessing the global state of the profession

As president of the International Federation of Accountants, Olivia Kirtley, CPA, CGMA, learned about issues accountants face around the world.



40 | How to manage risks related to multijurisdictional group audits

Audits of U.S. companies increasingly require accountants to manage the challenges and risks of dealing with multiple foreign jurisdictions.



46 | What all CPAs should know about elder planning

By providing basic knowledge, CPAs can better serve older clients and their families.



52 | Planning opportunities for the final tax return

Many tax attributes vanish at the end of life, and clients are well-advised to include them in their final arrangements.



58 | Factor presence nexus: A growing trend in state taxation

A lack of state rulings on its constitutionality has not slowed the number of states adopting the factor presence nexus theory of asserting taxing authority.

CONTENTS

NEWS DIGEST

- 9 | ASB addresses auditor reporting on ERISA plan financial statements**
FASB issues new rules for service concession arrangements
FASB issues update on share-based payment awards
FASB considers changes to GAAP taxonomy
FinREC seeks comment on telecommunications revenue recognition issue
New model created for cybersecurity risk management
GASB issues rules for accounting for certain debt extinguishment
Fake financial news threatens Americans' decision-making abilities
CAQ, investor groups rally to preserve SOX provision
What auditors of brokers and dealers need to know about audit planning
AICPA issues TQAs on internal control
New LASB standard aims for consistent reporting for insurers
Key dates; Drafts outstanding

COLUMNS

- 16 | Checklist**
How CFOs can reach CEO
Building the right relationships and gaining deep understanding of operations can help finance chiefs move up.
- 20 | Professional Liability Spotlight**
Cybersecurity by the numbers
Key statistics illustrate the threats facing the accounting profession—and potential liability for firms if a breach occurs.
- 64 | Tax Practice Corner**
Driver's licenses pose new data security risks
Tax practice clients' personal information requiring protection now often includes driver's license numbers.
- 66 | Tax Matters**
Loan guarantees do not increase S corporation shareholder's basis
Attorneys are not limited partners 
How small businesses can apply the research credit to payroll taxes 

IRS signals nonacquiescence in 3 cases
Trump executive orders to be reflected in Priority Guidance Plan
Guidance issued on PATH Act depreciation, Sec. 179 changes
Residents of 3 more countries now subject to U.S. interest reporting
Automatic accounting method change procedures updated
Private debt collection is said to be underway

72 | From The Tax Adviser

Employment tax enforcement rising to a top priority
The IRS and the Department of Justice indicate an increase in efforts to counter growing noncompliance.

84 | Technology Q&A

This month's column looks at how to enable system protection and turn off keystroke, handwriting, and voice recording in Windows 10. Also, learn how to "waterproof" your smartphone and use Windows Quick Assist.

92 | Expanding Your App-titude

Airbnb: What you need to know
Have hotels fight for your reservation on BackBid

94 | Inside AICPA

Where to Turn

96 | The Last Word

To implement rapid changes in accounting standards, CPAs can focus first on their areas of specialty, according to Michael Brand, CPA, CGMA, a partner at Johnson, Feigley, Newton & Brand LLP.



SPONSORED REPORT

Cybersecurity threats proliferating for midsize and smaller businesses
Smaller organizations are targets for hacking and phishing attacks seeking information that can harm them or bigger companies they do business with.

PAGE 75

CPE DIRECT

Another major benefit for *JofA* readers
Stay current through the *JofA* and earn CPE credit based on *JofA* articles—with the CPE Direct self-study subscription program. You can earn up to 48 CPE credits a year.
Quarterly CPE
Direct study guides combine *JofA* articles with supplementary materials and exams.
An annual subscription is \$189 for AICPA members or \$236.25 for nonmembers. For more information or to order, visit aicpastore.com/cpe, or call 888-777-7077.



This symbol identifies articles in the CPE Direct self-study program.

CCZ

10. JAHRGANG

15. JULI 2017 | SEITEN 145–192

4/2017

Corporate Compliance Zeitschrift



HERAUSGEBER: Prof. Dr. Holger Fleischer, Dipl.-Kfm., LL.M., RA Prof. Dr. Wulf Goette, RA Dr. Ulrich Göres, RA Dr. Christoph E. Hauschka, RA Prof. Dr. Thomas Klindt, RA Dr. Tobias Larisch, RA Dr. Thomas Lösler, RA Dr. Klaus Moosmayer, RAin Stefanie Reichel, Dipl.-Kfm. Meinhard Remberg, Prof. Dr. Volker Rieble, Prof. Dr. Dr. h. c. Uwe H. Schneider, Prof. Dr. Gerald Spindler, Dipl.-Oec., RA Dr. Sven Thomas, RA Michael Volz, LL.M., Daniela Weber-Rey, LL.M.

SCHRIFTFLEITUNG: RA Dr. Michael Pant, PantLegal Rechtsanwälte, Bilker Straße 11, 40213 Düsseldorf
RA Dr. Christoph E. Hauschka, PricewaterhouseCoopers AG, Bernhard-Wicki-Straße 8, 80636 München
RA Dr. Ulrich Parche, Ocean Breeze Energy GmbH & Co. KG, Flughafental 11, 28199 Bremen

Inhaltsverzeichnis

145 EDITORIAL

BEITRÄGE

- 146 *Kerstin Waltenberg*, Unter Beobachtung – Der amerikanische Monitor im deutschen Unternehmen
- 155 *Dr. Thomas Grützner/Prof. Dr. Carsten Momsen*, Kopplungsgeschäfte und Korruption (§ 299 StGB) – Die Grenzen der Privatautonomie
- 163 *Dr. Barbara Roth/Dr. Denise Blessing*, Die neuen Vorgaben nach MiFID II – Teil 3 – Die Zulässigkeit und Offenlegung von Zuwendungen
- 171 *Dr. Philipp M. Kuhn*, Die neue Institutsvergütungsverordnung – im Widerstreit mit dem Arbeitsrecht
- 176 *Carina Sophie Gerlach*, Sanktionierung von Bankmitarbeitern nach dem Geldwäschegesetz-Entwurf
- 179 *Dr. Christian Schefold*, Ein „Berliner Compliance Modell“ (BCM) – oder: Die Herausforderung, Orientierung für Compliance zu schaffen
- 182 *Dr. Cornelius Simons*, (Weitere) Zweifelsfragen zur Insiderliste

BEST PRACTICE

- 189 *Sandra Rauschenberger*, Human Resources (HR) Compliance
- 191 *Dr. Anita Schieffer/Dr. Antonie Wauschkuhn*, „Unter Freunden“ – Interessenkonflikte erkennen, vermeiden und bereinigen

II IMPRESSUM

III AKTUELLES